EFFEMME

ponti sollevatori - lifts

SCHERENHEBEBÜHNE MIT INTEGRIERTEN RADFREIHEBER

POWER

UP 50

BEDIENUNGSANLEITUNGEN

CERTIFICATE NO. 18495

INHALTSVERZEICHNIS

1. TEIL

1. EINLEITUNG 4
2. PACKUNG 5
3. TRANSPORT 6
PACKUNGSENTSORGUNG: 6
4. BESCHREIBUNG DER MASCHINE 7
4.1 Modelle - Kennzeichen 7
4.2 Feste Strukturbau: 8
4.3 Hebe- und Fahrstrukturbau: 8
4.4 Steuerpult: 8
4.5 Überall Abmessungen 10
5. SICHERHEIT 14
5.1 Allgemeine Regeln 14
5.2 Sicherheitseinrichtungen: 15
6. INSTALLATION 16
Installationsverfahren 17
6.1 Hebebühne aufstellen 18
6.2 Kontrolle der Strom- und Druckluftlieferbarkeit 19
6.3 Elektrische Anschlüsse 19
6.4 Hydraulik Anschlüsse 23
6.5 Elektrosystemanschluss 29
6.6 Betonfundament und Hebebühnebefestigung 30
6.7 Erstinbetriebnahme 31
7. ERSTINBETRIEBSETZUNG 36
7.1 Einfahren 36
7.2 Nachprüfungen 36
8. WARTUNG 37
8.1 Regelmäßige Wartung. 37
9. FEHLERBEHEBUNG 38
9.1 Notfallsenken 38
9.2 Senken der Hebebühnen mit mechanische Sicherheitseinrichtungen (Optional) 39
9.3 Senken der Nebenscheren (Scherenabhub) 39
9.4 Fehlerbehebung 40
10. Zubehör 41
11. ERSATZTEILE 41
12. GARANTIE 68

SYMBOLE

. . . . . RISIKO / GEFAHR

. . . . . VERBOTEN

. . . . . WARNUNG

Die durch einen Sicherheitsalarmsymbol vorgezeichneten Anleitungen beachten

Beziehen sich ausschließlich auf die italienische Version des Handbuchs für den sicheren Gebrauch der Maschine.
Alle Übersetzungen dieses Handbuchs darf nicht auf die ursprüngliche Version der Integration Ergänzungen und Inhalte, die nicht vorhanden sind in dem ursprünglichen Text und die nicht unbedingt vom Hersteller autorisiertes entsprechen.

1. EINLEITUNG

Diese Anleitungen sind für Werkstatt Techniker (Fahrzeughebebühne Bediener) und für Wartungstechniker geschrieben. Vor Anwendung der Fahrzeughebebühne, bitte diese Anleitungen vollständig lesen.
Die Hebebühne soll nur durch vorsätzlich geschulte Techniker, die über 18 Jahre alt sind, bedient sein und mit vollständiger Einhaltung der gültigen Regelungen im Lande wo die Hebebühne installiert wird.

Dieser Handbuch deckt wichtige Angaben für

- **Sicherheit der Leute (Bediener und Wartungstechnicker)**
- **Sicherheit der Fahrzeughebebühne**
- **Sicherheit des angehobenen Fahrzeug**

Dieser Handbuch ist als Bestandteil der Hebebühne betrachtet und muß in einer leicht zugänglichen Stelle aufbewahrt sein, damit der Bediener ihn leicht findet und zu jeder Zeit nachschlagen kann.

BESONDERE AUFMERKSAMKEIT BEI LESEN DES ABSCHNITTS „5“ ÜBER SICHERHEIT IST EMPFOHLEN !

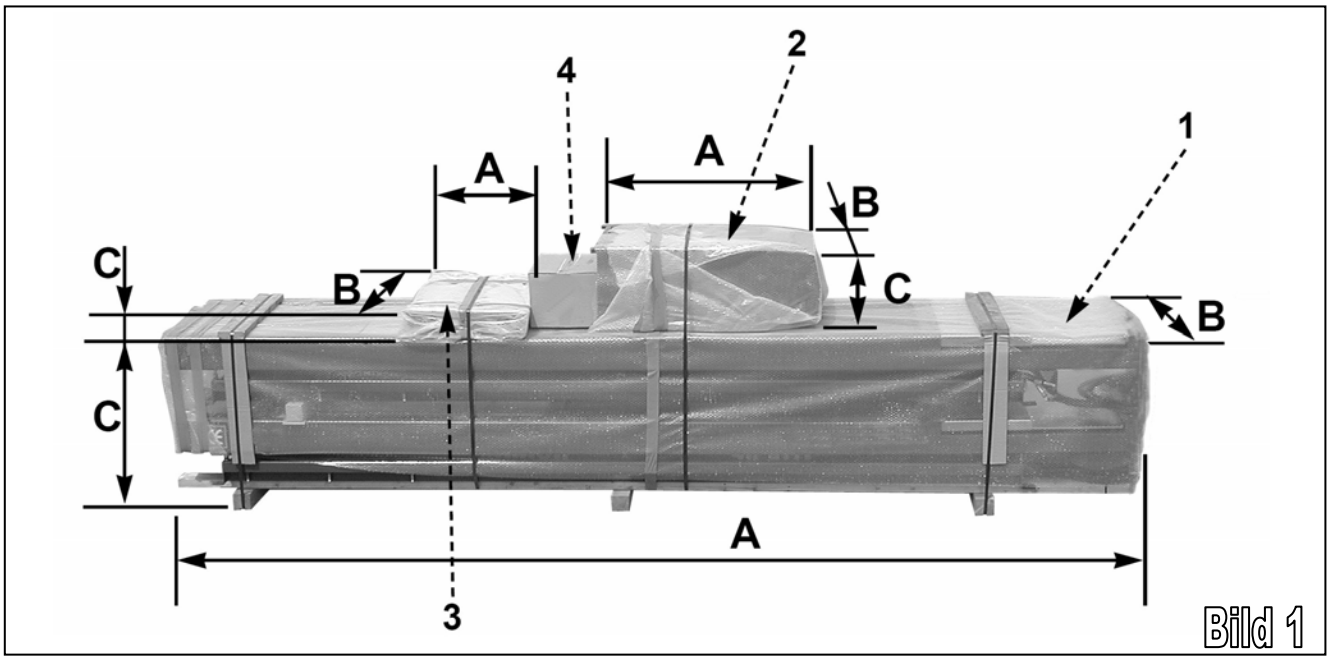
Alle Varianten der **„UP50“** waren entworfen und hergestellt mit Einhalt der Anforderung der EUROPÄISCHER RICHTLINIEN: 98/37/CE-73/23/CEE und 89/336/CEE und EUROPÄISCHE NORMEN: EN 292.1, EN 292.2 / 1992, EN 1050, EN 60204-1, EN 1493.

Nur qualifizierte und vorher zugelassene Techniker dürfen Transport-, Aufstellungs-, Einstellungs-, Wartungs- Instandsetzungs-, Überhohl-, Abbauarbeiten etc. an der Hebebühne durchführen.
Der Hersteller ist nicht verantwortlich für eventuelle Schaden an Leute, Fahrzeuge und Gegenstände, durch unsachgemäße Benutzung der Hebebühne verursacht.

- Diese Anleitungen vollständig vor des Hebebühnebetriebs lesen.
- Die Hebebühne soll für Fahrzeuge bis an der angegebenen Tragkraft verwendet sein.
- Jede unsachgemäße Benutzung der Hebebühne ist streng verboten. Bevor Sie jede außerordentliche Wartungsarbeit machen, die Hebebühne von der Netzleitung abschalten.
- Die Hebebühneinstallation muß laut diesen Anleitungen durchgeführt werden.
- Für den Servicetest, wie bei der Seite 56 vorangehen.

DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR MÖGLICHE SCHADEN, ENTSTANDEN BEI NICHTEINHALTUNG DER MIT DIESER FAHRZEUGHEBEBÜHNE GELIEFERTEN ANLEITUNGEN.

2. PACKUNG



- Die Hebebühnen sind vormontiert und wie folgt eingerichtet geliefert **(Bild 1)**:
- 2 x Grundplatten und Fahrschienen eine aufeinander, mit „Pluriball“ gepackt und mit Paletten mit Metallklemmen verschließen**.**
- Befestigungen (oder getrennt gepackt). *(Pos. 1)*
- 2 x Heberampen (bodenaufliegenden Einbau) oder 4 kurze Rampen (flurebenen Einbau, im Bild vorgestellt) *Pos. 3*
- 1 x Steuerpult (*Pos. 2*)
- 1x Karton enthaltend die pneumatische Anschlusse, Ausgleichfuß, hydraulische Anschlüsse, Bedienungsanleitungen (Gummiauflagen mit der Scherenabhubvariante) *(Pos. 4)*.

MODELLE	POS	A	B	C
UP 50 N	1	4550	750	780
UP 50 AS	1	4550	750	780
UP 50 LT	1	4550	750	780
UP 50 ASLT	1	4550	750	780
STEUERPULT	2	1000	500	550
RAMPEN	3	1600	750	700
ANSCHLUSSSATZ	4	400	260	210

3. TRANSPORT

Bild 2

Die Packungen können bei Gabelstapler, Kräne oder Kranbrücken angehoben oder bewegt sein. Bei Verwendung von Schlingen, soll eine zweite Person die Last beobachten um gefährliche Schwingungen zu vermeiden. Bei Ankommen der Güter, prüfen ob mögliche Schaden bei Transport eingetreten sind. Also prüfen ob alle in dem Lieferschein verzeichnete Artikel enthalten sind.. Gegebenfalls Schaden oder mögliche Fehler während des Transports aufgetreten sind, soll die zuständige Person oder die Spedition unverzüglich informiert sein. Weiterhin, während die Lade- und Abladearbeiten sollen die Güter wie im **Bild 2** behandelt sein (bei Verwendung von Schlingen, Holzabstandstücke benutzen um die Kartons nicht beschädigen).

PACKUNGSENTSORGUNG:

Holzpackung und „Pluriball“ Packung können wieder verwendet sein, bei Gesamtpackungsentsorgung, die gültigen Regel im Lande wo die Hebebühne installiert wird einhalten.

.

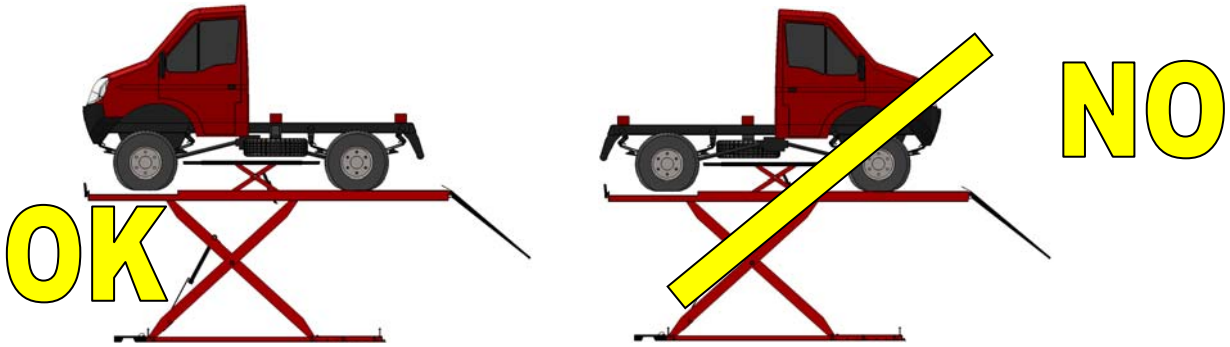
4. BESCHREIBUNG DER MASCHINE

4.1 MODELL - KENNZEICHEN

Die „**50UP**“ Modelle sind feste Doppelscheren (in den Boden befestigte) Fahrzeughebebühnen und können sowohl als bodenaufliegende Variante, wie auch als flurebenen Variante, geliefert sein. Diese waren entworfen und hergestellt für Fahrzeuge zu heben und positionieren, dessen Gewicht **5.000 kg** nicht überstreitet. Einige Varianten sind mit integrierten Radfreihub eingerichtet, für max. **4.000 kg.** Tragkraft, um die Räder des Fahrzeuges frei zu lassen und einen leichten Zugang an allen mechanischen Teile zu schaffen.

GEFAHR !
Plazieren Sie das Fahrzeug auf der Hebebühne mit der schwerste Teil von Fahzeug (der Motor) auf der Frontseite der Hebebühne.
Wenn Sie diese Bedingung nicht beachten, die Struktur der Hebebühne kann beschödigt werden und die Last kann instabil werden.

.



Nur für die Haupt Hebebühne: fahren Sie das Fahrzeug so auf der Hebebühne, daß die Last auf die hintere Platte zwischen 33% und 50% von der gesamt gehobenes Last ist.

Nur für den Freiradheber: fahren Sie das Fahrzeug so auf der Hebebühne, daß die Last auf die hintere Platte zwischen 25% und 50% von der gesamt gehobenes Last ist.

Unsere Fahrzeughebebühnen sind wie folgt eingerichtet **(Bild 3)**:

A. GRUNDPLATTE (feste Struktur)
B. AUSLEGER, FAHRSCHIENEN (Hebe- und Fahrstruktur)
C. STEUERPULT

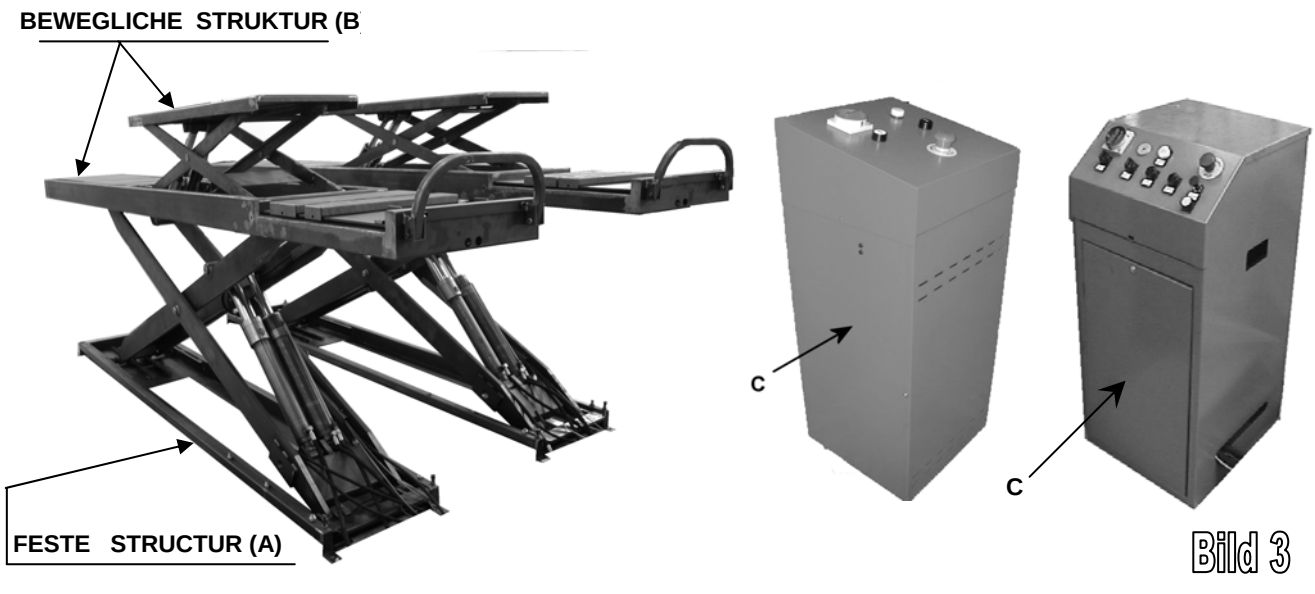


Bild 3

4.2 Feste Strukturbau

Diese ist der Fahrzeughebebühnegrundgestell, gebaut aus Stahlprofile mit Bohrungen für Bodenbefestigung.

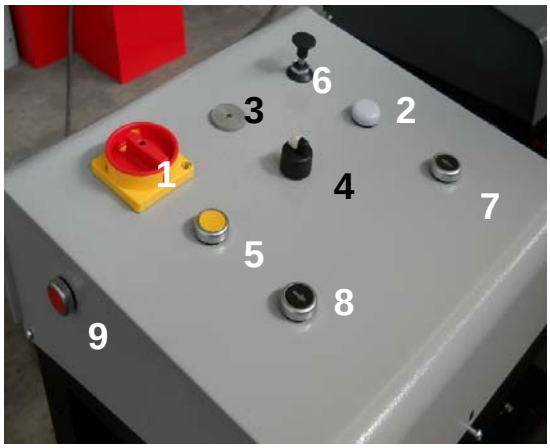
4.3 Hebe- und Fahrstrukturbau

Diese besteht aus Stahlausleger und Fahrbahnen. Die Fahrplatte ist aus Baustahlblech gebaut mit Rohrprofilunterstützungspfosten, die mit den Ausleger durch Stahlbolzen an Festpunkte und durch Gleitschieber an den beweglichen Punkten verbunden sind.
Alle Hebesystemverbindungen sind mit selbstschmierende Büchsen eingerichtet, die keine Wartung benötigen.

4.4 Steuerpult

die Einheit besteht aus einem Metallschrank, enthaltend den Öltank, Pumpe, Motor, Elektroventileinrichtung (eine Handpumpe ist optional). Es sind auch die elektrische und hydraulische Versorgungsanschlüsse. Niederspannung (24 V) Steuereinrichtungen sind auf dem Steuerpult aufgesetzt. Diese sind wie folgt (Bild 4).

LT-ASLT



N-AS

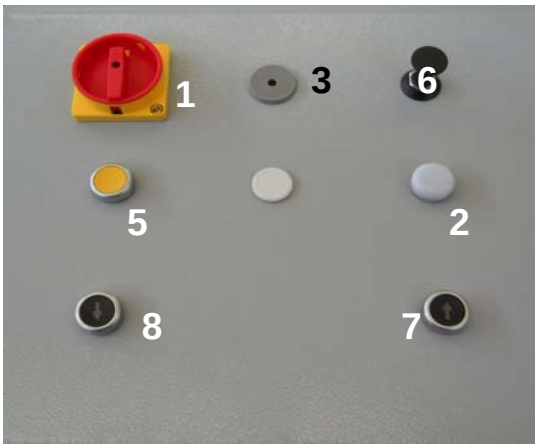
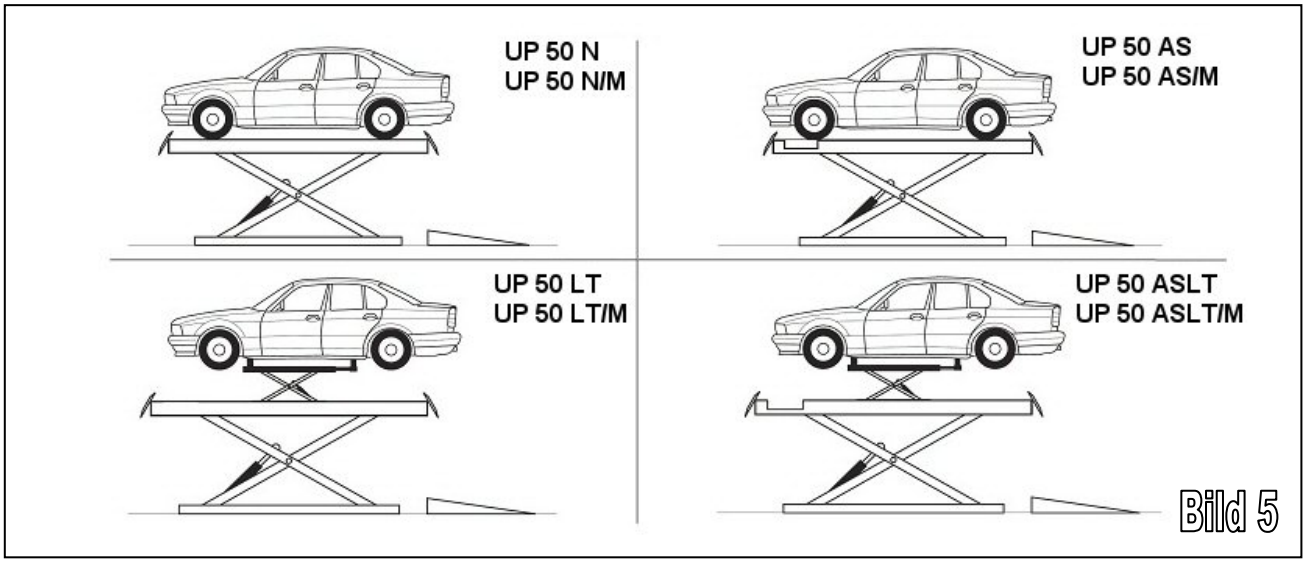


Bild 4

1. **Hauptschalter:** Drehen Sie ihn nach rechts, um den Steuerkasten an der elektrische Stromsversorgung anzuschließen. Der Hauptschalter kann mit einem Schloß verriegelt werden.
2. **Kontrollleuchte**: falls die Lampe an ist, ist die Stromversorgung angeschlossen und die Hebebühne ist arbeitsbereit.
3. **Buzer:** bei Senkung, auf die letzte Zentimeter der vertikale Bewegung, wenn eine Zerquetschgefahr besteht, der Buzer gibt einen Warnsignal.
4. **Selector lift oder Freiradheber.**
5. **Sicherheits-Schalthebel (Entriegelung):** heben Sie den Hebel, um das Sicherheitszahnrad von den Freiradheber zu desaktivieren, um den Freiradheber zu senken.
6. **Versiegelungs-Taster**: drucken Sie diesen Taster, um die Hebebühne in eine sichere, feste Position zu verriegeln
7. **Lift/ Freiradheber Hebe Taste:** abhängig von der Stellung des Wahlschalters
8. **Lift/ Freiradheber Senken-Taste**: abhängig von der Stellung des Wahlschalters.
9. **Endspur Mikro hoch**



„UP50“ Scherenhebebühnen sind geeignet um Fahrzeuge und LLKWs (Vans) mit nicht mehr als **5.000 kg** Gesamtgewicht zu heben. Sie sind auf Höhen einstellbar somit sie sichere und bequeme Arbeit gewähren.
Unsere Baureihe von Scherenhebebühnen können jede Anforderung von Fahrzeugmechaniker, Reifenhändler und Aufbaumechaniker, etc. erfüllen (Bild 5)..

UP 50 N
Standard Variante mit ebene Fahrschiene.

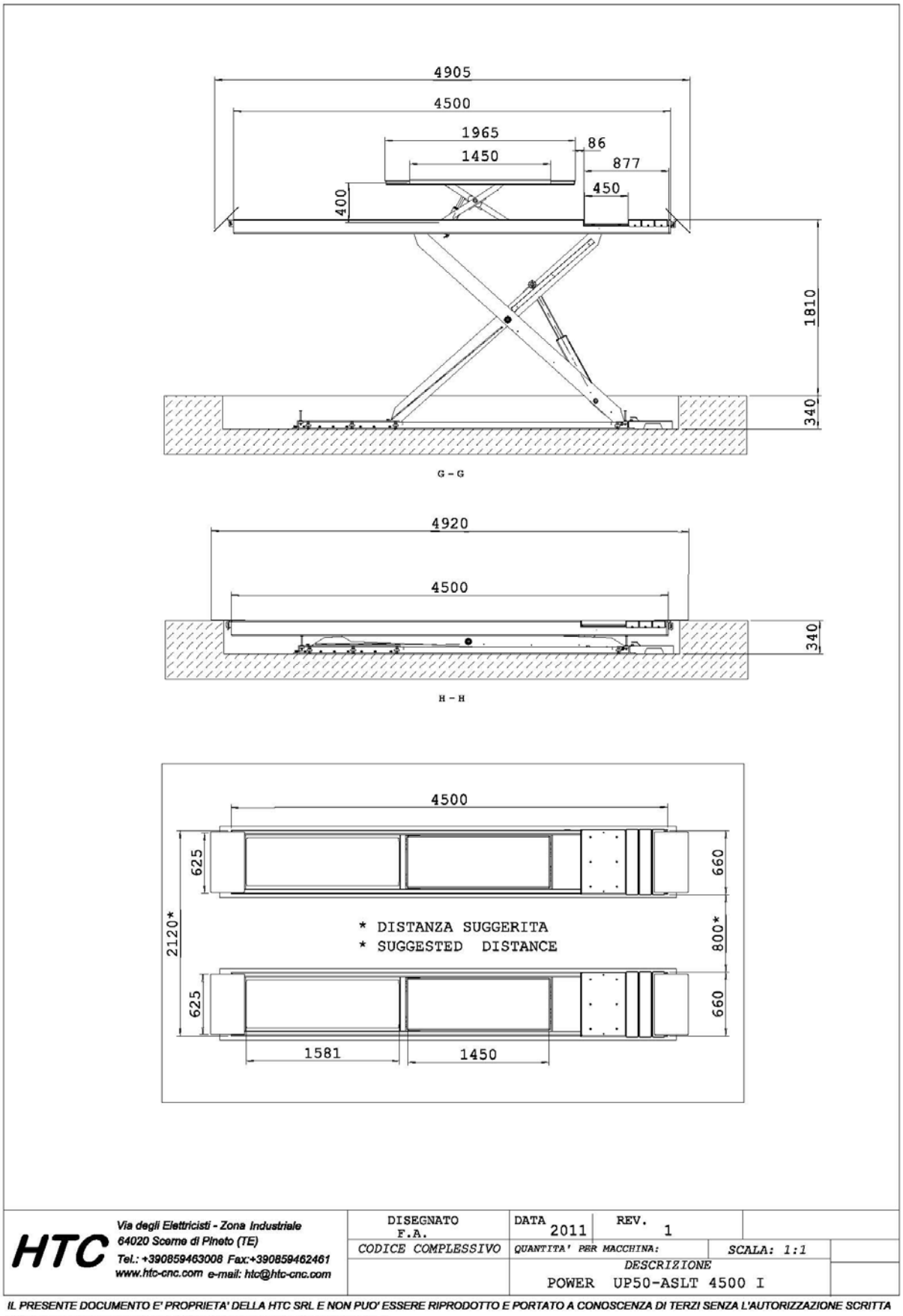
UP 50 AS
Variante mit Schwingplatten für Achsspieldetektor und Aussparungen für Drehplatten für Achsvermessungen.

UP 50 LT
Variante mit ebene Fahrschienen und integrierten abziehbaren Radfreiheber.

UP 50 ASLT
Variante mit Schwingplatten für Achsspieldetektor und Aussparung für Drehplatten für Achsvermessungen und integrierte abziehbaren Radfreiheber.

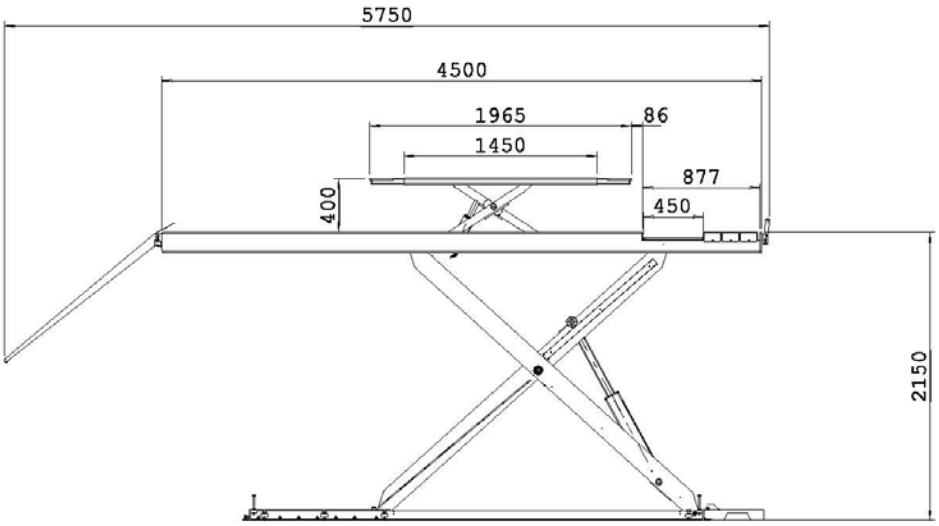
/M
Modelle mit optionale **mechanische Sicherheitseinrichtungen. .**

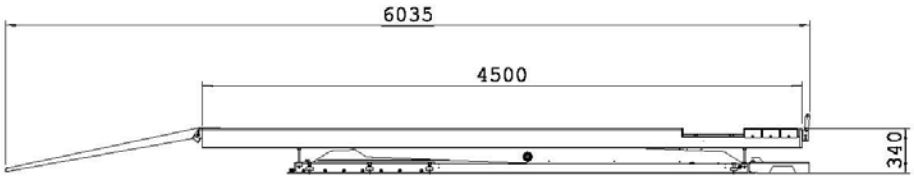
4.5 Überall Abmessungen

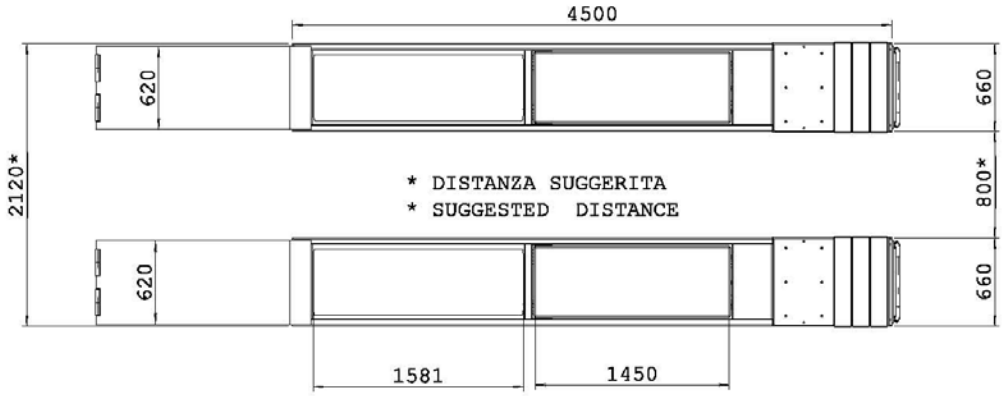


HTC Via degli Elettricisti - Zona Industriale 64020 Scerne di Pineto (TE) Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461 www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	DISEGNATO F.A.	DATA 2011 REV. 1	
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1
		DESCRIZIONE POWER UP50-ASLT 4500 I	

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA
This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

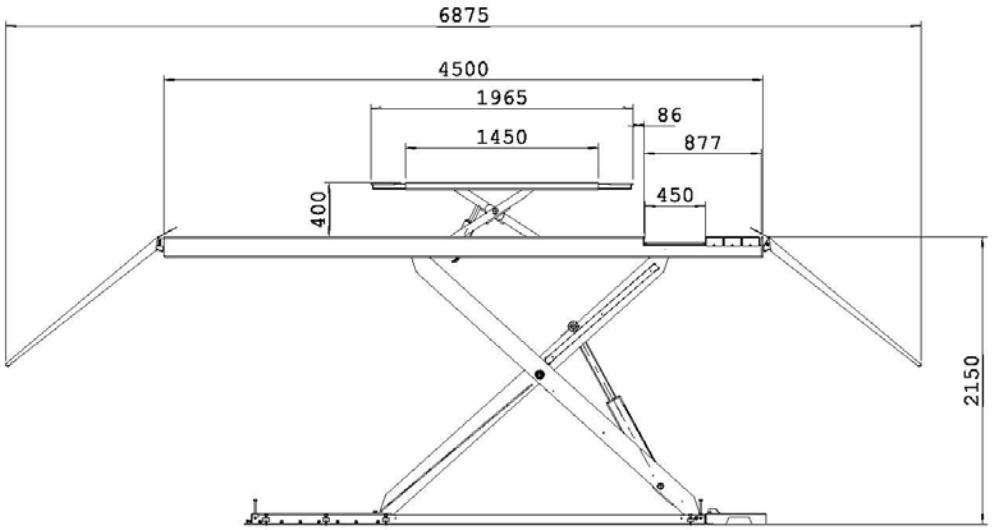


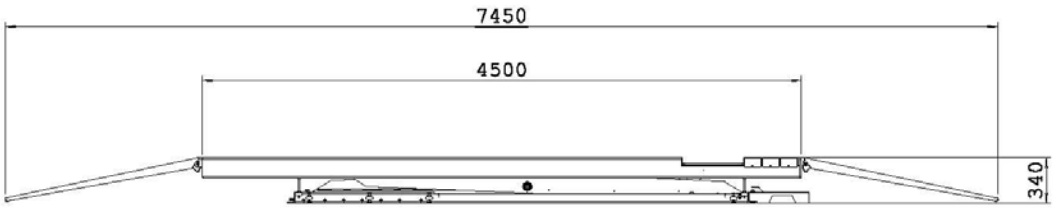


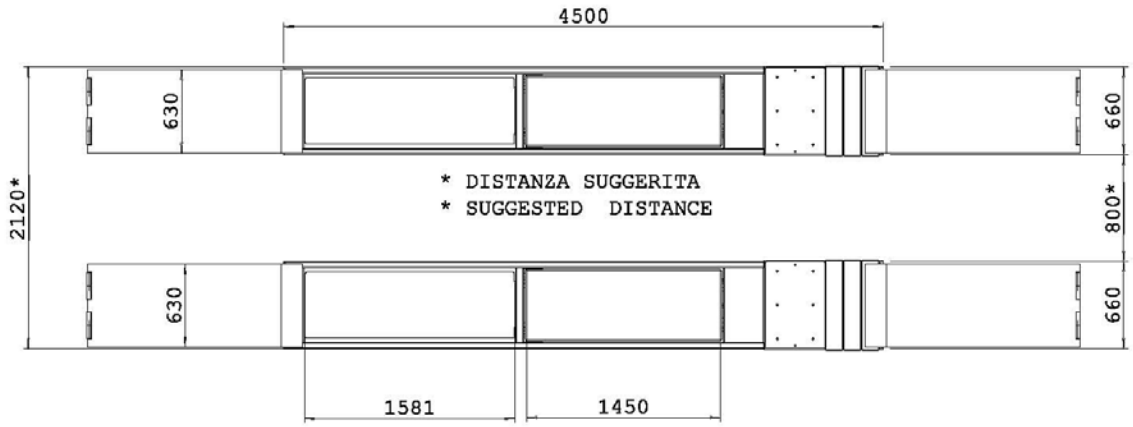


HTC Via degli Elettricisti - Zona Industriale 64020 Scerne di Pineto (TE) Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461 www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	DISEGNATO F.A.	DATA 2011	REV. 1	
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:		SCALA: 1:1
		DESCRIZIONE POWER UP50 ASLT 4500 SS		

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA
This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot







HTC Via degli Elettricisti - Zona Industriale 64020 Scerne di Pineto (TE) Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461 www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	DISEGNATO F.A.	DATA 2011 REV. 1	
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1
		DESCRIZIONE POWER UP50-ASLT 4500 SD	

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA
This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

“UP 50” Fahrzeughebebühnen waren entworfen und gebaut um Fahrzeuge in geschlossenen Räume zu heben und auf bestimmter Höhe zu halten (Sonderausführungen auf Antrag möglich).
Jede andere Verwendung ist verboten und folgende Operationen, wie:
LACKIERUNG – WARENHEBEN – LEUTE HEBEN ODER ALS BAUGERÜST – QUETSCHPRESSE – FAHRZEUGBOCK dürfen nicht ausgeführt sein.

4.6 KENNDATEN

- Niederspannungssteuerung (24V).
- Hydraulisch-volumetrisches Doppelausgleich der Fahrschienen und Scherenabhub.
- Hydrauliksystem ausgerüstet mit Sicherheitsmechanismus falls Leitungsbruch oder Überbelastung.
- Mechanische Sicherheitsblockierung (Optional)
- Handsenkeneinrichtung bei Spannungsausfall.
- Tonsignal mit Blockierung der Hebebühne oder Nebenabhub während der Endphase des Senkenzyklus.

TECHNISCHE DATEN
UP 50

• Antrieb.	Elektro-hydraulisch.
• Tragkraft.	5.000 Kg.
• Radfreihub	4.000 Kg.
• Eigen Gewicht	von 2.000 bis 2.800 kg.
• Hubzeit.	55 sec.
• Senkzeit.	55 sec.
• Max. Hubhöhe.	2.150 mm.
• Motor.	3 Ph. 220/380V 3 kW / 50Hz.
• Motor……..	1 Ph. 220V 3 kW 50Hz.
• Druckluftversorgung	4/8 bar
• Geräuschpegel	<74 dB.
• Arbeitstemperatur.	0°/+40°
• Max. Druck.	280 Bar Hebebühne
• Strom	8,7 A
• Strom **1 Ph** …….	17 A

5. SICHERHEIT

5.1 ALLGEMEINE REGELN

Diesen Abschnitt sorgfältig lesen, da er wesentliche Angaben über die Bedienersicherheit enthält. Der Bediener und das Wartungspersonal müssen einhalten die gültige Unfallverhütungsgesetzgebung vom Lande vor die Hebebühne installiert wird.

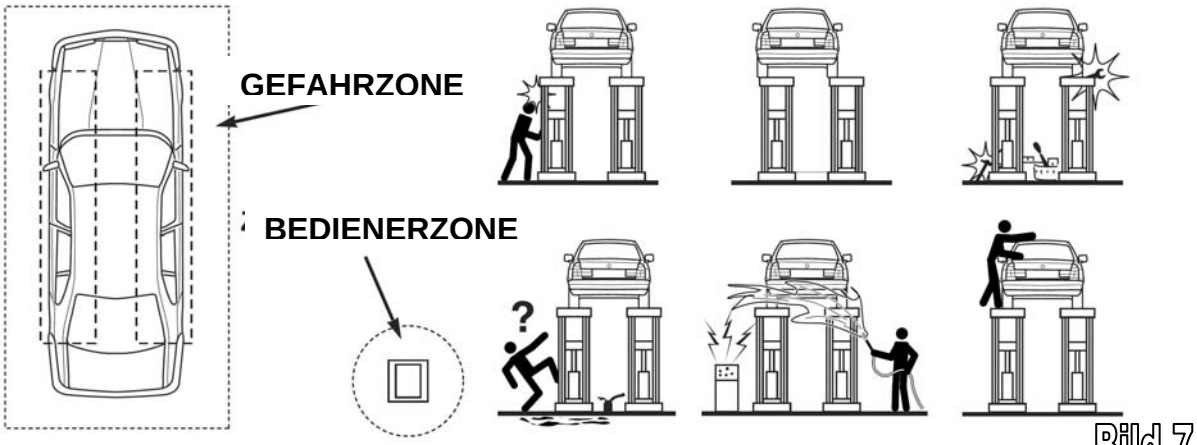


Bild 7

	1. Hebebühne nur durch zugelassenes Personal bedienen
	2. Bei heben und senken muß die Hebebühne vom Bediener nur von der Bedienerzone, so wie im **(Bild 7)** vorgestellt, betätigt sein .
	3. Stehen und durchgehen in der Gefahrzone ist streng verboten, wenn die Hebebühne arbeitet oder das Fahrzeug angehoben ist.
	4. Der Bediener muß sicher stellen daß die Gefahrzone während heben und senken frei steht.
	5. Die Hebebühnen nie ohne Schutzmittel benutzen oder wenn die Sicherheitseinrichtungen außer Betrieb sind.
	6. Immer Gummiauflagen benutzen wenn das Fahrzeug angehoben ist, beachtend die vom Fahrzeughersteller entsprechende angegebene Stützpunkte.
	7. Den Motor abschalten und die Handbremse anziehen nach auflegen des Fahrzeuges auf die Hebebühne. Weiterhin, entlassen sie den Schalthebel und in die „neutral“ Position übergehen.
	8. Um den Fahrzeugfallen verhindern, stellen Sie sicher daß dieser richtig positioniert ist.
	9. Auf dem Fahrzeug ansteigen oder den Motor starten ist streng verboten wenn das Fahrzeug angehoben ist.
	10. Während der Senken Phase, keine Gegenstände und/oder Hindernisse unter dem Fahrzeug oder umhergestreut auf diesen lassen.
	11. Die Zonen unter oder in der Nähe der Hebebühne frei halten und mögliche Ölflecken entfernen, um einen Rutschrisiko zu vermeiden.
	12. Nie Wasser-, Dampf-, Lack-, Lösungsmittelstrahl in der Hebebühnezone verwenden, und besonders wichtig nicht in der Nähe des Steuerpultes.
	13. Entsprechende Beleuchtung ist sehr wichtig. Stellen Sie sicher daß der Bereich in der Nähe der Hebebühne gut und gleichmäßig beleuchtet ist, beachtend die gültigen Normen für den Aufstellort.
	14. Besteigen der Fahrbahnen oder unter diesen während des Anheben des Fahrzeugs oder wenn dieser schon angehoben, ist streng verboten.
	15. Jede Verwendung der Hebebühne, die nicht hier deutlich angegeben wurde, kann schwere Unfälle dem Bediener sowie der nahe stehenden Leute verursachen.
	16. Der Eingriff bei Sicherheitseinrichtungen ist streng verboten.
	17. Die maximale Tragkraft nie überschreiten. Stellen Sie sicher daß die anzuhebende Fahrzeuge nicht belasten sind.

	18. Bei Unregelmäßigkeiten, die Hebebühne abstellen, und den Hauptschalter durch einen Locker sperren. Nur qualifizierte Techniker sollen für den Wideranfahren der Hebebühne gestattet sein. Stellen Sie sicher, daß die Stromversorgung ausgeschaltet ist, bevor Reparatur oder Einstellung an der Hebebühne. Bei nicht beachten dieser Anleitung können der Bediener, die Hebebühne oder die angehobenen Fahrzeuge ernst beschädigt sein.
⚠	19. Bitte die gesamte Bedienungsanleitung beachten, besonders im Anomaliefall.

5.2 Sicherheitseinrichtungen:

QUETSCHGEFAHRVERHINDERUNG: Die Hebebühne ist mit einer Einrichtung ausgerüstet die, während des Senkungsverfahren diese bei 50 cm vom Grund stoppt. Um die Hebebühne komplett abzusenken, muß der Bediener den Absenkungstaster (5) **(Bild 4)** am Bedienungspult auslösen und ihn nochmals drucken. In den letzten 50 cm signalisiert der Buzer (beep) den Quetschgefahr auf.

SICHERHEITSVENTILE FÜR SENKEN AUTOMATIK STOPP: Fallschirmventil zwecks automatischer Blockierung einen Einzel- oder Doppelwirkende Zylinder bei plötzlicher Geschwindigkeitsanstieg. Die Ventile sind innerhalb der Zylinder eingesetzt und vermeiden das Fallen der Last bei plötzlichen Leitungsbruch oder Schlauchschneiden.

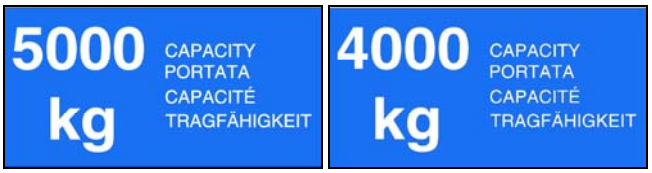
„TIPPSCHALTER“: Die Hebebühne ist mit Totmannsteuerung ausgerüstet. Bei entlassen einen Druckknopf, sind die Senken- und Hebeoperationen sofort gestoppt.

HYDRAULISCHE DOPPELKREISLAUFSICHERUNG: Die Hebebühne hat zwei selbständige hydraulische Kreisläufe. In Notfall kann jeder die volle Tragkraft aushalten, doch kann sie nicht heben. Dieses gewährleistet daß die Last auf jede Höhe sicher gehalten und gesenkt sein kann, kann aber nicht angehoben werden.

MECHANISCHE SICHERHEITSEINRICHTUNG pneumatische Einrichtung von Zangentype mit Sperrklinke und Auslegerarm und Grundhaken.

AKUSTISCHES SIGNAL ist ein diskontinuierlicher Akustiksignal, daß automatisch während der Endsenkungsphase eingeschaltet ist (**in diesen Fall ist besondere Aufmerksamkeit der Bedienung zu geben).**

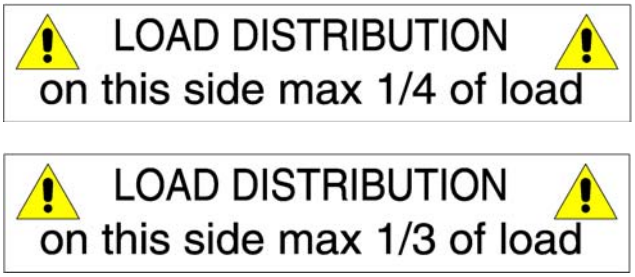
HAUPTSCHALTER: Der Hauptschalter (1) **(Bild 4)** inaktiviert jeden möglichen Betrieb der Maschine. Schließen Sie den Hauptschalter mit einen Locker, um nicht befugtes Personal vom Benutzung der Hebebühne abzuwenden.



Tragfähigkeit der Hebebühne: Bitte nicht überlasten !

Die Hebebühne sollte nicht benutzt werden, bevor die Bedienungsanleitungen gelesen und verstanden sind !

Immer überprüfen, daß rund herum dem gehobenen Fahrzeug genügend Platz ist, um die Hebebühne in Sicherheit zu benutzen; besonders die Massen von gehobenen Fahrzeug beachten, bezogen zu besondere Sicherheitsnormen.
Um Risiken gegenüber Dritten und / auch Eigentumsschäden zu vermeiden, bevor jegliche Tätigkeit durchgeführt wird, sichern Sie sich, daß keine Personen oder Gütter in der Nähe der Hebebühne sich befinden.



Fahren Sie das Fahrzeug auf der Hebebühne und seien Sie sicher, daß das schwerste Teil des Fahrzeugs (der Motor) nach vorne auf dem Hebeplatten sich befindet.

Es ist streng verboten, mit der Hebebühne Personen zu heben. Steigen Sie nicht ins Auto ein oder auf die Hebeplatten, wenn das Fahrhzeug aufgehoben ist.

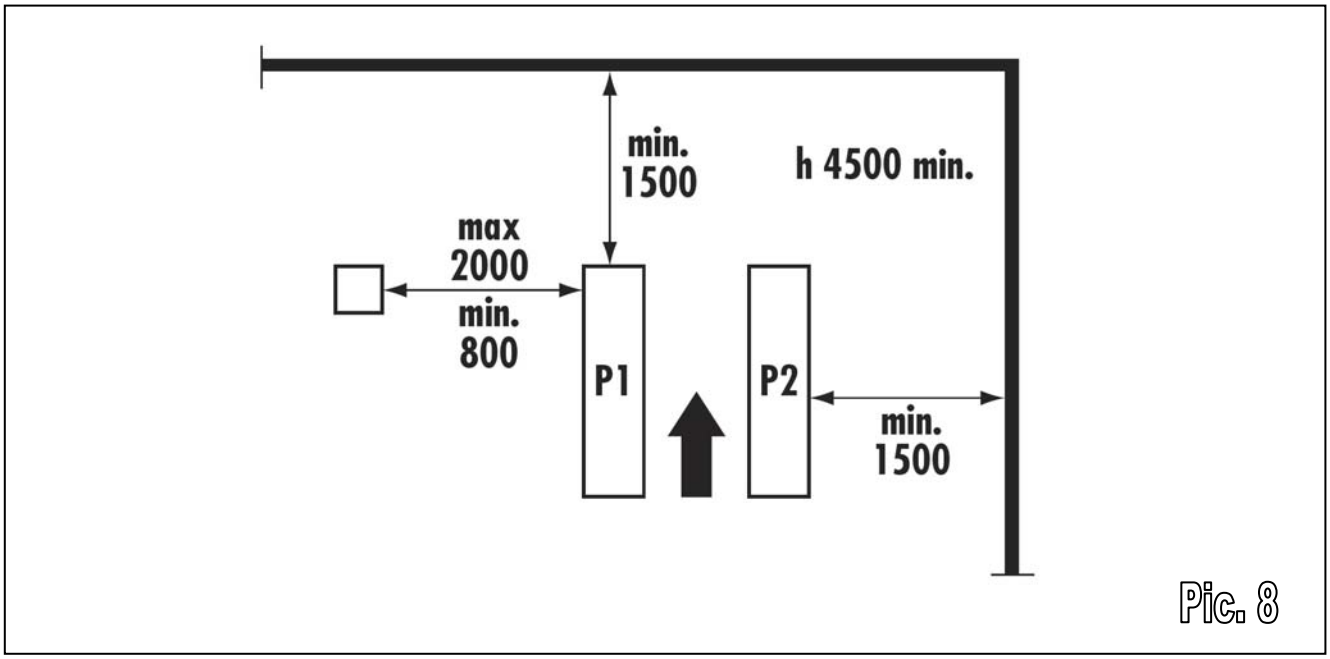
Eine Aufkleber mit der Zusammenfassung der Anweisungen, bezüglich die möglichen Gefahren, wenn die Hebebühne verwendet wird, ist an einer leicht sichtbaren Stelle auf dem Steuerschrank der Hebebühne angebracht.

6. INSTALLATION

DIE HEBEBÜHNE IST NUR FÜR INNENRAUMBETRIEB

VOR INSTALLIERUNG DER HEBEBÜHNE DIE GÜTER AUSPACKEN UND AUF MÖGLICHE SCHADEN PRÜFEN

NUR QUALIFIZIERTE TECHNIKER, ZUGELASSEN VOM HERSTELLER ODER VOM AUTORISIERTEN DEALER, WERDEN MIT DER INSTALLATION DER HEBEBÜHNE BEAUFTRAGT. ERNSTE SCHADEN AN LEUTE ODER AUSRÜSTUNGEN KÖNNTEN AUFTRETEN FALLS DIESE REGEL NICHT BEACHTET IST.



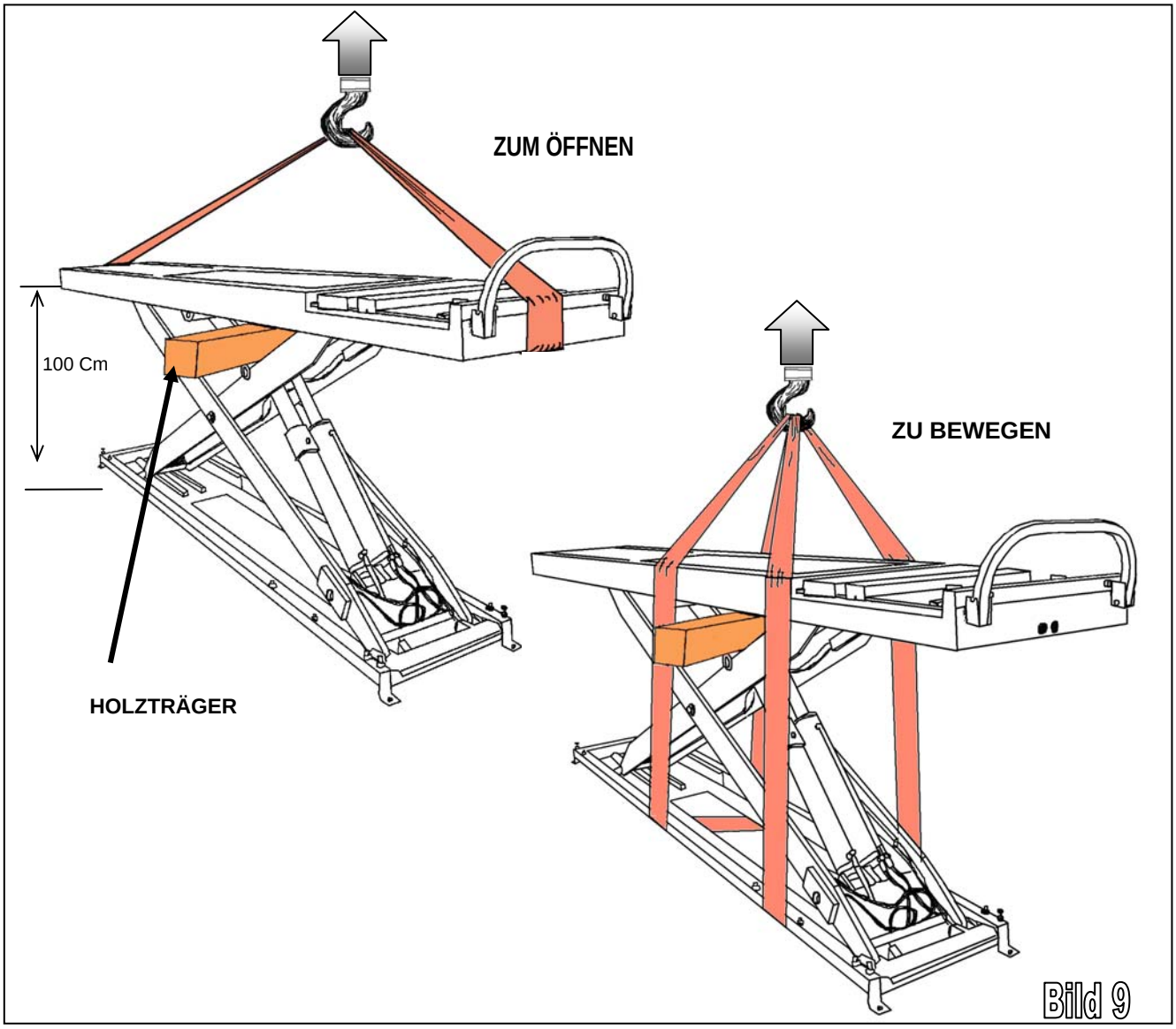
Pic. 8

Bei Aufstellung der Hebebühne müssen mindestens die Sicherheitsabstände von Wände, Säulen, andere Hebeeinrichtungen eingehaltet sein. Die Hebebühne soll in einen Raum mit einer min. Höhe von 4.500 mm aufgestellt sein. Die Abstände zu den Wänden sollen min. 1.500 mm betragen um sicher zu arbeiten können. Weiter ist auch Raum für den Steuerpult und für mögliche Notauswege benötigt (**Bild 8).**

Installationsverfahren

6.1 Hebebühne aufstellen
6.2 Strom- und Druckluftversorgung Verfügbarkeit prüfen.
6.3 Elektroanschlüsse.
6.4 Hydraulikanschlüsse.
6.5 Elektronetzanschluss
6.6 Betonfundament und Befestigung.
6.7 Erstinbetriebnahme.

6.1 Hebebühne aufstellen



Nachdem Sie die Hebebühne aufgestellt haben, kann es nötig sein, diese mit Metallunterlagen unter der Grundplatte zu nivellieren. Bevor die Hebebühne auf dem gewünschten Ort aufstellen, stecken Sie die Unterlagen in ihre vorgesehene Stellen in der Grundplatte. Mit Hilfe eines Kranes oder anderer Hebeeinrichtung, stellen sie die Hebebühne auf dem gewünschten Ort auf. Die zwei Fahrbahnen mittels Kran aufheben (zur Öffnung der Hebebühne), bei beachten der Angaben in **Bild. 9,** und auf ca. 100 cm Höhe stellen. Einen Holzträger einsetzen um das Zuschließen der Hebebühne während der Hebephase zu verhindern (wenn die Hebebühne mit Sicherheitsanschlag eingerichtet sind, sichern daß diese richtig eingesteckt waren.
Um die Hebebühne zu bewegen, binden Sie die Schlinge wie im Bild 9 beschrieben und auf dem richtigen Ort aufsetzen.

ACHTUNG! Bei wählen der Installationslage, die besondere gültige Regelungen betreffend Arbeitsicherheit müssen beachtet sein, sowie alle mögliche Richtlinien für den spezifischen Betrieb der Maschine.

Aus der Bedienungsstelle muß der Bediener einwandfreie Sicht auf die Hebebühne und die Umgebung haben. Der Bediener muß sicher stellen, daß die Zone frei steht, ohne unbefugte Leute oder Gegenstände die mögliche Risikos verursachen könnten.

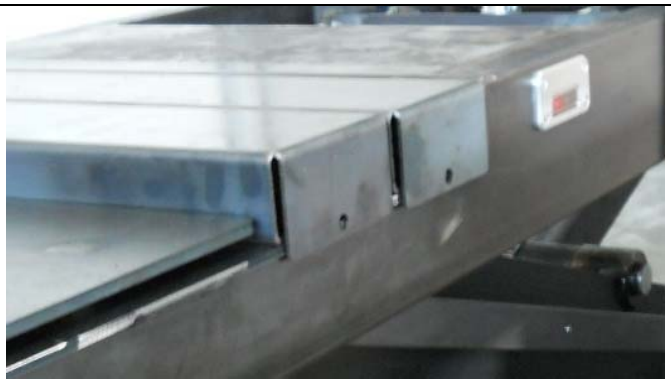
6.2 Kontrolle der Strom- und Druckluft-Lieferbarkeit

Der Raum muß im voraus für die Netzversorgung der Hebebühne mit Strom und Druckluft vorbereitet sein. Sicher stellen, daß die Netzanschlüsse nicht weit vom Schaltschrank stehen.

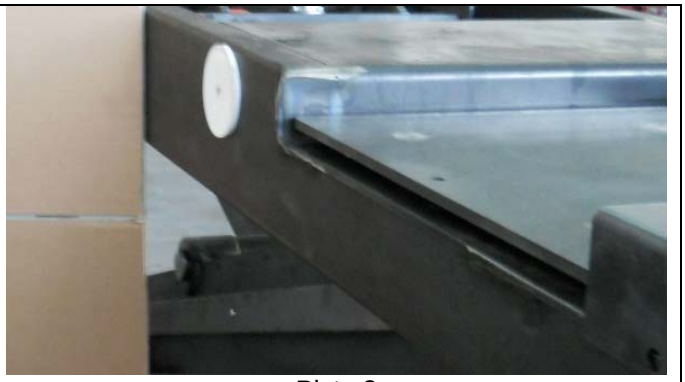
6.3 Elektrische Anschlüsse

Die Hebebühnekabel (Siehe Bild 11÷ 12) zu den entsprechenden Klemmen an der Elektroleiste anschließen.

UP 50 Mikrosensoren Anordnungsschema

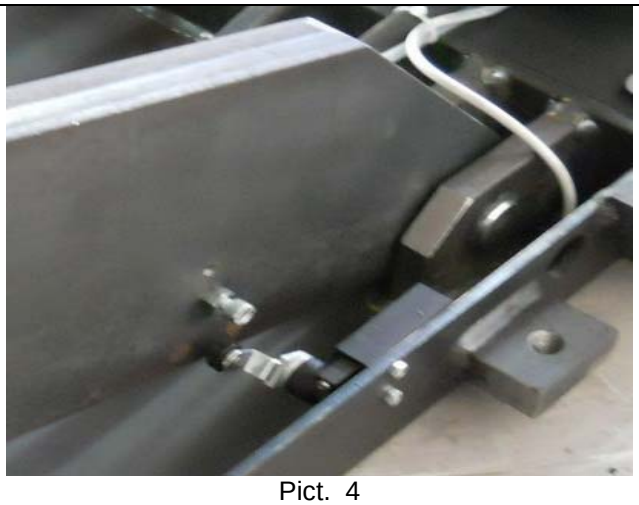


Pict. 1



Pict. 2

Pict. 3

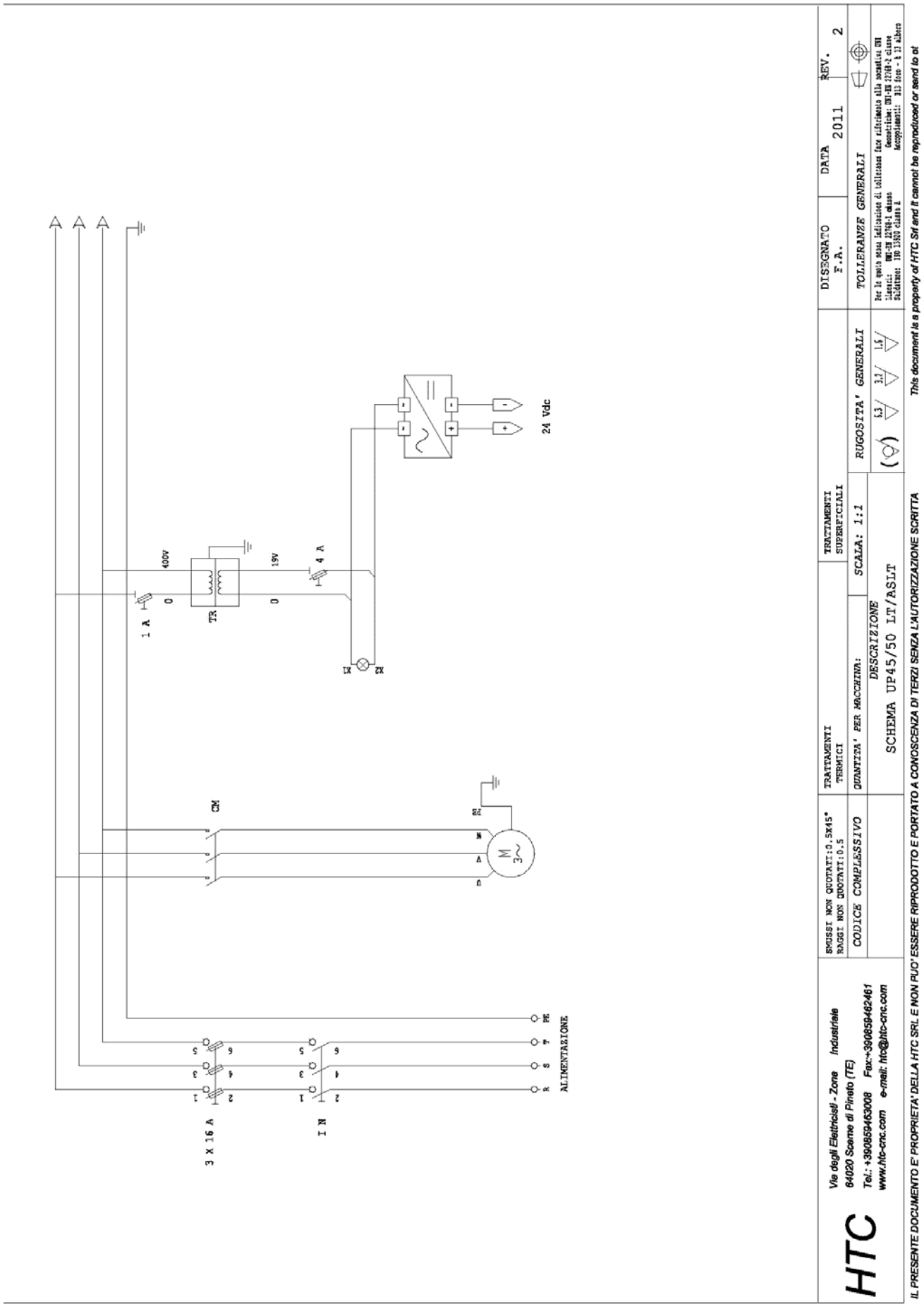


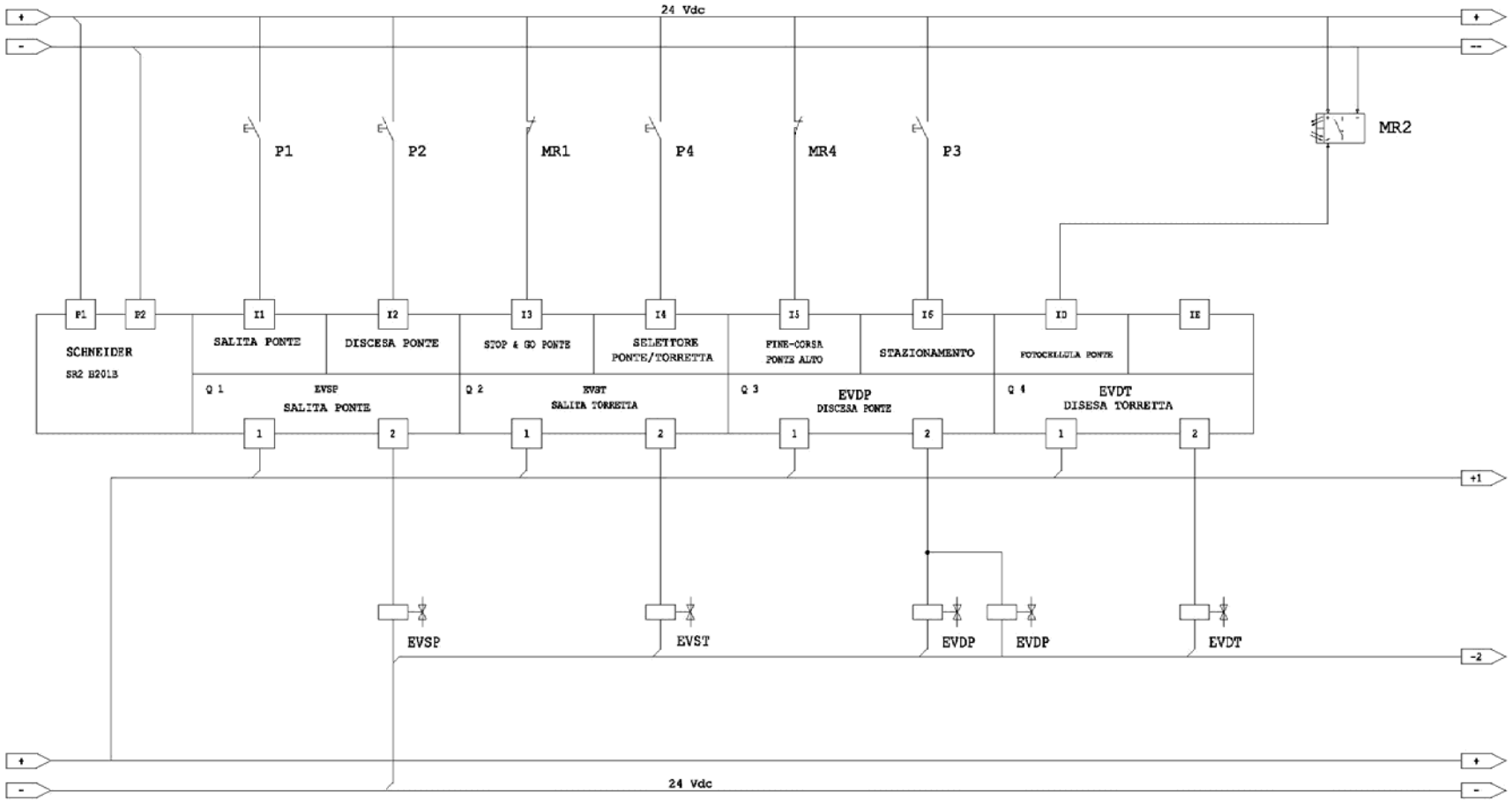
Pict. 4

Pict. 5

Picture 1: photocell (O5P201)
Picture 2: reflector (D-80)
Picture 3: stop and go lift table (FF4531-2DN)
Picture 4: stop and go lift (FF4540-1DN)
Picture 5: lift end stoke max height (FF4552-2DN)

Elektroschaltschema LT - ASLT



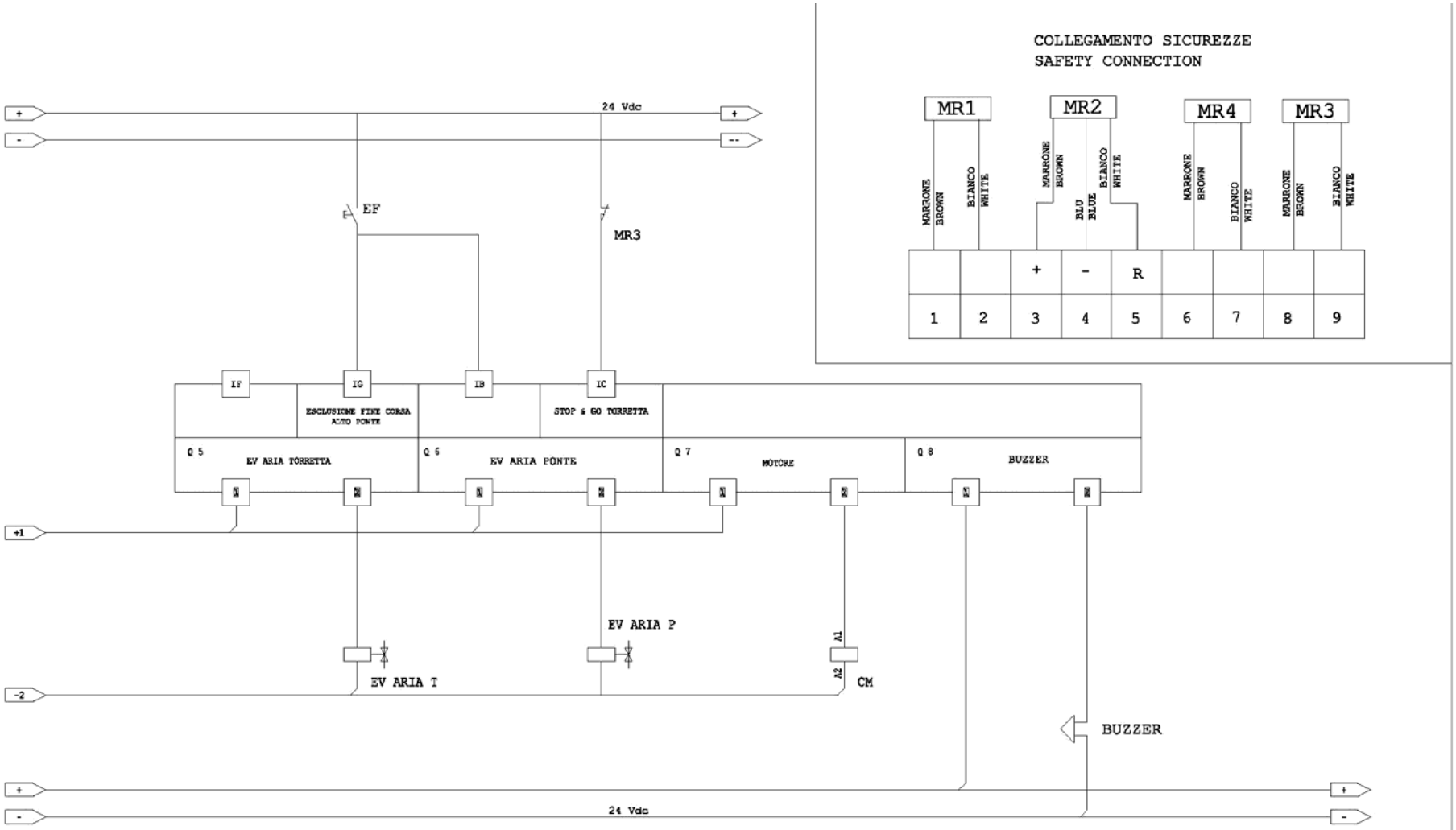


EV ARIA T= ELETTROVALVOLA ARIA TORRETTA
EVDP EVDP= ELETTROVALVOLA DISCESA PONTE
EVST =ELETTROVALVOLA SALITA TORRETTA
CM=CONTATTORE MOTORE
K1= RELE' CONTROLLO FOTOCELLULA

HTC — Via degli Elettricisti - Zona Industriale, 64020 Scerne di Pineto (TE), Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461, www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45° RAGGI NON QUOTATI:0.5	TRATTAMENTI TERMICI	TRATTAMENTI SUPERFICIALI		DISEGNATO F.A.	DATA 2011 — REV. 2
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1	RUGOSITA' GENERALI	TOLLERANZE GENERALI	
		DESCRIZIONE: SCHEMA UP45/50 LT/ASLT		6.3 3.2 1.6	Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI Lineari: UNI-EN 22768-1 classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti: Alb foro - h 11 albero	

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA

This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



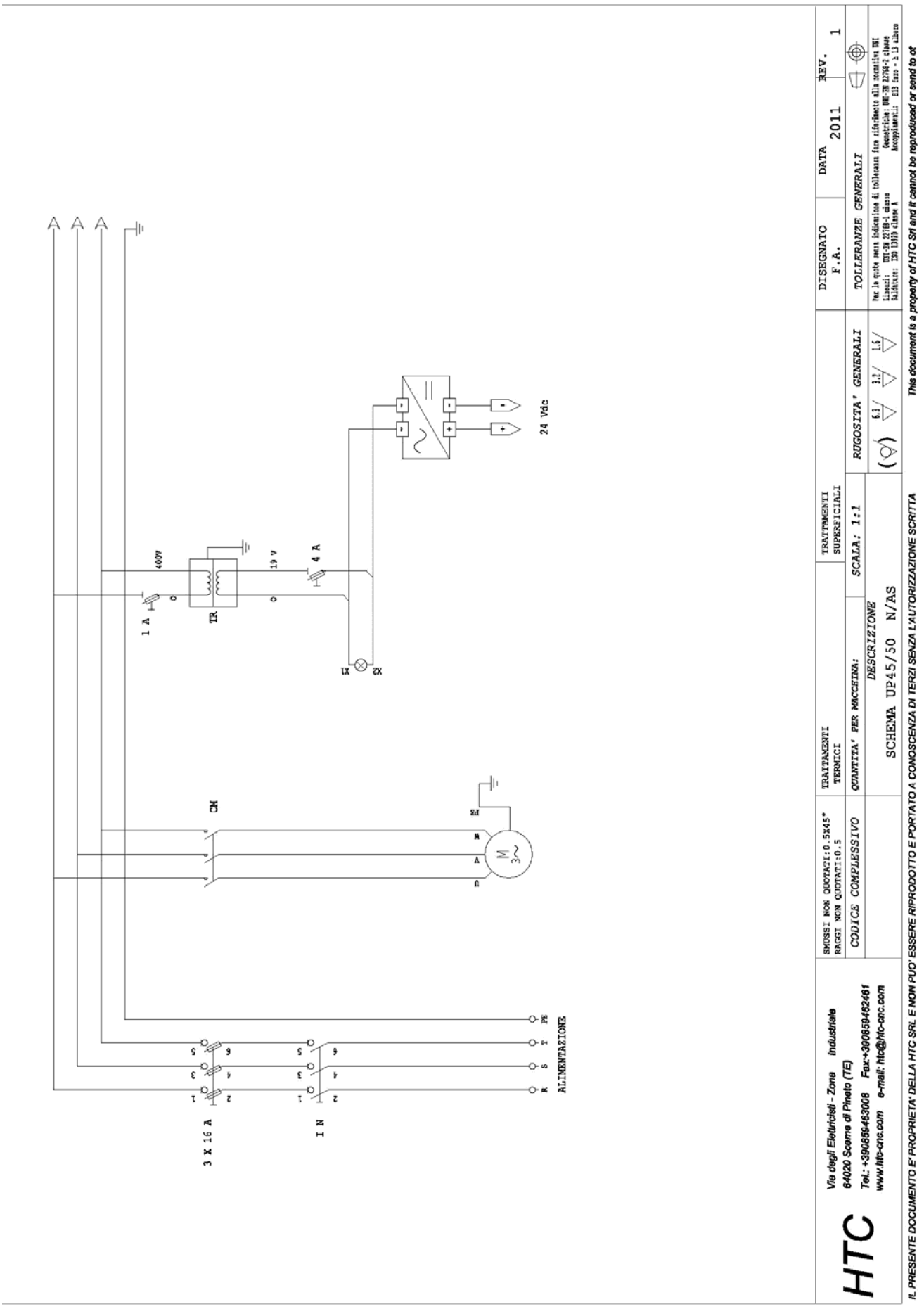
EVSP=ELETTROVALVOLA SALITA PONTE
EVDT=ELETTROVALVOLA DISCESA TORRETTA
EV ARIA P=ELETTROVALVOLA ARIA PONTE (OPTIONAL VERSIONE LT)

HTC — Via degli Elettricisti - Zona Industriale, 64020 Scerne di Pineto (TE), Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461, www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45° RAGGI NON QUOTATI:0.5	TRATTAMENTI TERMICI	TRATTAMENTI SUPERFICIALI	DISEGNATO F.A. / DATA 2011 / REV. 2
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1	RUGOSITA' GENERALI (6.3 3.2 1.6) / TOLLERANZE GENERALI
		DESCRIZIONE: SCHEMA UP45/50 LT/ASLT		Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI. Lineari: UNI-EN 22768-1 classe m. Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe H. Saldature: ISO 13920 classe B. Accoppiamenti: ISO foro - albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA

This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

Elektroschaltschema N – AS



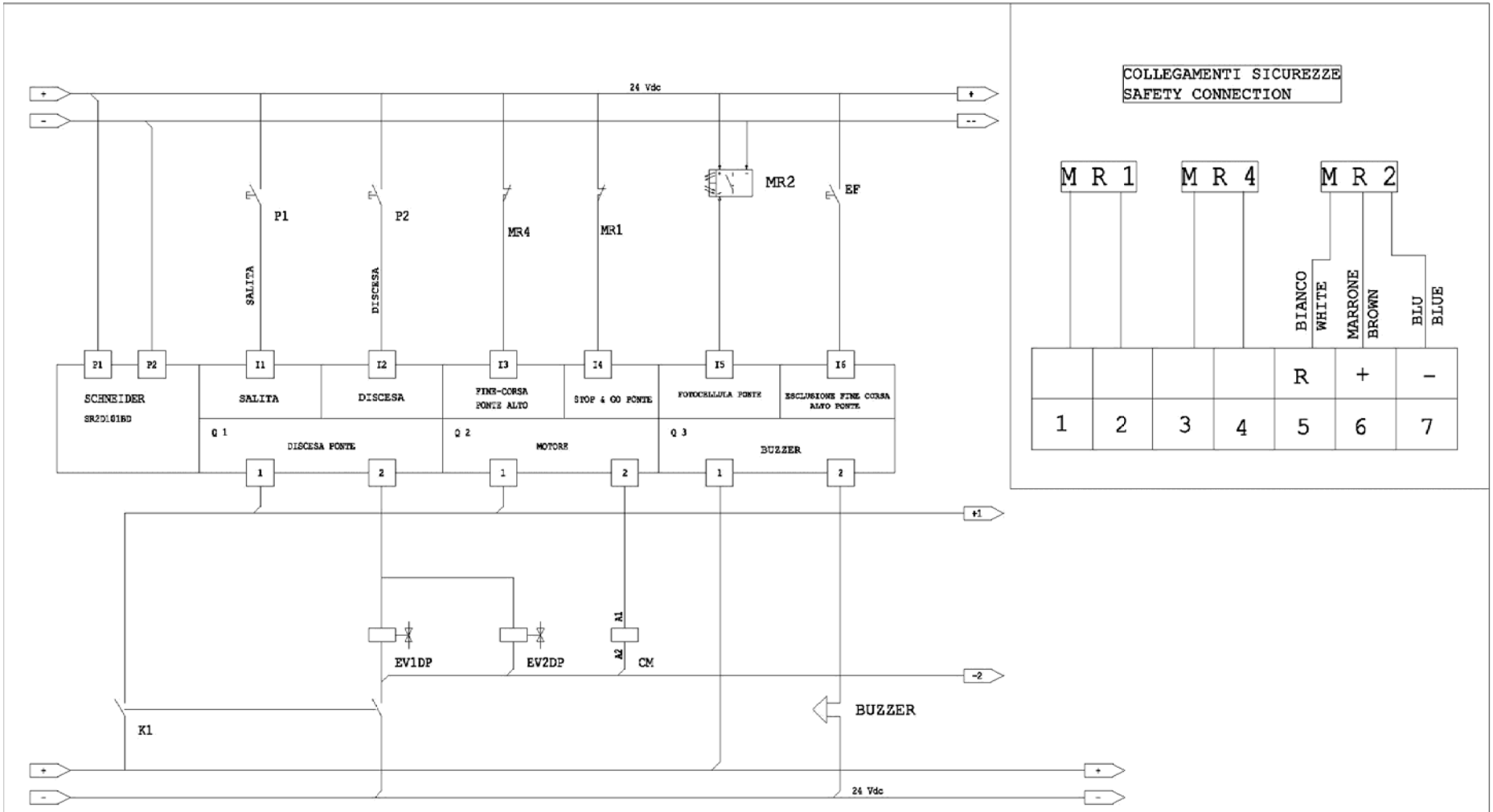


Bild 11a

EV1 EV2= ELETTROVALVOLA DISCESA PONTE
CM=CONTATTORE MOTORE

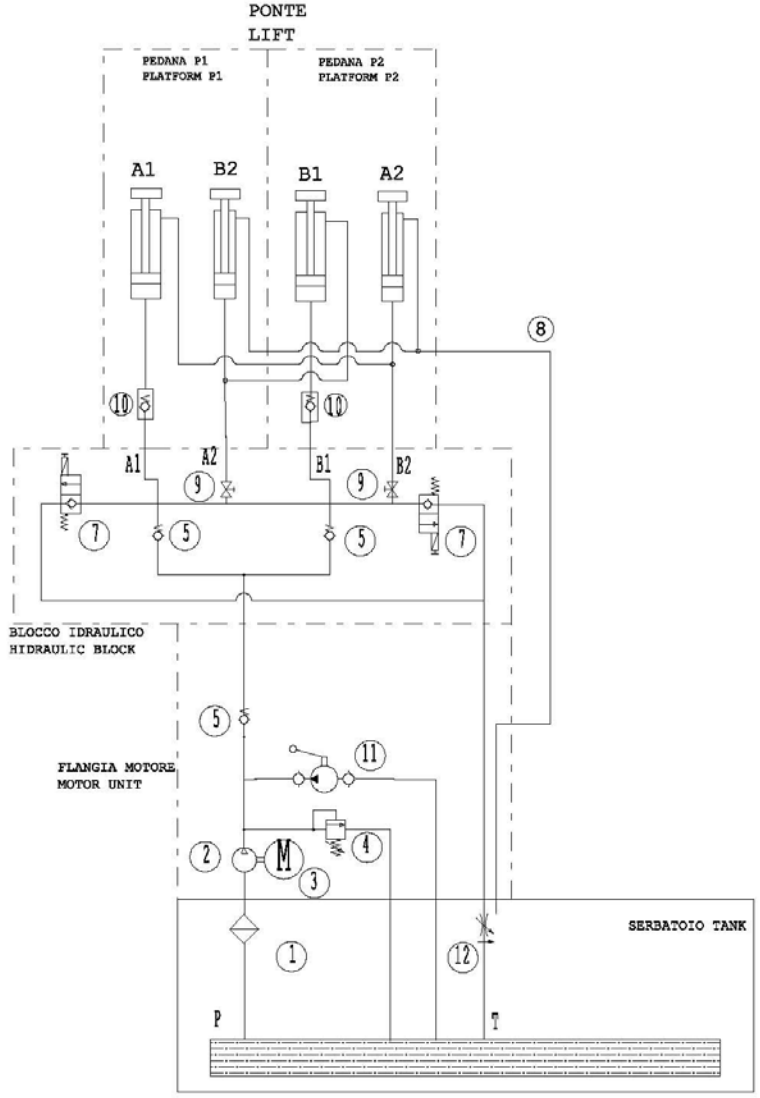
HTC Via degli Elettricisti - Zona Industriale 64020 Scerne di Pineto (TE) Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461 www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	SMUSSI NON QUOTATI:0.5x45° RAGGI NON QUOTATI:0.5	TRATTAMENTI TERMICI	TRATTAMENTI SUPERFICIALI	DISEGNATO F.A. / DATA 2011 / REV. 1
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA: / SCALA: 1:1	RUGOSITA' GENERALI	TOLLERANZE GENERALI
		DESCRIZIONE SCHEMA UP45/50 N/AS	6.3 3.2 1.6	Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI lineari: UNI-EN 22768-1 classe / Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe Saldature: ISO 13920 classe A / Accoppiamenti: H13 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA

This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

6.4 Hydraulik Anschlüsse

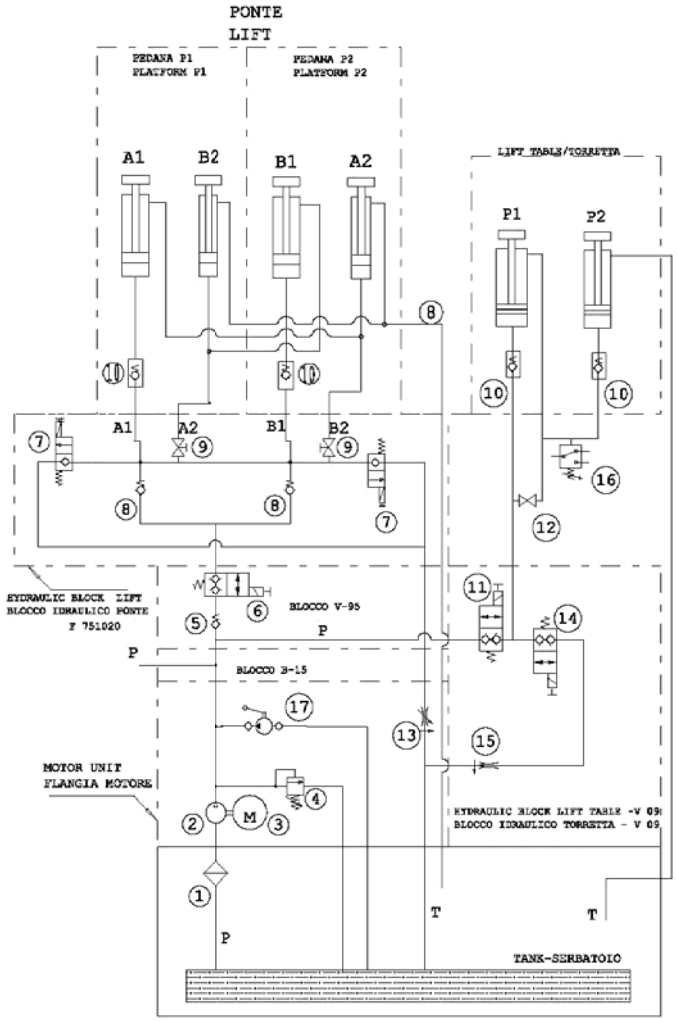
SCHEMA IDRAULICO POWER UP50 AS-N
HIDRAULUC SCHEME POWER UP50 AS-N



1) SUCTION FILTER
1) FINTRO ASPIRAZIONE
2) PUMP 3.15 CC
2) POMPA 3.15 CC
3) MOTOR 4KW
3) MOTORE 4 KW 2 POLI 2800 GIRI
4) MAX PRESSURE VALVE 300 BAR
4) VALVOLA DI MASSIMA 300 BAR
5) UNIDIRECTIONAL VALVE
5) VALVOLA UNIDIREZIONALE
7) LOWERING LIFT ELECTROVALVE WITH EMERGENCY COCK
7) ELETTROVALVOLE DISCESA PONTE CON EMERGENZA
8) RECUPERO OLIO SPURGO
8) OIL BLEEDING RECYCLE
9) MANUAL OPERATORS
9) OPERATORI MANUALI
10) PARACHUTE VALVE
10) VALVOLE PARACADUTE
11) HAND-PUMP (FOR AS VERSION ONLY)
11) POMPA A MANO (SOLO VERSIONE AS)
12) FLOW REGULATOR STF 9 L
12) REGOLATORE DI FLUSSO STF 9 L

HTC — Via degli Elettricisti - Zona Industriale 64020 Scerne di Pineto (TE) Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461 www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com	DISEGNATO F.A.	DATA 2011 REV. 1	
	CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1
	POWER UP50	DESCRIZIONE SCHEMA IDRAULICO AS-N	

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA
This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



1-FILTRO DI ASPIRAZIONE
1-SUCTION FILTER
2-POMPA 3.15 CC
2-PUMP 3.15
3-MOTORE KW 4 2 POLI (2800 GIRI)
3-MOTOR KW4
4-VALVOLA DI MASSIMA 300 BAR
4-MAX PRESSURE VALVE
5-VALVOLA UNIDIREZIONALE
5-UNIDIRETIONAL VALVE
6-EVSP ELETTROVALVOLA SALITA PONTE CON EMERGENZA
6-EVSP RAISING LIFT ELECTROVALVE WITH EMERGENCY COCK
7-EVDP ELETTROVALVOLE DISCESA PONTE CON EMERGENZA
7-EDVP LOWERING LIFT ELECTROVALVE WITH EMERGENCY COCK
8-VALVOLE UNIDIREZIONALI
8-UNIDIRETIONAL VALVE
9-OPERATORE MANUALE
9-MANUAL OPERATOR
10-VALVOLE PARACADUTE
10-PARACHUTE VALVE
11-EVST ELETTROVALVOLA SALITA TORRETTA CON EMERGENZA
11-EVST RAISING LIFT-TABLE ELECTROVALVE WITH EMERGENCY COCK
12-VL RUBINETTO A 2 VIE DA 1/4" PER LIVELLAMENTO
12-VL LEVELLING VALVE
13-REGOLATORE DI FLUSSO VRF12-L9
13-FLOW REGULATOR VRF12-L9
14-EVDT ELETTROVALA DISCESA TORRETTA CON EMERGENZA
14-EVDT LOWERING LIFT-TABLE ELECTROVALVE WITH EMERGENCY COCK
15-VALVOLA REGOLATORE DI FLUSSO VRF12-L5
15-FLOW REGULATOR VALVE VRF12-L5
16-PRESSOSTATO CONTROLLO PISTONE P2 TORRETTA
16-CONTROL PRESSURE PISTON P2 LIFT-TABLE
17-POMPA A MANO
17-HAND-PUMP

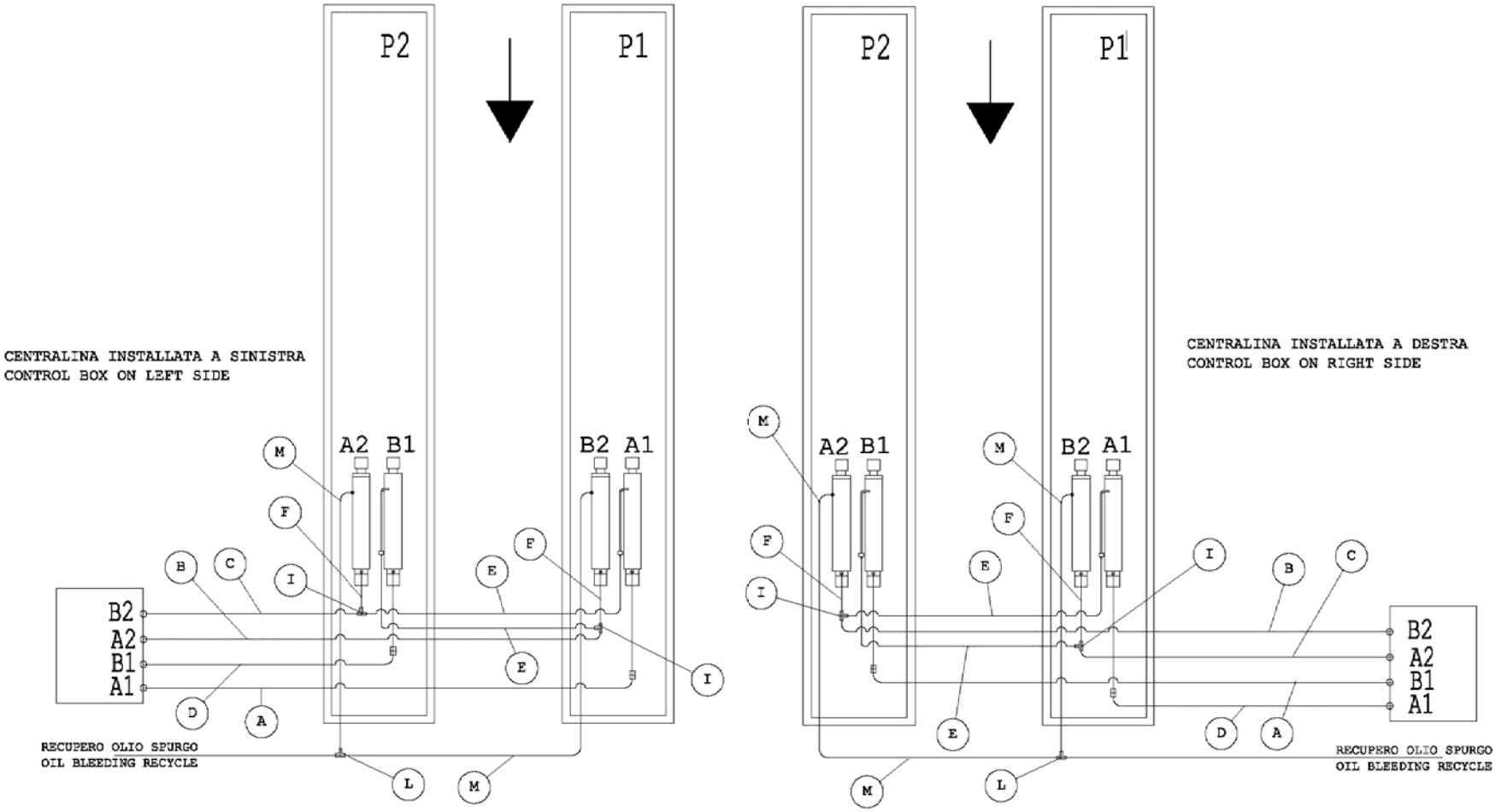
HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5x45° RAGGI NON QUOTATI:0.5	TRATTAMENTI TERMICI	TRATTAMENTI SUPERFICIALI	DISEGNATO F.A.	DATA 2011	REV. 2
CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1	RUGOSITA' GENERALI	TOLLERANZE GENERALI	
POWER 50UP	DESCRIZIONE SCHEMA IDRAULICO UP50 ASLT-LT HYDRAULIC SCHEME UP50 ASLT-LT		6.3 3.2 1.6	Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI Lineari: UNI-EN 22768-1classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H13 foro - h 13 albero	

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

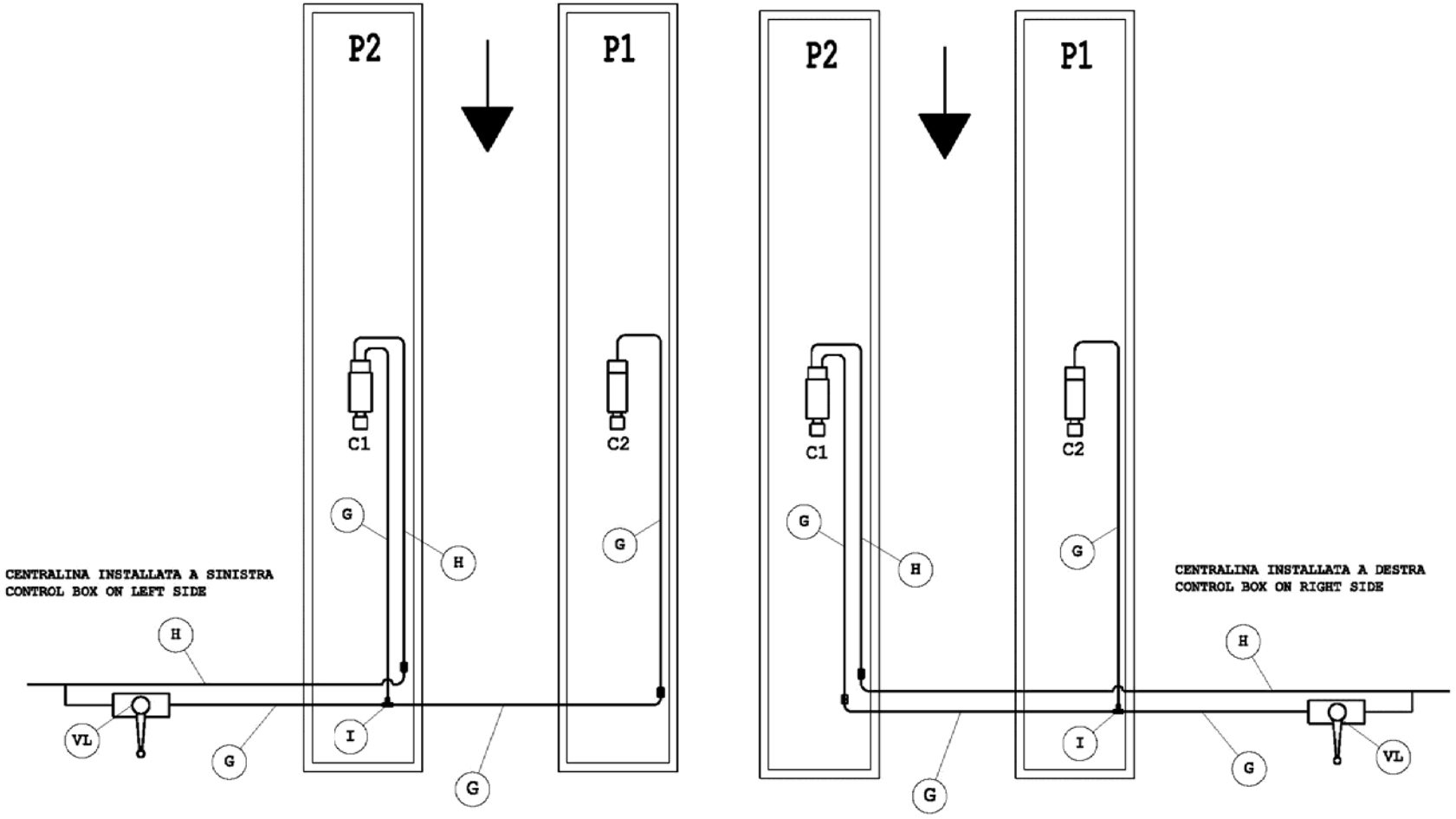
CONNESSIONE TUBI PONTE POWER UP50 ASLT-AS-LT-N
LIFT HOSE CONNECTION POWER UP50 ASLT-AS-LT-N

POS	Q.TA	CODICE	DESCRIZIONE			LUNGHEZZA
A	1	50UP4206	TUBO R16 1/4" OF 3/8"	MF	1/4"	650 mm
A	1	50UP4200	TUBO R16 1/4" FG 90° 1/4"	FG	90° 1/4"	4500 mm
B	1	50UP4201	TUBO R16 1/4" FG 90° 1/4"	FG	90° 1/4"	4500 mm
C	1	50UP4203	TUBO R16 1/4" FG 1/4"90°	FG	1/4"	3000 mm
D	1	50UP4207	TUBO R16 1/4" OF 3/8"	MF	1/4"	650 mm
D	1	50UP4202	TUBO R16 1/4" FG 1/4" 90°	FG	1/4" 90°	3000 mm
F	2	50UP4204	TUBO R16 1/4" OF 3/8"	FG	1/4"	650 mm
E	2	50UP4205	TUBO R16 1/4" FG 3/8"	FG	1/4"	2100 mm
I	2	50UP2010	RACCORDI A T DA 1/4"			
L	2	50UP4208	RACCORDI A T D-8/6			
M	2	50UP4209	TUBO RILSAN D-8/6			2500 mm
M	1	50UP4211	TUBO RILSAN D-8/6			3000 mm

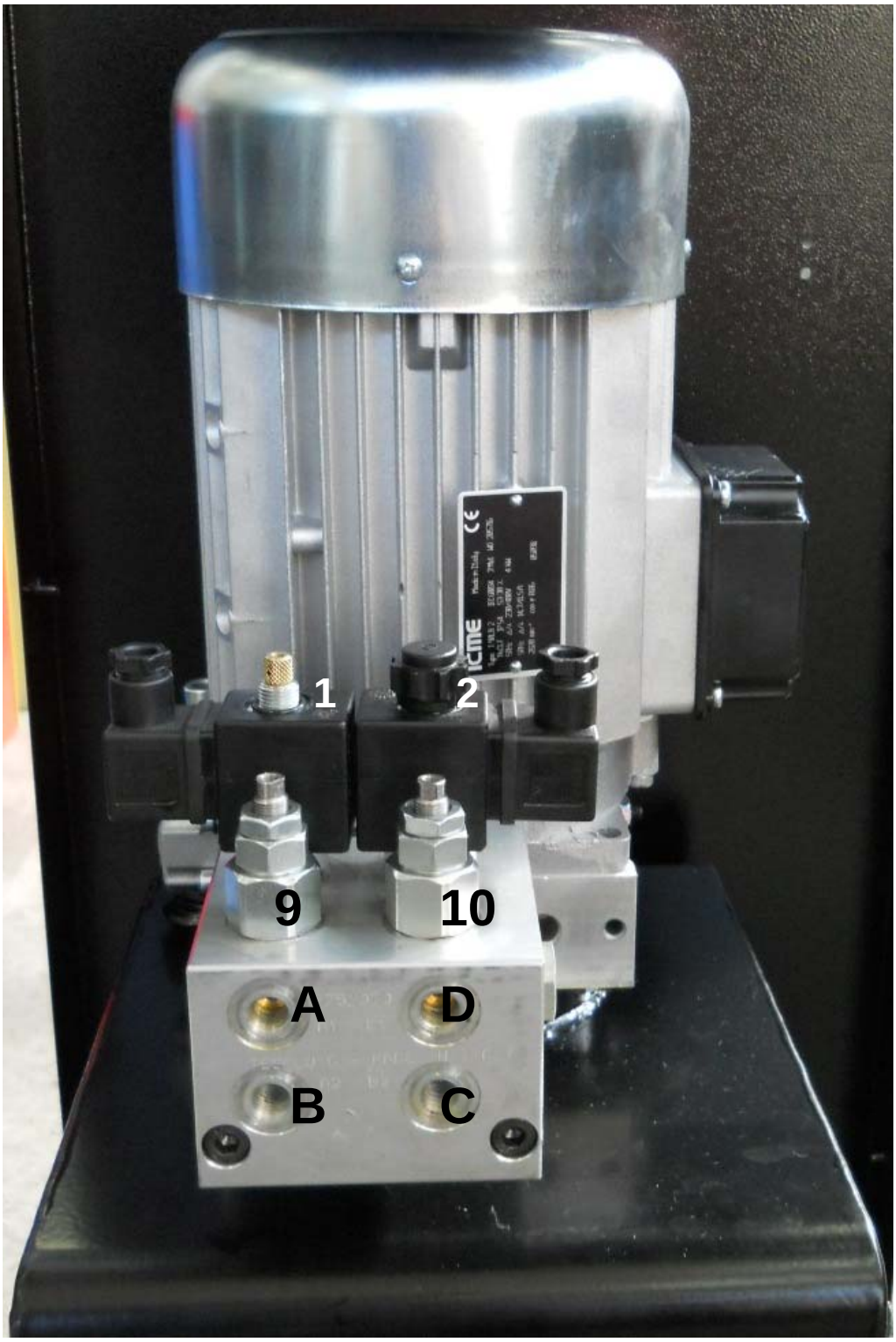


CONNESSIONE TUBI TORRETTA POWER UP45/50 ASLT-LT
LIFT TABLE CONNECTION POWER UP45-50 ASLT-LT

POS	Q.TA	CODICE	DESCRIZIONE	LUNGHEZZA
G	2	45UP0009	TUBO R16 1/4" OF 1/4" FG 1/4"	6500 mm
G	1	45UP0010	TUBO R16 1/4" FG 1/4" FG 1/4" 90°	3000 mm
G	1	45UP0011	TUBO R16 1/4" FG 1/4" MF 1/4"	1400 mm
H	1	45UP0012	TUBO R16 1/4" OF 1/4" MF 1/4"	6500 mm
H	1	45UP0013	TUBO R16 1/4" FG 1/4" FG 1/4" 90°	4500 mm
I	1	45UP0014	RACCORDI A T DA 1/4"	
VL	1	45UP0018	RUBINETTO A LEVA A 2 VIE 1/4"	

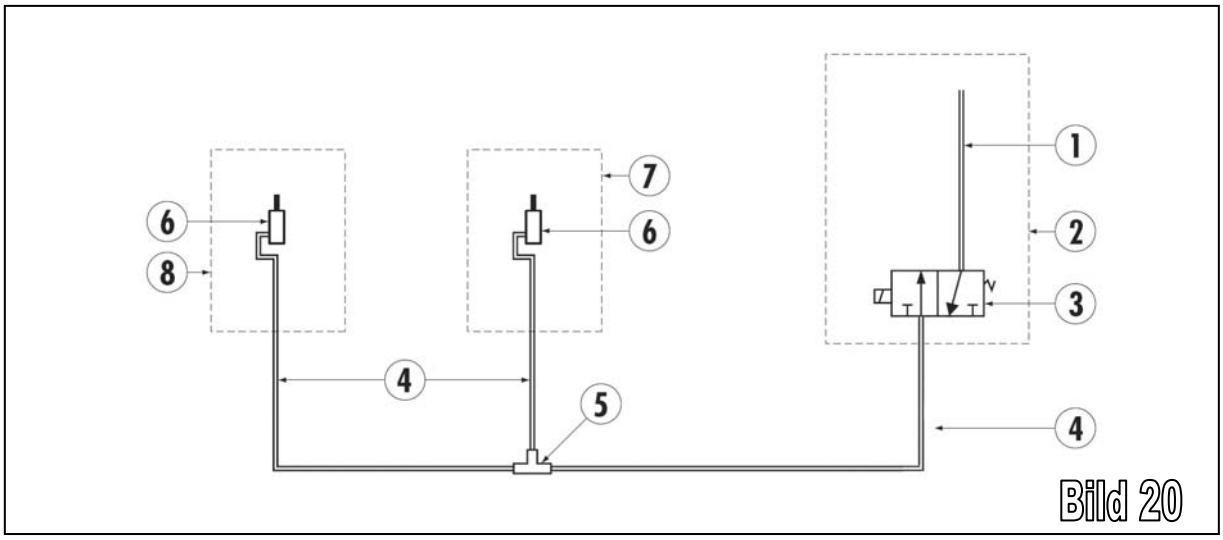


ANSCHLÜSSE VON HYDRAULISCHEN SCHLÄUCHE BEI POWER UP45 N-AS



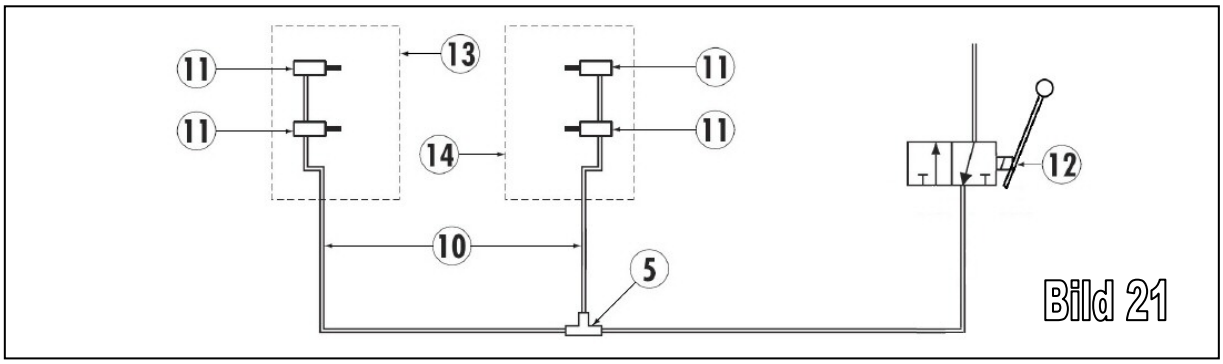
UP 50 N – AS – LT – ASLT / M Pneumatikanschlussschema

Mechanische Sicherheitsanschlageinrichtungen (Optional)



Pos.	Code	Bezeichnung
1	-	LUFT EINTRITT
2	-	STEUERSCHRANK
3	05-5000	LUFT ELEKTROVENTIL
4	05-5500	LUFT LEITUNG AUS RILSAN WEISS
5	05-5016	T- STUCK VERBINDUNG
6	50UP2400	PNEUMATIK HEBER FÜR MECHANISCHE SICHERHEITSFREIGABE
7	-	P1 GRUNDPLATTE
8	-	P2 GRUNDPLATTE

UP 50 AS – ASLT Schwingplatten Pneumatikanschlussschema



Pos.	Code	Bezeichnung
5	05-5016	T-STÜCKVERBINDUNG
10	05-5504	LUFTLEITUNG AUS RILSAN ORANGE
11	50UP2410	SCHWINGPLATTE HEBER
12	05-5511	SCHWINGPLATTE REGLER
13	50UP1800	P1 SCHWINGPLATTEN (4.5m TRÄGER)
14	50UP1800	P2 SCHWINGPLATTEN (4.5m TRÄGER)

6.5 Elektrosystemanschluss

Warnung ! Nur qualifiziertes Personal darf die unter angezeigten Arbeitsgänge durchzuführen.

Wie folgt anschließen:

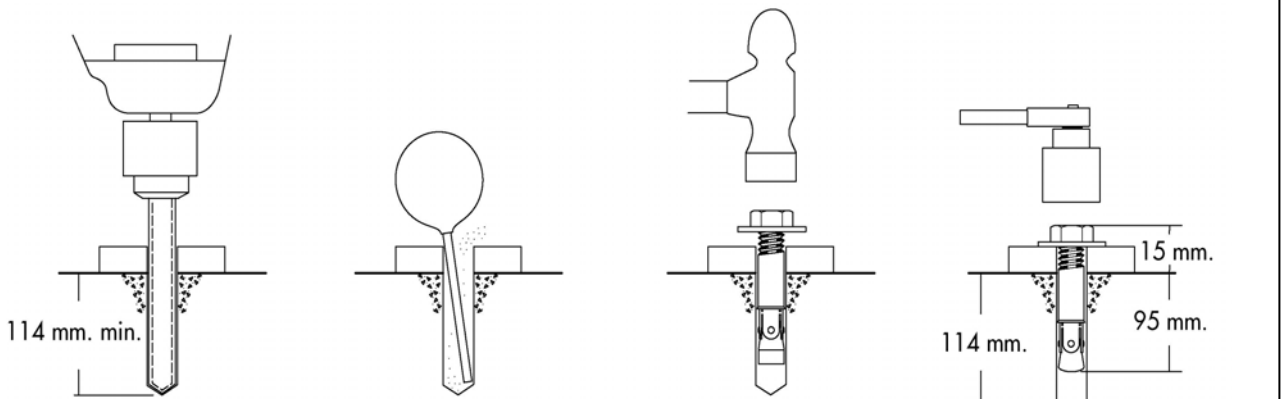
- den Schaltkastenfrontdeckel öffnen und an den Klemmen 22-24 (**Bild. 35A und 35B)** den Hauptversorgungskabel anschließen (sicher stellen, dass der Kabel durch die geeignete Kabelführung im Hinterwand des Schaltkasten durchgeht). Bevor an dem Elektriksystem anzuschließen, stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung mit den entsprechenden Schutzeinrichtungen ausgestattet ist, gemäß den gültigen Normen des Lande wo dieser installiert ist.

- Die Hebebühnekabel mit den entsprechenden Kabel, wie in Bild 12 angezeigt, anschließen und sicherstellen, dass die Anschlüsse korrekt sind (siehe Bild 11-12)

ACHTUNG !

Bevor in den Steuerkasten für Anschlusse oder Reparaturarbeiten an elektrische Teile eingreifen, muss die Netzversorgung ausgeschaltet sein, um jede Möglichkeit auf Elektroschock zu vermeiden.

6.6 Betonfundament und Hebebühnebefestigung



Einen Ø 16 mm Loch bohren | Den Loch reinigen | Den Dübel im Loch einsetzen bis die Scheibe und der Schraubenkopf der Grundplatte anliegen | Bei 160/200 Nm Drehmoment anziehen

Bild 22

Nach prüfen ob die elektrische und hydraulische Anschlusse richtig ausgeführt waren (**Bild 9-10-11**), sicher stellen dass die zwei Grundplatten der Hebebühne nivelliert sind. Der Betonboden soll eine Kompressionsfestigkeit von 20 N/mm^2 aufweisen und eine Stärke von 200 mm, um eine Dübelungstiefe von min. 95 mm zur Verfügung haben. Wenn Sie die Standard gelieferte M10x100 mm Bolzen verwenden, muss der Boden perfekt nivelliert sein. 4 Bohrungen vom 16 mm Diameter pro Grundplatte in den Betonboden bohren, verwendend die Grundplattenlöcher als Hilfslinien.

- Angeforderte Betonstärke: 200 mm
- Lochtiefe: 115 mm
- Abstand zwischen Löcher und Betonfundamentkante: 150 mm.

Setzen sie den Dübel in dem Loch bis die Scheibe und der Dübel die Grundplatte der Hebebühne anfassen. Ziehen Sie den Dübel mit einen 200 Nm Drehmoment an. Wenn der Boden den 200 Nm Drehmoment nicht standhaltet, soll dieser mit einen Stahlbeton ersetzt sein mit folgende technische Daten:

- Abmessungen 2500 x 2500 mm, min. 200 mm dick
- Beständigkeit: 25N/mm^2.
- Grundbewährung: Stahlgitter mit 20x20 cm Raster und 10 mm Drahtdiameter.
- Obenbewährung mit hochfestes Stahl mit 20x20 cm Raster und 10 mm Drahtdiameter.
- Hochangrifffester Stahl Type B44K

Den Boden abflachen und warten bis getrocknet ist, bevor die Hebebühne installieren.

6.7 Erstinbetriebnahme

Bevor der Inbetriebnahme der Hebebühne, der Monteur und /oder der Verkäufer sollten den Formular "Anfangtest" ausfüllen, der in diesen Handbuch inbegriffen ist, und es an HTC Srl Unipersonale, Faxnummer +39 085 9462461, schicken.

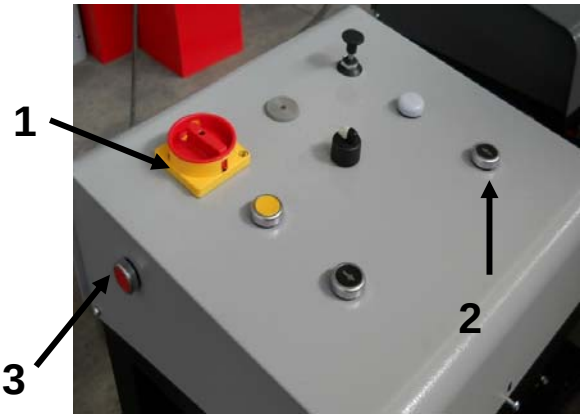
- **WARNUNG ! Nur autorisierte Personen sind zugelassen, diese Hebebühne zu aufbauen, nachdem sie eine Schulung von wenigstens einen Tag in unsere Firma durchgeführt haben.**
- **Beachten Sie sorgfältig alle Einbaueinleitungen aus diesem Handbuch, um Schäden an Fahrzeuge oder Verletzungen von Personal zu vermeiden.**
- **Seien Sie sicher, daß die Bedienungsfläche von fremde Leute frei ist.**
- **Seien Sie sicher, daß die hydraulische Rohre und elektrischen Leitungen, die den Steuerkasten mit der Hebebühne anschließen, mit Mittel von metallischen Schutzrohre geschützt wird.**

Nach der Positionierung der Hebebühne wie spezifiziert und der Ausführung der elektrischen und hydraulischen Anschlüsse, kann die Hebebühne benutzt wird, indem man die spezifische Vorschriften einhält.
Öffnen Sie die Fronttür der Steuereinheit und abschrauben Sie den Deckel von dem Öltank. Benutzen Sie einen Trichter und fließen Sie von hydraulischen Öl im Tank, mit der Viskosität **32-46 CST** oder ähnliches. **(Kapazität von Tank = 15 Liters, Kapazität von hydraulischen Kreis: 20 Liter).**

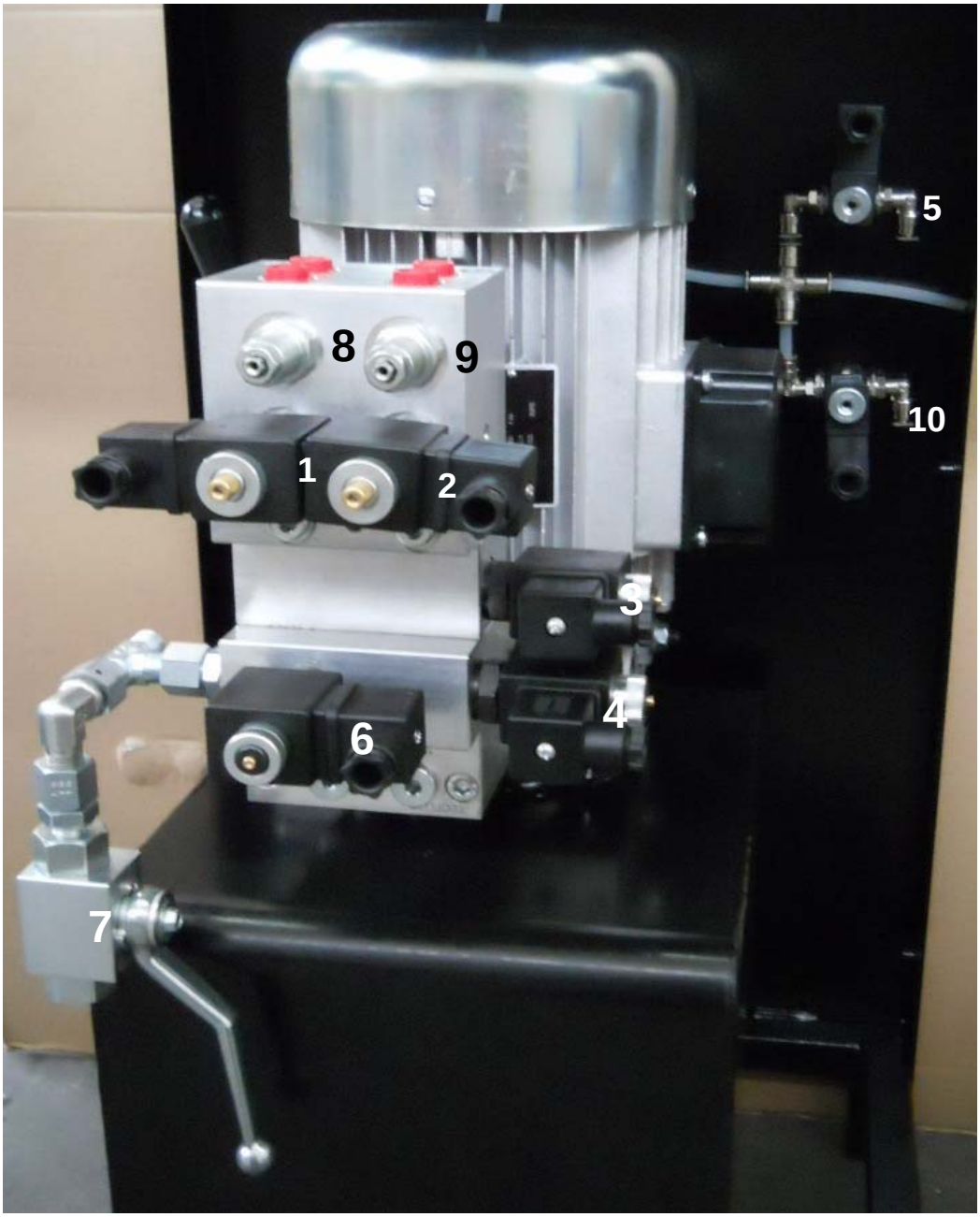
ACHTUNG: Nachfolgende Operationen sollten ohne Last durchgeführt werden.

1. Stellen Sie den Hauptschalter auf „1", (nr. 1)
2. Füllen Sie den Tank mit Öl.
3. Überprüfen Sie, daß alle manuelle Ventille (OMA2 – OMB2) sind perfekt uzugeschlossen.
4. Drucken Sie den Hebe-Knopf bis die maximale Höhe erreicht wird. Falls die Hebebühne sich nicht hebt, überprüfen Sie, ob der Motor der Pumpe sich in der richtige Richtung dreht - wenn nicht, 2 Phasen umschalten.
5. Gießen Sie genügend Öl im Tank, um die Entlüftung zu durchführen.
6. Drucken Sie den EF Knopf (Ausschluß von Schalter für Endposition nr. 3), der auf der rechte Seite der Steuerpult sich befindet (Bild 13) und halten es gedruckt, und gleichzeitig drucken Sie pulsweise (nr. 2) von 2-3 Sekunden bis die hydraulische Einheit voll ist. Wenn der Öl Pegel im Behälter konstant ist (also keine fehlende Menge), die Prozedur ist vollständig. Diese Prozedur führt durch die Selbst Entlüftung der Zylinder und die Auto-Nivellierung der Platformen.
7. Nach diesen Verfahren, fahren Sie ein paar Mal die Hebebühne hoch und runter, ohne Last. Wenn die Platformen fahren immer gleich, die Entlüftung ist komplett. Sonnst fphren Sie noch einmal den Schritt 6 durch.
8. Wenn Si esicher sind, daß die Platformen gleich und eben sind)maximale Differenz darf 1-2 cm betragen am Anfang oder Ende), Sie können mit dem Laden von Fahrzeuge fortfahren.

BEMERKUNG: MIT DER ZEIT ES KANN PASSIEREN; DAS; WEGEN EINEM KLEINEN ÖLVERLUSST; DIE PLATFORMEN UNEBEN WERDEN. IN DIESEN FALL SOLLTEN SIE DEN VERFAHREN VON PUNKT 6 WIEDERHOLEN, **OHNE LAST**.



HYDRAULISCHES BLOCK für die Hebebühne POWER UP50 LT - ASLT



oz.	Referenz.	Beschreibung	Bestellkode
1	EVD P1	ELEKTROVENTIL ZUM SENKEN P1	45UP0020
2	EVD P2	ELEKTROVENTIL ZUM SENKEN P2	45UP0021
3	EV SP	ELEKTROVENTIL ZUM HEBEN	45UP0022
4	EV ST	ELEKTROVENTIL ZUM HEBEN - FREIRADHEBER	45UP0024
6	EVD T1	ELEKTROVENTIL ZUM SENKEN P1	45UP0026
5	//	LUFT ELEKTROVENTIL SICHEREHEIT FREIRADHEBER	A331-1C2
10	//	LUFT ELEKTROVENTIL SICHEREHEIT HEBEN	A331-1C2
7	VL	VENTIL BEGRADIGEN	45UP0027
8	OM A2	MANUELLES HEBEKNOPF P1	45UP0028
9	OM B2	MANUELLES HEBEKNOPF P2	45UP0029

ENTLÜFTUNG VON FREIRADHEBER (nur bei der Versionen LT / ASLT)

<u>VERMERK:</u> DIESE OPERATIONEN SOLLTEN OHNE LAST DURCHGEFÜHRT WERDEN 1

1. Bringen Sie die Haupthebebühne in einer 90 – 100 cm Höhe.
2. Heben Sie in maximaler Höhe den Freiradheber, biß die Endspur-Mikroschalter ausschalten.
3. Drucken Sie weiter die Taste von Heben von Freiradheber und gleichzeitig drucken Sie den oberen Entlüftungsventil, um komplett den Zylinder zu füllen und die Luft rauszulassen. Damit ist den ersten Ausgleich durchgeführt.
4. Drucken Sie die Taste für Senken von Freiradheber und gleichzeitig öffnen Sie den Sicherheitsstop, um den Freiradheber komplett in der unterste Position (geschlossen) zu bringen.
5. Jetzt, führen Sie einen kompletten Hub Bewegung und danach eine komplette Senkung. Falls die Platten in selber Höhe immer bleiben (also planiert sind), dann die Entlüftung ist beendet. Falls nicht, gehen Sie weiter wie folgt:

a. Drucken Sie ein paar Pulse auf der Hebetaste bis eine Platte fängt an zu heben und die andere ist noch zu.

b, Öffnen Sie den Planierventil (VL) bis beide Platten planiert sind.

c. Schließen Sie den Planierventil (VL) und drucken Sie die Senktaste.

d. Wiederholen Sie die Punkte a-b-c bis die Plattformen perfekt planiert sind. Andernfalls gehen Sie wie folgt:

i. . Drucken Sie kurz ein paar Mal die Taste "HEBEN" ("LIFT RAISING")
bis eine von den Platten fängt an zu heben und die andere noch unten still steht.

ii. Öffnen Sie den Ausgleichsventil **VL** für Horizontalisierung, bis beide Platten auf der selbe Ebene sind;

iii. Schließen Sie jetzt den Ausgleichsventil **VL** für Horizontalisierung,
und danach drucken Sie auf die Taste "SENKEN" ("LIFT LOWERING");

iv. Wiederholen Sie die Vorgänge von i, ii und iii bis beide Platten
perfekt auf die selbe Ebene gleich ausgerichtet sind.

FREIRADHEBER KOLBEN P2

Bild 20 a

FREIRADHEBER KOLBEN P1

Bilde 20 b

7. ERSTE INBETRIEBSETZUNG

7.1 Einfahren

Prüfen ob die ausziehbare Platten geschlossen sind und dass die Schwingplatten pneumatisch blockiert sind, bevor sie den Ein/Aus der Hebebühne starten. Den Fahrzeug auf die Fahrschienen fahren, sicher stellen dass das Fahrzeug mittig ist. Den „HEBEN“ Druckknopf auf den Steuerpult drucken und gedruckt halten bis die benötigte Höhe gereicht ist.
Um die Hebebühne senken, auf dem „SENKEN“ Druckknopf drucken (**Bild 4 – Pos. 5).** Wenn dieser Druckknopf gedruckt ist, eine kurze Hebenbewegung tretet auf, um die mechanische Sicherheitseinrichtung freizulassen (Optional). Dann senkt die Hebebühne weiter bis auf ca. 50 mm vom Grund.
Um weiter zu senken, entlassen Sie den SENKEN Druckknopf und dann erneut drucken. Von dieser Position aus und bis zur Vollsenkung wird die Hebebühne einen Warnsignal senden.
Um den Radfreihub zu benutzen, stellen Sie den Fahrzeug mit den Räder außerhalb der Radfreihubträger, Gummiaufnahmen auf die Fahrschienen, beachtend die Ansprüche des Fahrzeugsherstellers, legen und den Heben/Senkentaster nach Bedarf Drucken (siehe **Bild 4**, **Pos. 6**).

Während der ersten Arbeitsstunden werden Knackengeräusche auftreten. Das ist Folge einer normalen Komponenteneinstellung und wird nach einige Stunden allmählich aufhören

7.2 Nachprüfungen

Wenn die Hebebühne in Betreib ist, folgende Nachprüfungen durchführen:

- **Sicherstellen dass die mechanische Sicherheitseinrichtungen entsprechen in ihren Auflagen stehen**
- **Bei Heben/Senken sorgfältig die Hebebühne und ihren Last überwachen.**
- **Bei Heben/Senken der Hebebühne sicherstellen, dass die Rampen richtig gleicheben sind und prüfen, dass die Rollerbewegungen auf dem Boden sanft sind.**
- **Den Betrieb der ausziebahren Abhübe (bei LT-ASLT Modelle) nachprüfen, sicher stellen dass wenn ausgezogen, halten die Träger automatisch bei ca. 10 cm über den Fahrschienen, um dem Bediener ihre Rückschiebung zu erlauben.**
- **Den Warnsignal während des Senken der Hebebühne oder der Radfreiheber nachprüfen.**
- **Bei Betrieb beträgt der maximale Betriebsdruck in den Hydraulikleitungen 300 bar.**

Wenn die Fahrschienen oder die Freiradheber nicht gleichzeitig starten, kann das von folgenden Ursachen abhängen: Luft in den A2 oder B2 Zylinder (C2 oder D2 für Radfreihub) und/oder unterschiedliche Arbeitsdrücke in der A2 oder B2 Kreisläufe (C2 oder D2 für Freiradhub). In diesen Fall, wiederholen Sie den Verfahren beschrieben bei „Erstinbetriebnahme“, mit den Zylinder auf die maximale Höhe, betreibend die zwei Kreiskäufe mehrmals alternativ, um die Luft zu ausströmen und den Arbeitsdruck zu ausgleichen.

8. WARTUNG

WARNUNG! Nur qualifiziertes und vorher zugelassenes Personal darf Wartungsarbeiten bei der Hebebühne durchführen. Bei Wartung der Hebebühne, müssen alle Sicherheitsmaßnahmen beachtet sein um ein zufälligen Starten der Hebebühne zu vermeiden. Der Hauptschalter muss mit eine Locker in der Position „**0“** gesperrt sein. Der Schlüssel soll während des Service beim Wartungstechniker aufbewahrt sein. Auf die ganze Servicedauer müssen alle die im Abs. **„SICHERHEIT“** aufgestellte Sicherheitsanweisungen beachtet sein.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNGEN

GEFAHR !

Nur entsprechend ausgebildetes Personal darf die Wartungsarbeiten durchführen.

GEFAHR !

Respektieren Sie die Wartungsintervale, so wie sie im Handbuch vorgesehen sind.

GEFAHR !

Bevor jegliche Wartungstätigkeit zu der Hebebühne durchgeführt wird, überprüfen Sie, daß die Stromversorgung abgeschaltet ist und das Kein Druck in der hydraulischen Kreis gibt. Wenn Sie die Hebebühne wieder starten, prüfen Sie, daß alle Sicherheits- Komponente korrekt zurück eingebaut wurden und perfekt funktionieren.

GEFAHR !

Jedes Mal wenn Sie eine Wartung oder Säuberung durchführen, trennen Sie die Netzversorgung und überprüfen Sie, daß der hydraulische Kreis nicht unter Druck ist.
Bevor Sie die Hebebühne wieder ins Betrieb setzen, sichern Sie sich, daß alle Sicherheits-Komponente wieder zurück richtig eingebaut sind und nicht beschädigt sind.

GEFAHR ! Änderungen der Hebebühne, die nicht schriftlich von den technischen Personal von HTC erlaubt wurden, können die Sicherheit der Anlage stören. Machen Sie keine Änderungen oder Umbau der Hebebühne ohne die schriftliche Genehmigung von HTC GmbH !

GEFAHR!

Bei jeder Installation-, Reparatur- oder Wartungs- Tätigkeit tragen Sie die entsprechende Arbeitsschutzkleidung (Brille, Handschuhe, Schuhe, usw. ...):

GEFAHR !

Verwenden Sie nur originelle Ersatzteile und passendes Werkzeug bei jeder Reparatur- oder Wartungs- Tätigkeit.

GEFAHR !

Falls Sie feststellen, daß abnormale Geräusche, Überheizung, Öllecke oder andere Fehler feststellen, sofort die Hebebühne abschalten, die Fehlerursache feststellen und den Fehler beheben.

SPEZIFISCE ÜBERPRÜFUNGEN:

WARTUNGSPLANNUNG		
Objekt	**INTERVAL**	**ART DER WARTUNG**
Expansions-Schraubbolzen	500 Std	Überprüfen, ob die Festgezogen sind
Büchsen	1000 h	Spiele überprüfen und ersetzten, falls notwendig.
Öl Pumpe	1000 h	Geräusche überprüfen und feststellen, ob fest eingebaut ist. Wartung nur durch geschultes Personal.
Hydraulische Anschlüsse	500 h	Überprüfen, ob die dicht sind
Dichtungen von Zylinder	1000 h	Überprüfen, ob die dicht sind, ersetzten, falls notwendig.
Kunststofflagerungen von der Scherenhebebühne	500 h	Überprüfen, ob die verschleißt sind; ersetzten, falls notwendig. Schmieren Sie die Gleitschienen.
Öl Pegel	100 h	Pegel von Öl überprüfen und ergänzen, falls notwendig, mit der selbe Art von Öl.
Filter der Öl Pumpe	1000 h	Säubern mit Druckluft; austauschen jede 250 Stunden.
Ventil für manuelles Senken	720 h	Überprüfen der Funktionierung und ob es dicht ist
Hydraulischer Flußkreis	1000 h	Überprüfen, ob er dicht ist; undichte Dichtungen austauschen.
Pneumatischer Flußkreis	500 h	Überprüfen, ob Wasser im Flußkreis gibt und eventuell Dichtungen ersetzten.

EMPFOHLENES HYDRAULISCHES ÖL:
Hier sind die equivalente hydraulische Ölsorten, empfohlen bei HTC für die Hebebbühnen:

HERSTELLER	**BENENNUNG**
Aral	Vitam GF 32/46
BP	HLP 32/46
Esso	Nuto 32/46 / Hydrauloil 32/46
Fina	hydran 32/46
Klockner	Rando Oil HDA 32/46
Raab Kärcher	Aval Vitamin GF 32/46

GEFAHR !
Komplettes Austausch von hydraulisches Öl und Säuberung von Öltank sind jede 2 Jahren empfohlen oder nach jede 2.000 Betriebsstunden. Das Altöl sollte entsprechend den lokalen Normen entsorgt werden.

SÄUBERUNG:
Für die korrekte Aufbewahrung von System, die Hebebühne sollte regelmäßig von Staub, Öl, Schmutz gesäubert werden.
Prüfen Sie regelmäßig die Kunststoff Gleitlagern und schmieren Sie die Gleitschienen.

GEFAHR !
Säubern Sie von Schmutz die Hebebühne nach jeden Arbeitstag, der die Funktion der Hebebühne beeinträchtigen könnte.
GEFAHR !s. Falls aus dem reparierten Fahrzeug Flüssigkeiten fließen, säubern Sie die Flecken gleich nach der Arbeit.

GEFAHR !

Nie Wasser oder brennbare Flüssigkeiten verwenden, um die Hebebühne zu säubern.

Es ist sehr wichtig zu feststellen, daß die verchromte Kolben von den hydraulischen Zylinder sauber und nicht beschädigt sind. Anders es könnte hydraulisches Öl von Zylinder lecken, und das kann zu Storungen führen.

PLANNIEREN (HORIZONTALISIERUNG) DER PLATFORMEN

Wegen normalen kleinen Öl Verluste, es ist empfohlen, regelmäßig die Nivellierung (Planierung) der Plattformen zu prüfen. Heben Sie die Plattformen bei ungefähr 1 Meter und der Reihe nach öffnen und schließen Sie die manuelle Ventile **OMA2 – OMB2 (Bild 20).** Auf dieser Weise es ist möglich, die eventuelle kleine Unterschiede zwischen den beiden Plattformen zu ausgleichen.

8.2 Entsorgung der Maschine.

Wenn die Maschine entsorgt muss, müssen alle die im Abs. „5“ - „6“ angegebene Sicherheitsanleitungen beachtet sein. Nur zugelassene Techniker dürfen diese Arbeitsgänge durchführen.

Die metallische Teile sollen als „Altstahl“ entsorgt sein. Auf jeden Fall, dass abgebaute Material muss immer entsorgt laut der gültigen Gesetzgebung im Lande wo die Fahrzeughebebühne aufgestellt ist.

Man muss erinnern dass, für Steuerzwecke, jede Abbauarbeit entsprechend dokumentiert sein muss, nach der gültigen Gesetzgebung im Lande wo die Fahrzeughebebühne aufgestellt ist.

9. STÖRUNGSSUCHE

Die Fehlerbehebung und mögliche Reparaturarbeiten benötigen absolute Beachtung aller Sicherheitsmassnahmen aufgewiesen in diesen „Betriebsanleitungen“.

Notfallsenken

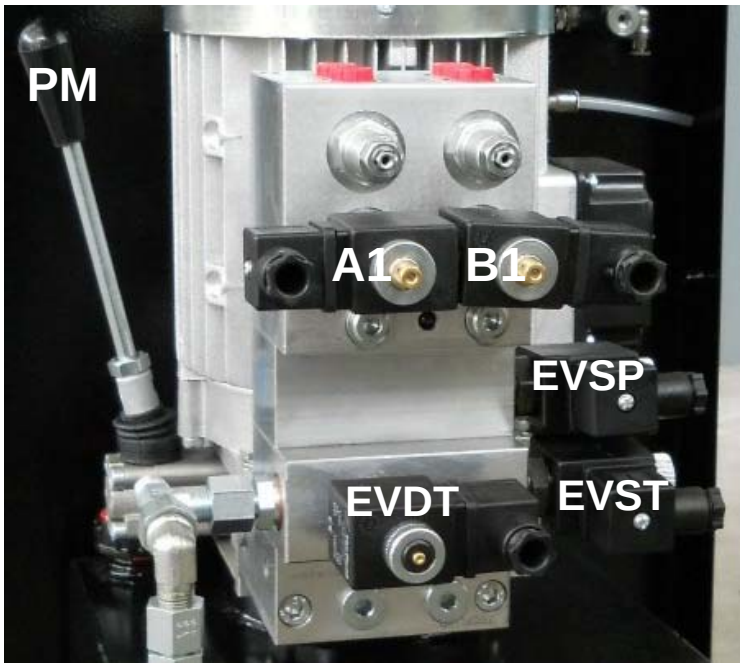


Bild 24

Wenn die Senkung der Hebebühne wegen Stromausfall, fehlerhafte Hydraulikventile oder elektrische Fehler im System nicht auszuführen ist, kann die Hebebühne manuell abgesenkt werden.
Für die manuelle Notfallsenkung bitte folgendes durchführen:

- Prüfen dass keine Hindernisse das Senken der Hebebühne verhindern, vermerken dass eine Neuanhebung nicht mehr möglich ist.
- Stromverbindung ausschalten.
- Die **OM A1- OM B1 (Bild 24)** Handventile mit 1/2 Umdrehung lösen.
  - Wenn die manuelle Senkung angefangen hat, kann die Senkgeschwindigkeit durch einziehen und lösen der Handventile erhöht oder reduziert sein.
- Den Raum ringsherum der Hebebühne kontinuierlich kontrollieren und sofort die **OM A1- OM B1** Ventile wenn eine gefährliche Situation entsteht oder Sie müssen das Hebebühnesenken stoppen.
- Während den manuellen Senken, sollten Sie immer in der Nähe der Handventile stehen. Falls ein Notfall entsteht, müssen Sie fähig sein, das Senkenverfahren sofort zu enden. Gegenfalls, kann die Reaktionszeit zu groß sein und Beschädigungen an Personen oder Gegenstände verursachen.

ACHTUNG ! Notfallsenkungsarbeiten können nur durch zugelassenes Personal, speziell für Bedienung der Fahrzeughebebühne geschult, ausgeführt sein

Schalte Mechaniker Sicherheit mit Handpumpe

Für die auf Antrag mit mechanische Sicherheitseinrichtungen ausgerüstete Hebebühnen, bevor Sie wie oben beschrieben verfahren sollten, folgende Anweisungen sind zu beachten:

Die Hebebühne einige Zentimeter mit der Handpumpe PM (siehe Bild 24) anheben, Drücken Heben Elektroventil EVSP (Freiradheber, EVST) so können sie die Halteeinrichtungen loslassen, die Haken der Sperreinrichtungen mit zwei Holzstücke 3 mm stark anheben, bei unterlegen diesen unter die Sperreinrichtungen (wenn Druckluft während der ganzen Arbeit zur Verfügung steht, können Sie die kleine Zylinder direkt versorgen und offen halten und somit beleiben die Sperreinrichtungen unblockiert).
Nach dem manuellen Senkverfahren, den Luftkreislauf wie bevor rücksetzen.
Jetzt können Sie mit den manuellen Senkverfahren wie oben beschrieben vorangehen.

ACHTUNG: Notfallsenkungsarbeiten können nur durch zugelassenes Personal, speziell für Bedienung der Fahrzeughebebühne geschult, ausgeführt sein.

Freiradheber Senkung

Für die manuelle Notfallsenkung bitte folgende Schritte durchführen:

- Prüfen dass keine Hindernisse das Senken der Hebebühne verhindern, vermerken dass eine Neuanhebung nicht mehr möglich ist.
- Stromverbindung ausschalten.
- Stellen Sie den Vorgang am Punkt: Schalte Mechaniker Sicherheit mit Handpumpe.
- Den Handventil EVDT (Handventil für den Scherenabhuböl Elektroventil) stark drucken
  - Wenn die manuelle Senkung angefangen hat, kann die Senkgeschwindigkeit durch einziehen und lösen der Handventile erhöht oder reduziert sein.
- Den Raum ringsherum der Hebebühne kontinuierlich kontrollieren und sofort den EVDT Handventil wenn eine gefährliche Situation entsteht oder Sie müssen das Hebebühnesenken stoppen.
- Während des Handabladeverfahren, sollen Sie immer in der Nähe der Handventile stehen. Falls ein Notfall entsteht, müssen Sie fähig sein das Senkenverfahren sofort zu enden. Gegenfalls, kann die Reaktionszeit zu groß sein und Beschädigungen an Personen oder Gegenstände verursachen.

Notfallsenkungsarbeiten können nur durch zugelassenes Personal, speziell für Bedienung der Fahrzeughebebühne geschult, ausgeführt sein !

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	FEHLERBEHEBUNG
Steuerpult arbeitet nicht	a) Abgebrannte Sicherungen b) Hauptschalter in der Position OFF c) Keine Stromversorgung d) Eine Sicherheitsvorrichtung arbeitet nicht richtig	a) Überprüfen die Sicherungen, austauschen die abgebrannte b) Hauptschalter in Position ON bringen c) Elektrische Versorgungsleitung überprüfen d) HTC Service anrufen
Die Hebebühne hebt nicht	a) Die Ölmenge im Tank reicht nicht aus b) Der Motor der Pumpe dreht in der falsche Richtung c) Die Hebe-Taste arbeitet nicht richtig d) Das Ventil für Senken ist blockiert auf “offen” e) Ölfilter ist verschmutzt	a) Öl im Tank nachfüllen b) 2 Phasen von Anschluß umtauschen c) Taster überprüfen, eventuell austauschen d) Ventil überprüfen, säubern e) Ölfilter säubern, eventuell austauschen
Die Hebekapazität ist niedriger als vorgesehen	a) Das maximale Druckventil ist nicht richtig eingestellt b) Die Pumpe arbeitet nicht richtig	a) HTC Service anrufen b) Pumpe überprüfen, säubern; falls notwendig, austauschen.
Die Hebebühne senkt nicht komplett unten	a) Das SENKEN Ventil funktioniert nicht richtig b) Es ist ein Objekt unter einen der Plattformen	a) HTC Service anrufen b) Hebebühne heben und Objekt entfernen
Die Hebebühne senkt von alleine	a) Das SENKEN Ventil leckt b) Die hydraulische Anlage leckt	a) HTC Service anrufen b) Hydraulischen Flußkreis auf undichte Stellen überprüfen
Die Hebebühne senkt nicht wenn die SENKEN Taste gedruckt wird	a) Hydraulischen Sicherheitsventil (Fallschirm Ventil) ist blockiert b) Es ist Luft in hydraulischen Flußkreis	a) Hebebühne heben bis Ventil sich auslöst, oder HTC Service anrufen b) Hydraulische Anlage entlüften
Die Hebebühne bewegt sich nicht „sanft“, es „springt“ ab und zu	a) Es ist Luft in hydraulischen Flußkreis b) Das SENKEN Ventil arbeitet nicht korrekt	a) Hydraulische Anlage entlüften b) HTC Service anrufen
Mechanische Sicherung ist nicht aktiv oder es ist inaktiviert / defekt	a) Fehlendes Druckluft oder der der Druckluft reicht nicht aus b) Die mechanische Sicherungstaste arbeitet nicht richtig	a) Überprüfen die mechanische Komponente von Verrigelungs-System b) Überprüfen von Taster für Absicherung von Senken

10. *ZUBEHÖR*

Ein äußerst nützliches Zubehör ist das Aussparungsrahmen. Dass ist ein verzinktes Stahlblech, über den ganzen Umfang der Hebebühne. Dieses dient zur Einrichtung der flurebenen Varianten.
Verfügbares Zubehör:

- Automatisches Rücksetzungssatz für erste und zweite Position.
- Mechanisches Sicherheitseinrichtungssatz
- Leitungsverlängerungssatz (wenn der Abstand von der Hebebühne zum Steuerschahrank größer als der Standardabstand von 2 m).
- Beleuchtungssatz
- 2 Meter Auffahrrampen
- Doppel Heberampen
- Gummiauflagesatz (für die Modelle LT – ASTL).
- Besondere Farben und kaltverzinckt sind auf Antrag verfügbar.

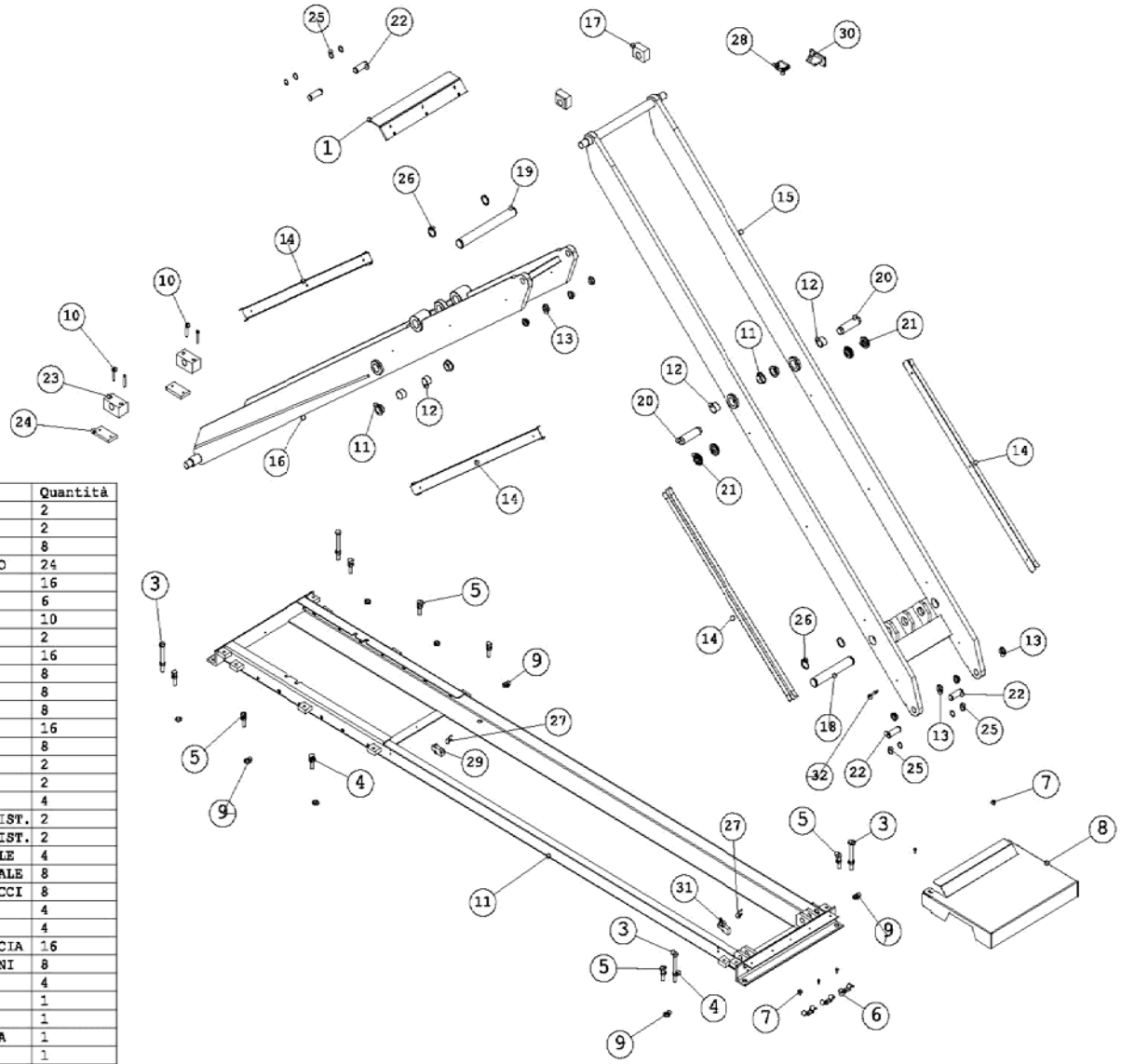
11. *ERSATZTEILE*

Ersatzteilewechsel und Reparaturarbeiten müssen mit Beachtung aller Sicherheitsmaßnamen durchgeführt werden, aufgewiesen in den Abs. „5“ und „8“ ausgeführt.

Bei Ersatzteilbestellungen müssen folgende Angaben deutlich aufgeführt**:**

- **Hebebühne Seriennummer und Baujahr**
- **Artikelcode (siehe die Tabellen)**
- **benötigte Stückzahl**
- **die benötigte RAL Nr. Farbe angeben**

Ersatzteile müssen direkt beim Hersteller bestellt werden.



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	11-50UP1500-00	ATTACCO PEDANA	2
2	11-50UP1000	BASE	2
3	VITE TE M-14X140 TUTTO FILETTO ZNCATO	APPOGGIO PEDANA	8
4	DADO M-14 ZINCATO	DADO DI BLOCCAGGIO	24
5	VITI M-14X60 TUTTO FILETTATO ZINCATO	VITE DI REGISTRO	16
6	11-50UP1000-11	FISSAGGIO TUBI	6
7	VITI TCEI M-6X15 ZINCATO	VITI	10
8	50UP50-1800	COPRITUBO BASE	2
9	45-50UP2000	APPOGGIO REGISTRO	16
10	VITE TCEI M-8X55 ZINCATO	VITI PATTINI BASE	8
11	BK1 35-16 F	BOCCOLE BRACCI	8
12	BK1 35-30	BOCCOLE BRACCI	8
13	BK1 25-11.5 F	BOCCOLE BRACCI	16
14	11-50UP1200-10	CANALINE TUBI	8
15	11-50UP1200	BRACCIO ESTERNO	2
16	11-50UP1100	BRACCIO INTERNO	2
17	11-50UP2011	PATTINI PEDANA	4
18	11-50UP2005	PERNI INFERIORI PIST.	2
19	11-50UP2004	PERNI SUPERIORI PIST.	2
20	11-50UP2003	PERNI ARTC.CENTRALE	4
21	GHIERA AUTOBLOCCANTE M-30X1.5	PERNI ARTC. CENTRALE	8
22	11-50UP2006	PERNI ATTACCO BRACCI	8
23	11-50UP2001-A	PATTINI BASE	4
24	11-50UP2001-B	PATTINI BASE	4
25	SEGER EST. D25	SEGER PERNI BRACCIA	16
26	SEGER EST. D40	SEGER PERNI PISTONI	8
27	VITE TCEI M-4X20 ZINCATO	FISSAGGIO MICRO	4
28	FOTOCELLULA IFM-OSP500	FOTOCELLULA	1
29	FF 4552 2DN	FINECORSA ALTO	1
30	45-50UP1595	STAFFA FOTOCELLULA	1
31	PIZZATO FF4540-1DN	STOP END GO	1
32	VITE TCEI M-6X50 ZINCATA	VITE STOP END GO	1
33	DADO M-6 ZINCATO	BLOCC.STOP END GO	1

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: 11-50UP

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

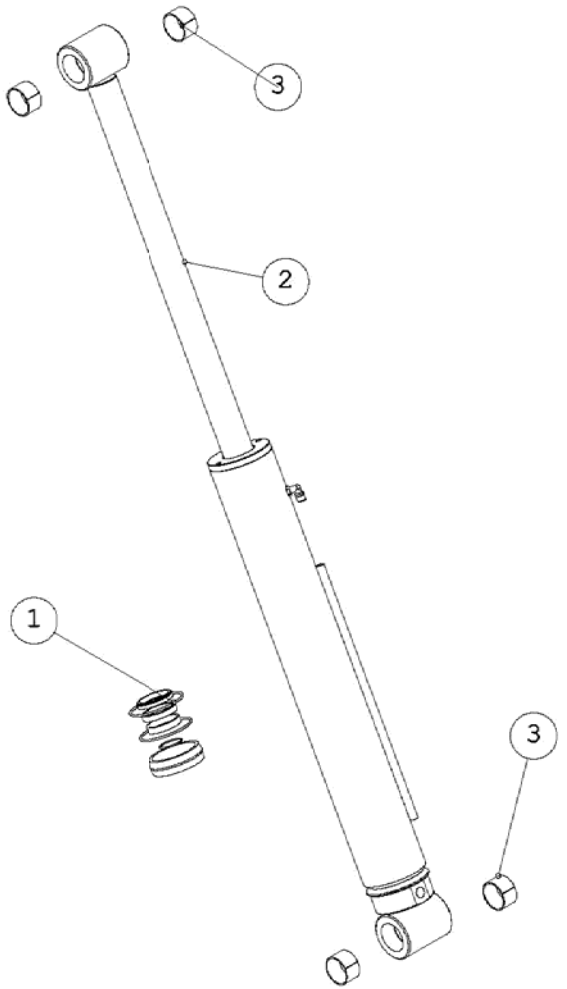
DESCRIZIONE: POWER UP50

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

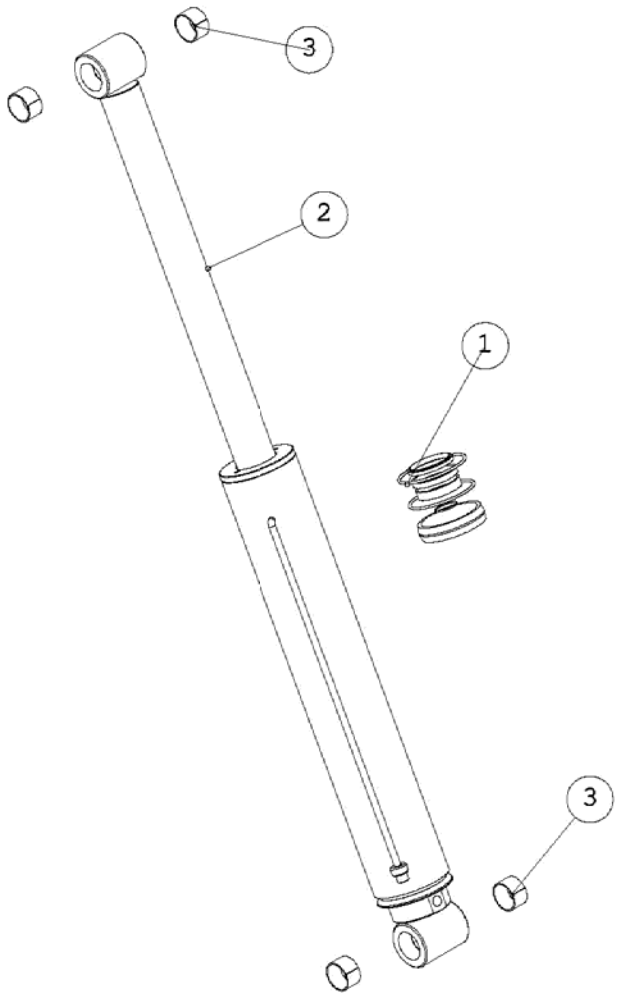
TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-2 classe m
Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A
Accoppiamenti: H13 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	11-50UP4100-K	KIT GUARNIZIONI P2	2
2	11-50UP4100	PISTONE P2	2
3	BK1 40 30	BOCCOLE	8



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	11-50UP4000-K	KIT GUARNIZIONI P1	2
2	11-50UP4000	PISTONE P1	2
3	BK1 40 30	BOCCOLE	8

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 11-50UP

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

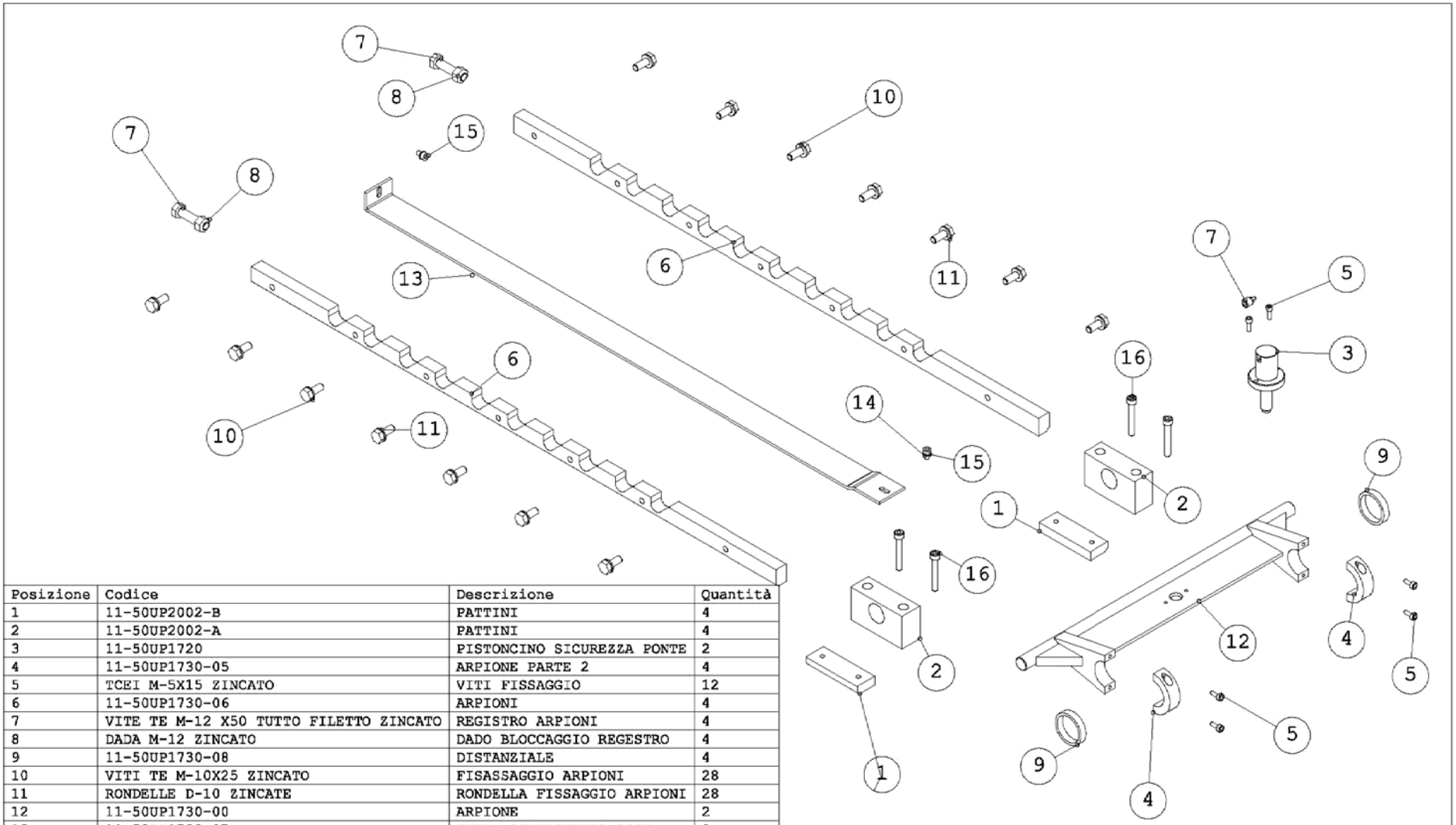
DESCRIZIONE: PISTONI PONTE

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1mclasse Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H13 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	11-50UP2002-B	PATTINI	4
2	11-50UP2002-A	PATTINI	4
3	11-50UP1720	PISTONCINO SICUREZZA PONTE	2
4	11-50UP1730-05	ARPIONE PARTE 2	4
5	TCEI M-5X15 ZINCATO	VITI FISSAGGIO	12
6	11-50UP1730-06	ARPIONI	4
7	VITE TE M-12 X50 TUTTO FILETTO ZINCATO	REGISTRO ARPIONI	4
8	DADA M-12 ZINCATO	DADO BLOCCAGGIO REGESTRO	4
9	11-50UP1730-08	DISTANZIALE	4
10	VITI TE M-10X25 ZINCATO	FISASSAGGIO ARPIONI	28
11	RONDELLE D-10 ZINCATE	RONDELLA FISSAGGIO ARPIONI	28
12	11-50UP1730-00	ARPIONE	2
13	11-50UP1730-07	GUIDA SCORRIMENTO PIST.	2
14	RONDELLA D-6 ZINCATA	RONDELLA	4
15	VITE TCEI M-6X10 ZINCATO	FISSAGGIO GUIDA	4
16	VITE TCEI M-8X55 ZINCATO	FISSAGGIO PATTINO	8
17	CAMOZZI 6512-6-M5	RACCORDO ARIA	2

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: 11-50UP1730

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

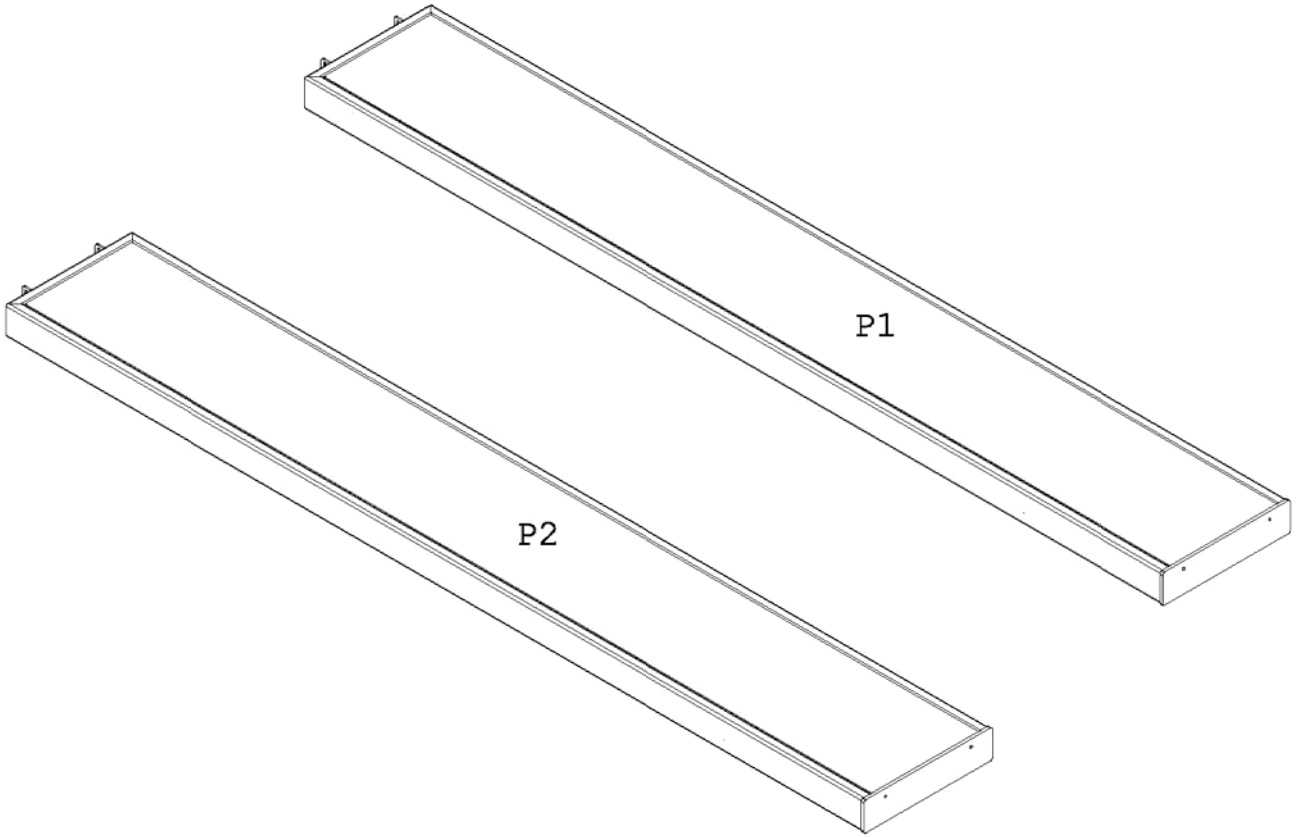
DESCRIZIONE: SICUREZZA PONTE

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H13 foro - h 13 albero

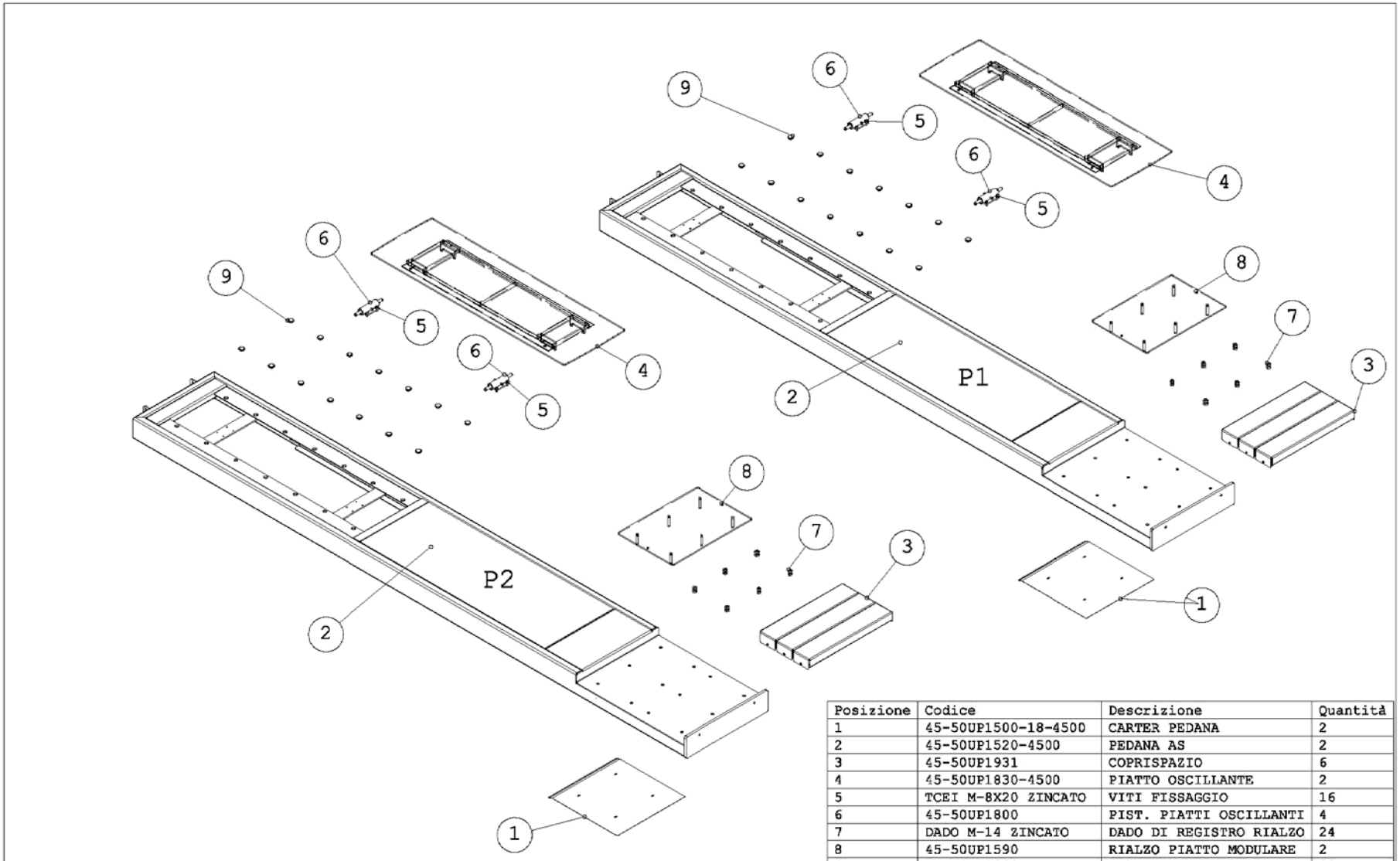
IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45° RAGGI NON QUOTATI:0.5	TRATTAMENTI TERMICI	TRATTAMENTI SUPERFICIALI		DISEGNATO F.A.	DATA 2011	REV. 1
CODICE COMPLESSIVO	QUANTITA' PER MACCHINA:	SCALA: 1:1	RUGOSITA' GENERALI	TOLLERANZE GENERALI		
45/50UP1510-4500	DESCRIZIONE PEDANA N-4500		6.3 3.2 1.6	Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI Lineari: UNI-EN 22768-1classe m Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H13 foro - h 13 albero		

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1500-18-4500	CARTER PEDANA	2
2	45-50UP1520-4500	PEDANA AS	2
3	45-50UP1931	COPRISPAZIO	6
4	45-50UP1830-4500	PIATTO OSCILLANTE	2
5	TCEI M-8X20 ZINCATO	VITI FISSAGGIO	16
6	45-50UP1800	PIST. PIATTI OSCILLANTI	4
7	DADO M-14 ZINCATO	DADO DI REGISTRO RIALZO	24
8	45-50UP1590	RIALZO PIATTO MODULARE	2
9	45-50UP1810	TASSELLO POLIZENE	28

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Sceme di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: 45/50UP1520-4500

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

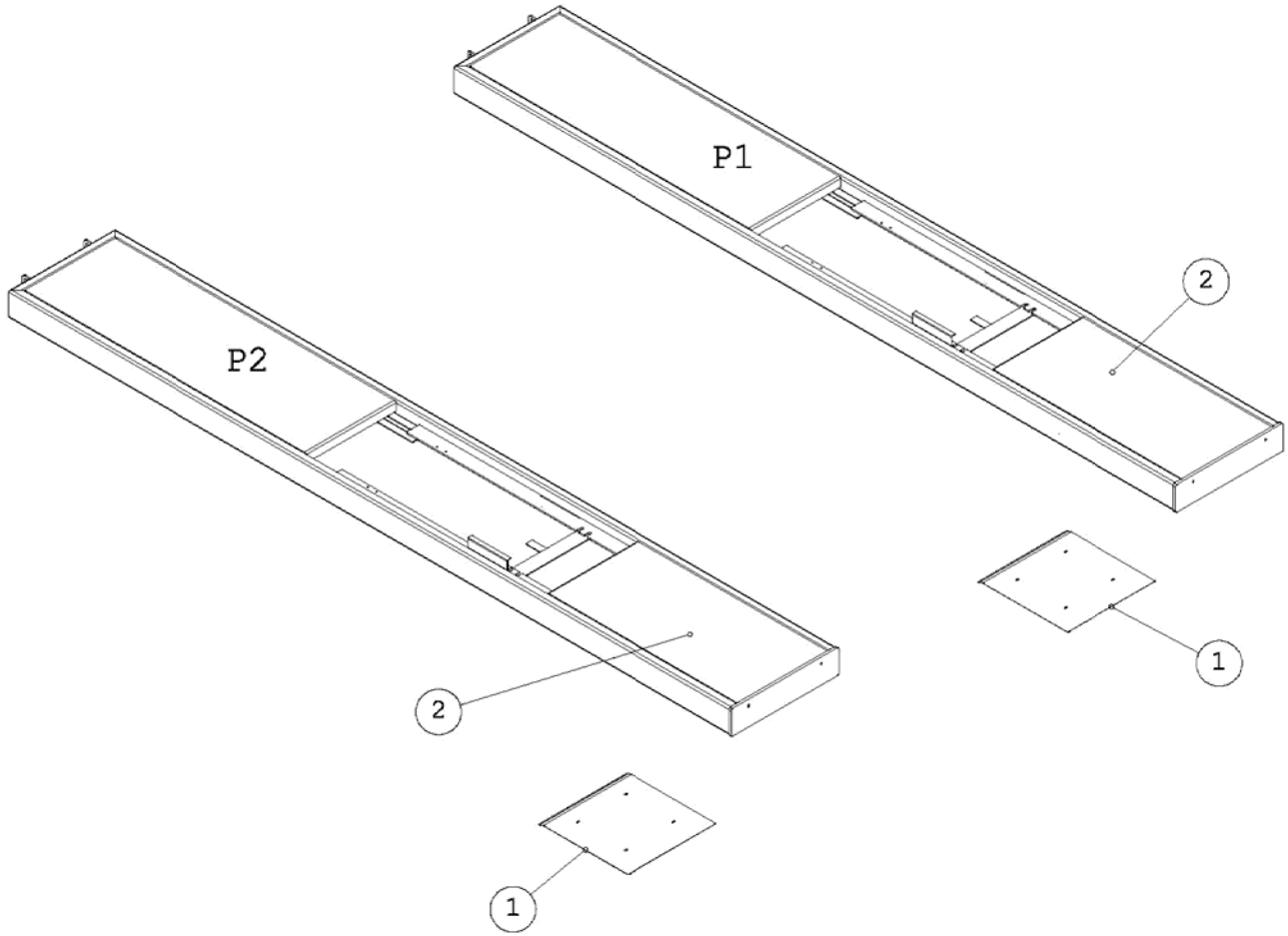
DESCRIZIONE: PEDANA AS-4500

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1media Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H13 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1500-18-4500	CARTER PEDANA	2
2	45-50UP1530-4500	PEDANA LT 4500	2

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A.

DATA

REV.

CODICE COMPLESSIVO: 45/50UP1530-4500

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

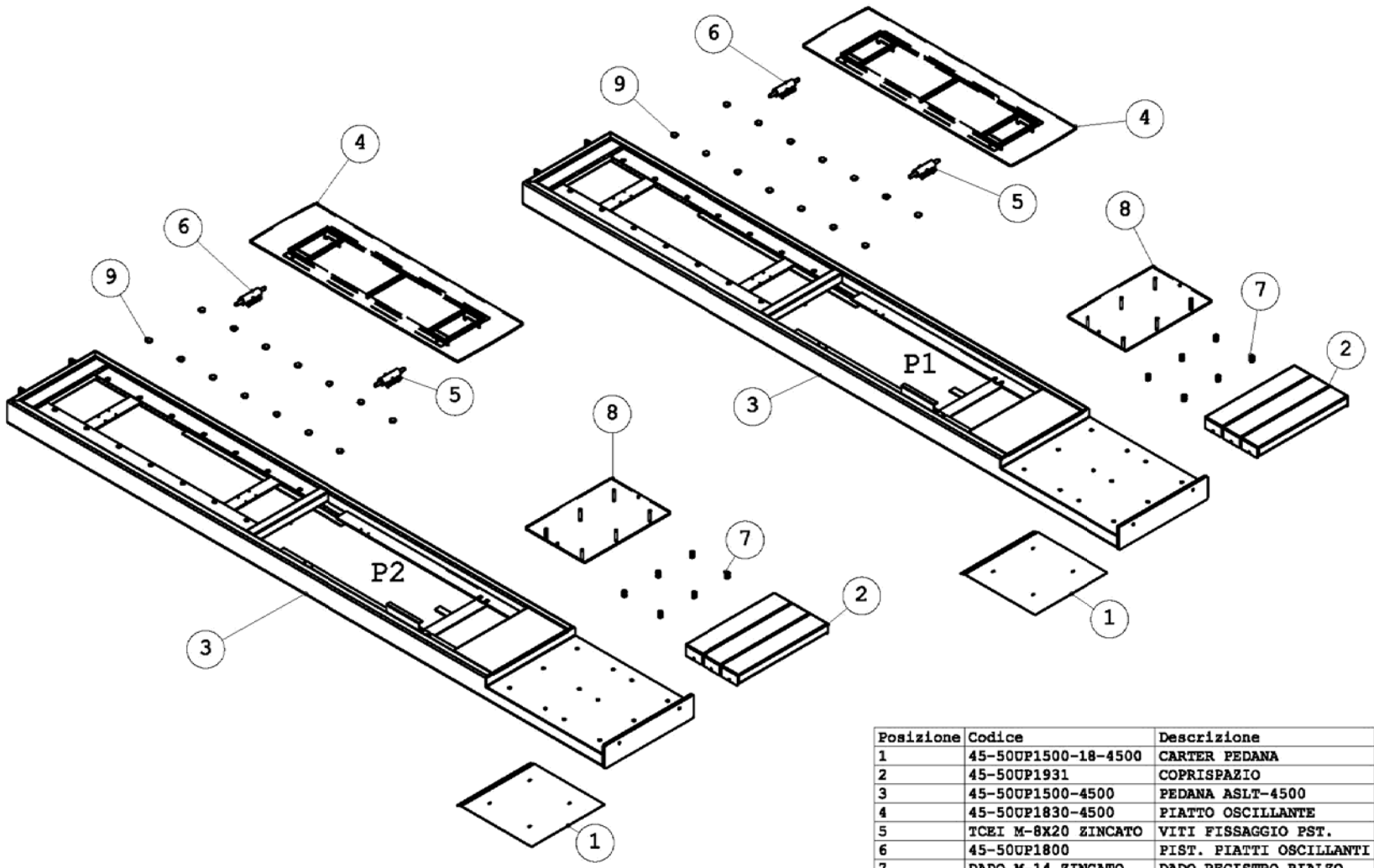
DESCRIZIONE: PEDANA LT-4500

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.1 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe m Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:ISO fori - h 13 alberi

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1500-18-4500	CARTER PEDANA	2
2	45-50UP1931	COPRISPAZIO	6
3	45-50UP1500-4500	PEDANA ASLT-4500	2
4	45-50UP1830-4500	PIATTO OSCILLANTE	2
5	TCEI M-8X20 ZINCATO	VITI FISSAGGIO PST.	16
6	45-50UP1800	PIST. PIATTI OSCILLANTI	4
7	DADO M-14 ZINCATO	DADO REGISTRO RIALZO	24
8	45-50UP1590	RIALZO PIATTO MODULARE	2
9	45-50UP1810	TASSELLO POLIZENE	28

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: 45/50UP1500-4500

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

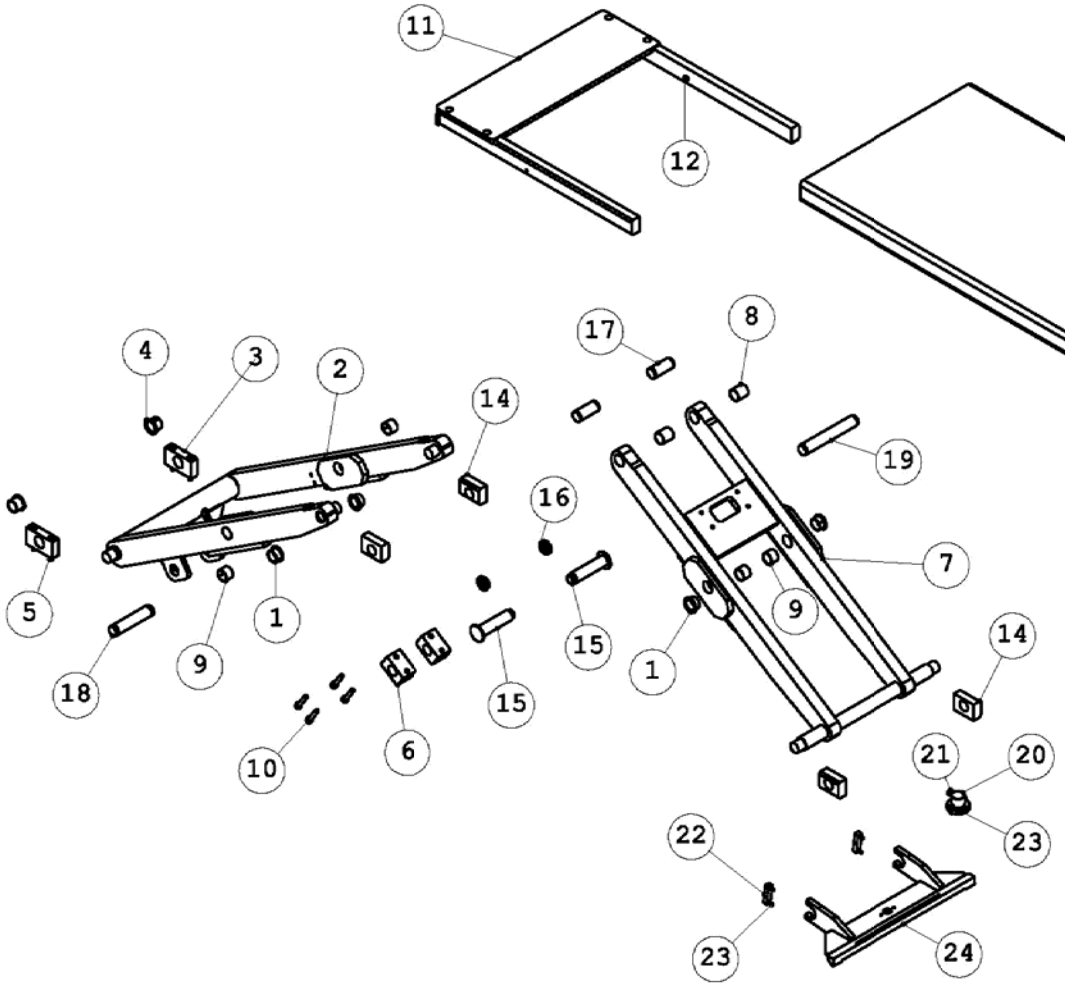
DESCRIZIONE: PEDANA ASLT-4500

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:H3 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	BK1 25-16.5 F	BOCCOLE BRACCI	8
2	45-50UP1300	BRACCIO ESTERNO TORRETTA	4
3	45-50UP1300-07	SUPPORTO BRACCIO ESTERNO	4
4	BK1 25-21.5 F	BOCCOLA	4
5	TCEI M-8X50 ZINCATO	VITI FISSAGGIO BRACCIO EST.	8
6	45-50UP1400-05	ATTACCO PISTONE	4
7	45-50UP1400	BRACCIO INTERNO TORRETTA	2
8	BK1 25-30	BOCCOLE	4
9	BK1 25-25	BOCCOLE	8
10	TCEI M-8X40	VITI ATTACCO PISTONE	8
11	45-50UP1610	ESTENSIONI TORRETTA	4
12	TCEI M-6X10 ZINCATO	VITI BATTUTA ESTENSIONI	8
13	45-50UP1600	PEDANA TORRETTA	2
14	45-50UP2101	PATTINI	8
15	45-50UP2103	PERNI CENTRALI	4
16	GHIERA AUTOBLOCCANTE M-20X1	GHIERE PERNI CENTRALI	4
17	45-50UP2105	PERNI PEDANA	4
18	45-50UP2104	PERNI INFERIORE PISTONI	2
19	45-50UP2102	PERNI SUPERIORE PISTONI	2
20	45-50UP1701	PISTONCINO SICUREZZA TORRETTA	2
21	CAMOZZI 6512-6-M5	RACCORDO ARIA	2
22	45-50UP1700-05	TAPPO AGGANCIO	4
23	TCEI M-5X15 ZINCATO	VITI SICUREZZA	12
24	45-50UP1700	SICUREZZA TORRETTA	2

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 45-50UP

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

DESCRIZIONE: TORRETTA

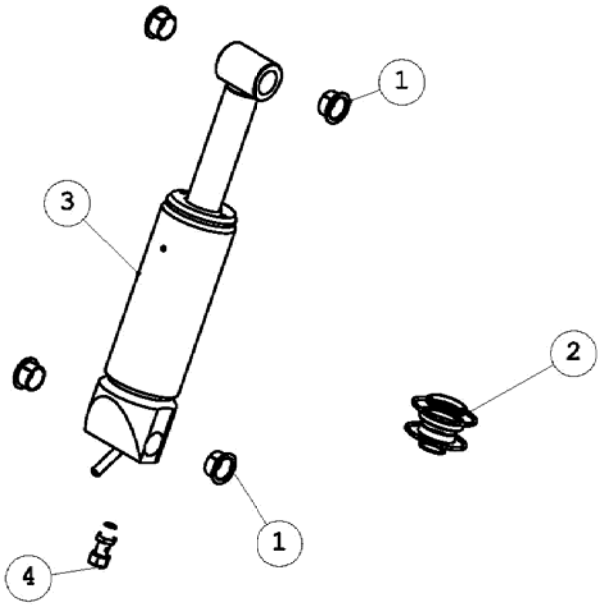
RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe m Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe K
Saldature: ISO 13920 classe B Accoppiamenti(1) foro - h 13 albero

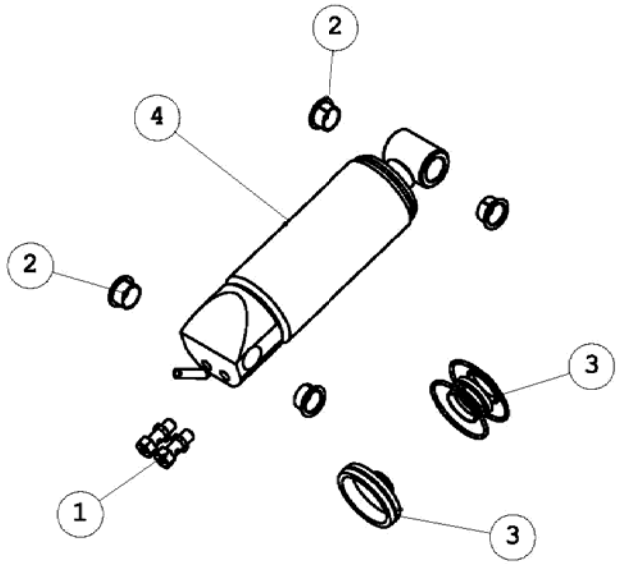
IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

PISTONE P2 TORRETTA



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	BK1 25-16.5 F	BOCCOLE	4
2	45UP4010-K	KIT GUARNIZIONI P2	1
3	45UP4010	PISTONE P2 TORRETTA	1
4	45UP4010-08	VITE FORATA	1

PISTONE P1 TORRETTA



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45UP4010-08	VITE FORATA	2
2	BK1 25-16.5 F	BOCCOLE	4
3	45-UP4020-K	KIT GUARNIZIONI P1	2
4	45UP4020	PISTONE P1 TORRETTA	1

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A.

DATA 2011

REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 45-50UP

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

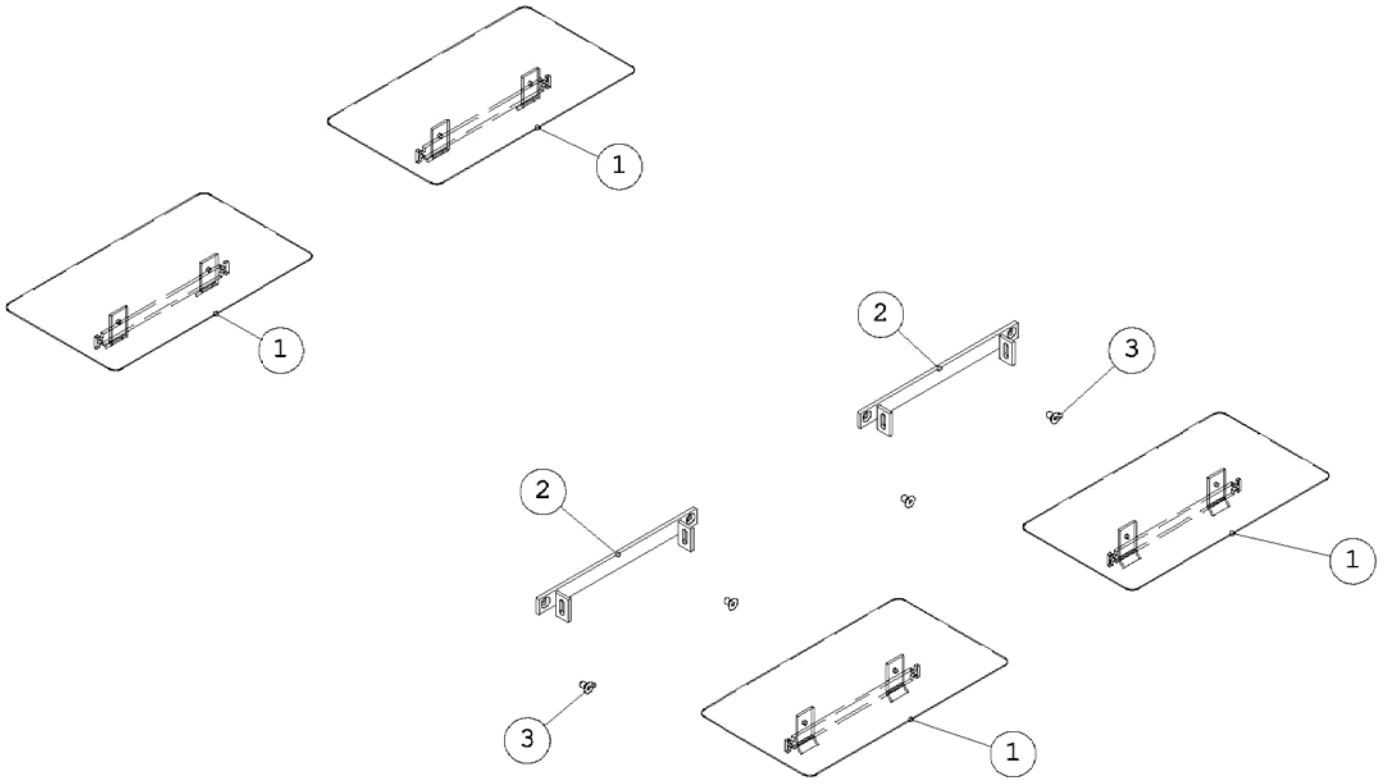
DESCRIZIONE: PISTONI TORRETTA

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-bmclasse Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:13 fora - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1900	RAMPETTA INCASSO	4
2	45-50UP1901	SUPPORTO RAMPE	2
3	TSPEI M-14X20 ZINCATO	VITI FISSAGGIO STAFFE	4

HTC
Via degli Elettricisti - Zone Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 50UP I

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

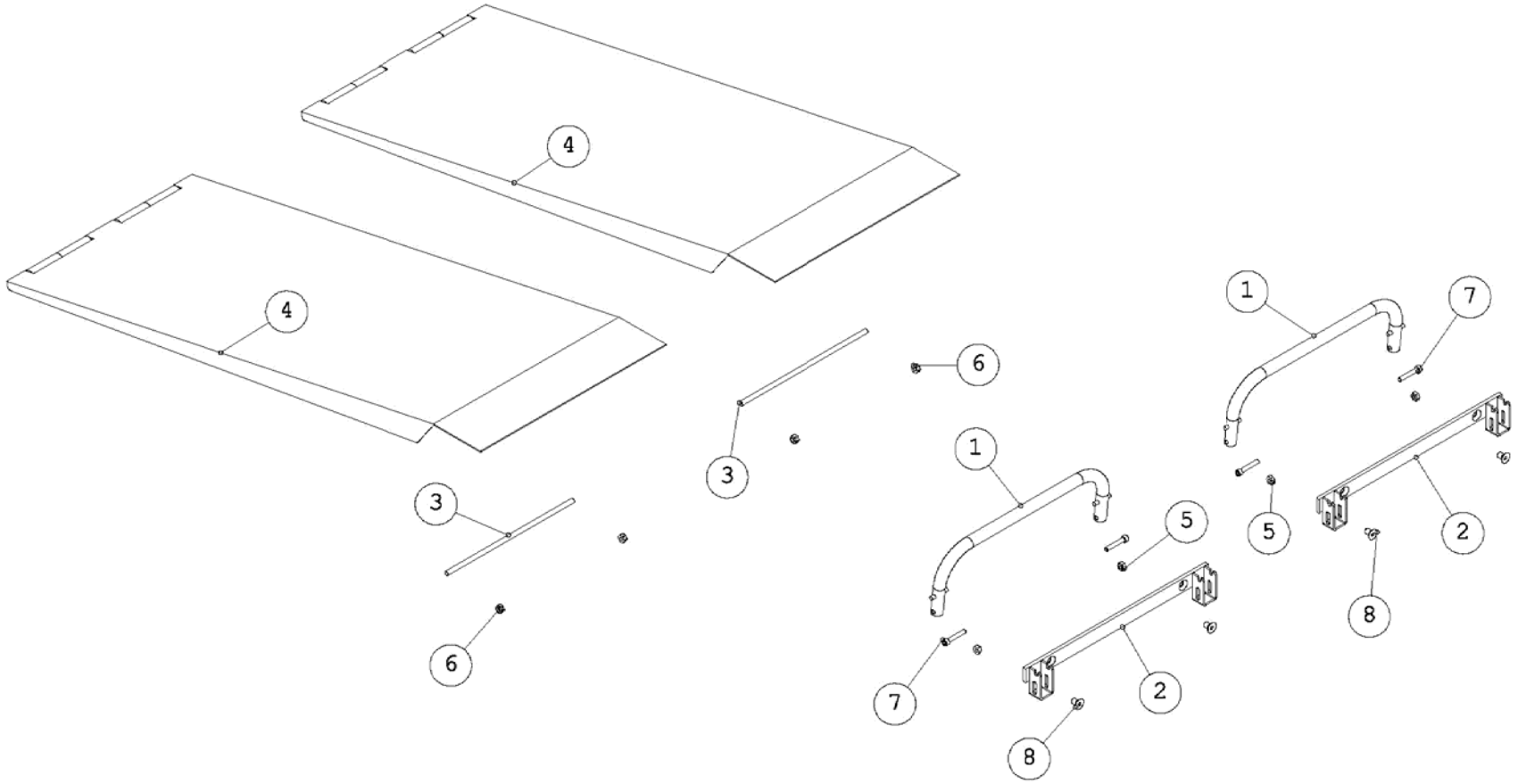
DESCRIZIONE: ACCESSORI PER VERSIONE I

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 / 1.1 / 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1media | Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A | Accoppiamenti: H7 foro - h 7 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1920	FERMARUOTE	2
2	45-50UP1921	STAFFA PER FERMARUOTE	2
3	45-50UP2200	PERNO ATTACCO RAMPA	2
4	50UP1910	RAMPA SALITA	2
5	DADO AUTOBLOCCANTE M-10	VITE PER FERMARUOTE	4
6	DADO AUTOBLOCCANTE M-12	VITE PER PERNO ATTACCO RAMPE	4
7	TCEI M-10X60 ZINCATO	VITE PER FERMARUOTE	4
8	TSPEI M-14X20 ZINCATO	VITE FISSAGGIO STAFFE	4

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5X45°
RAGGI NON QUOTATI:0.5

TRATTAMENTI TERMICI

TRATTAMENTI SUPERFICIALI

DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 50UP SS

QUANTITA' PER MACCHINA:

SCALA: 1:1

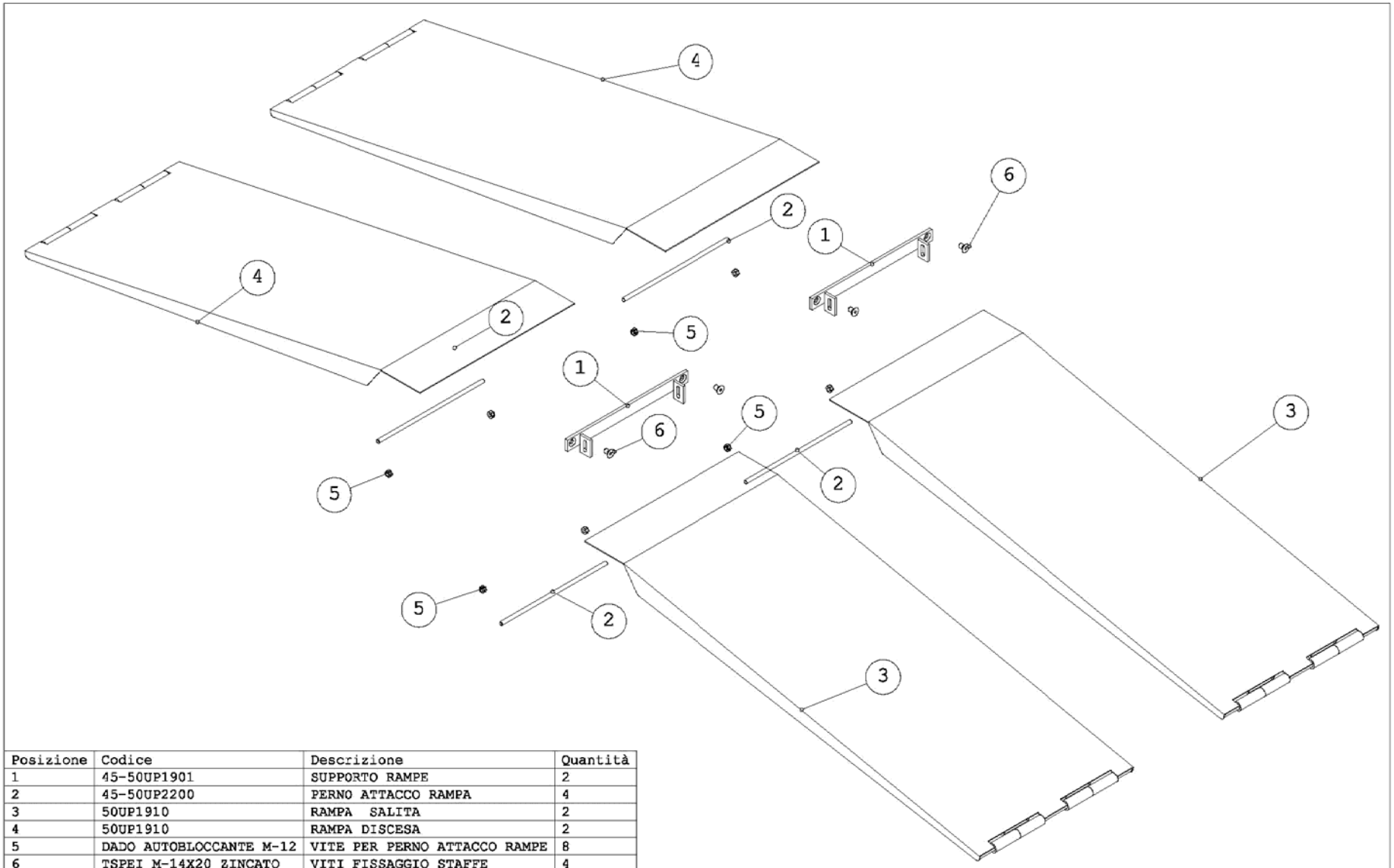
DESCRIZIONE: ACCESSORI PER VERSIONE SS

RUGOSITA' GENERALI: 6.3 3.2 1.6

TOLLERANZE GENERALI

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti:13 fori - ø 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot



Posizione	Codice	Descrizione	Quantità
1	45-50UP1901	SUPPORTO RAMPE	2
2	45-50UP2200	PERNO ATTACCO RAMPA	4
3	50UP1910	RAMPA SALITA	2
4	50UP1910	RAMPA DISCESA	2
5	DADO AUTOBLOCCANTE M-12	VITE PER PERNO ATTACCO RAMPE	8
6	TSPEI M-14X20 ZINCATO	VITI FISSAGGIO STAFFE	4

HTC
Via degli Elettricisti - Zona Industriale
64020 Scerne di Pineto (TE)
Tel.: +390859463008 Fax:+390859462461
www.htc-cnc.com e-mail: htc@htc-cnc.com

SMUSSI NON QUOTATI:0.5x45° RAGGI NON QUOTATI:0.5 | TRATTAMENTI TERMICI | TRATTAMENTI SUPERFICIALI | DISEGNATO F.A. | DATA 2011 | REV. 1

CODICE COMPLESSIVO: POWER 50UP SD | QUANTITA' PER MACCHINA: | SCALA: 1:1 | RUGOSITA' GENERALI 6.3 1.1 1.6 | TOLLERANZE GENERALI

DESCRIZIONE: ACCESSORI PER VERSIONE SD

Per le quote senza indicazione di tolleranza fare riferimento alla normativa UNI
Lineari: UNI-EN 22768-1classe Geometriche: UNI-EN 22768-2 classe
Saldature: ISO 13920 classe A Accoppiamenti H13 foro - h 13 albero

IL PRESENTE DOCUMENTO E' PROPRIETA' DELLA HTC SRL E NON PUO' ESSERE RIPRODOTTO E PORTATO A CONOSCENZA DI TERZI SENZA L'AUTORIZZAZIONE SCRITTA This document is a property of HTC Srl and it cannot be reproduced or send to ot

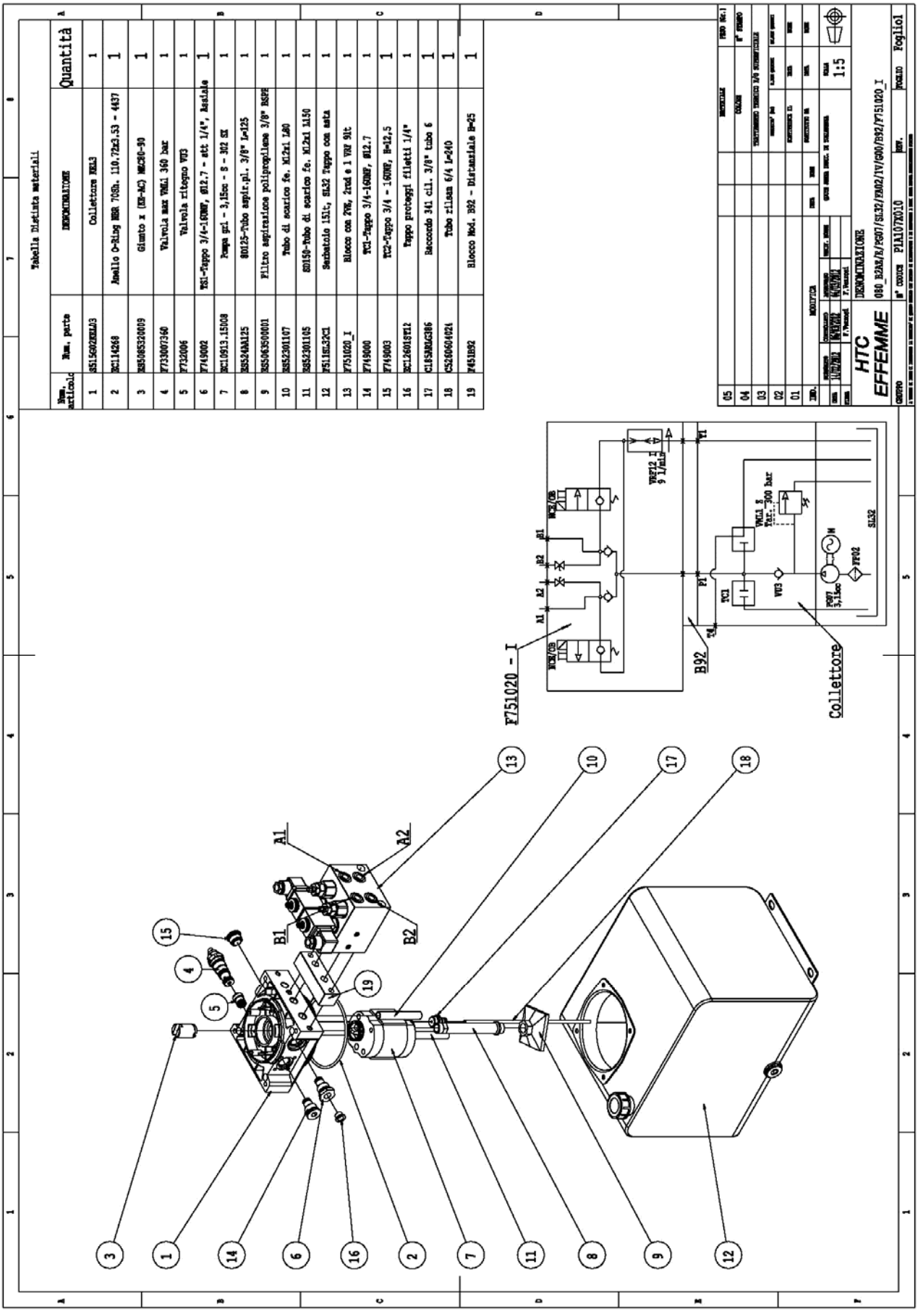


Tabella Distinta materiali
Num. articolo
Num. parte
DENOMINAZIONE
Quantità
1 35150028XA03 Collettore XA13 1
2 RC114268 Anello O-Ring NBR 70Sh. 110.72x2.53 - 4437 1
3 RM5065320009 Giunto x (KM-MC) MGC90-90 1
4 F733007360 Valvola max VMA1 360 bar 1
5 F732006 Valvola ritegno VR3 1
6 F749002 VC1-Tappo 3/4-16UNF, Ø12.7 - att 1/4", Assiale 1
7 RC10913.15008 Pompa gr1 - 3,15cc - S - 3Ø SX 1
8 RM5240AA125 Ø0125-Tubo aspir.pl. 3/8" L=125 1
9 RM5063500001 Filtro aspirazione polipropilene 3/8" BSPP 1
10 RM52301107 Tubo di scarico fe. M12x1 L60 1
11 RM52301105 Ø0150-Tubo di scarico fe. M12x1 L150 1
12 F5115L32C1 Sechatolo 15lt, SL32 Tappo con asta 1
13 F751020_I Blocco con 2VR, 2vmd e 1 VAR 9lt 1
14 F749000 VC1-Tappo 3/4-16UNF, Ø12.7 1
15 F749003 VC2-Tappo 3/4 - 16UNF, Ø42,5 1
16 RC126018T12 Tappo proteggi filetti 1/4" 1
17 C1R5R0AG3B6 Raccordo 341 cil. 3/8" tubo 6 1
18 C5260604021 Tubo rilsan 6/4 L=240 1
19 F4511B92 Blocco Mod. B92 - Distanziale H=25 1
HTC
EFFEMME
DENOMINAZIONE
080_B2AA/B/P807/SL32/F802/1V/G00/B92/F751020_I
1:5
F751020 - I
B92
Collettore
A1
A2
B1
B2

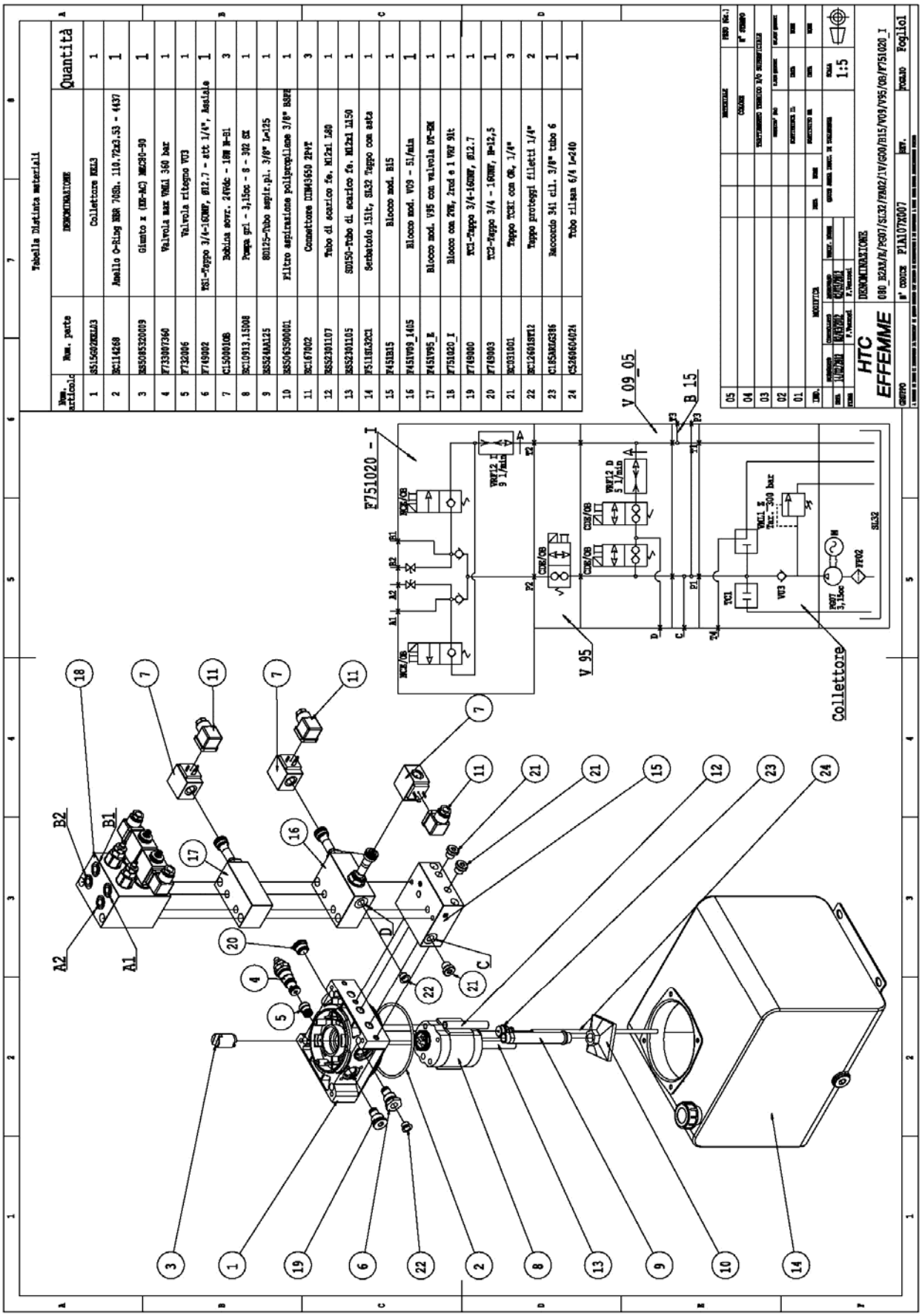


Tabella Distinta materiali
Num. articolo
Num. parte
DENOMINAZIONE
Quantità
1 3515602KMA3 Collettore KMA3 1
2 3C114268 Anello O-Ring NBR 70Sh. 110.72x3.53 - 4437 1
3 3S5085320009 Giunto x (EN-AC) MSC90-90 1
4 3733007360 Valvola max VMA1 360 bar 1
5 3732066 Valvola ritegno VU3 1
6 3749002 VS1-Tappo 3/4-16UNF, Ø12.7 - attc 1/4", Assiale 1
7 C15000108 Bobina serv. 24Vdc - 18W M-S1 3
8 3C10913.15908 Pompa gri - 3,15cc - 8 - 302 SX 1
9 3S5240A125 80125-Tubo aspir.pl. 3/8" L=125 1
10 3S5063500001 Filtro aspirazione polipropilene 3/8" BSP 1
11 3C167002 Connettore DIN43650 2P+T 3
12 3S5230311107 Tubo di scarico fa. Ni2xl 160 1
13 3S5230311105 S0150-Tubo di scarico fa. Ni2xl 1150 1
14 3511SA32C1 Serbatoio 15lt, SA32 Tappo con asta 1
15 3745181S Blocco mod. H15 1
16 3745179S_1405 Blocco mod. V09 - 5l/min 1
17 3745179S_H Blocco mod. V95 con valvola 05-BM 1
18 3751020_I Blocco con 2VH, 2xnd e 1 VAP 9lt 1
19 3749000 VC1-Tappo 3/4-16UNF, Ø12.7 1
20 3749003 VC2-Tappo 3/4 - 16UNF, H=12,5 1
21 3C031001 Tappo TCER con OR, 1/4" 3
22 3C126015M12 Tappo protegri filetti 1/4" 2
23 C185AX6G6306 Raccordo 341 cil. 3/8" tubo 6 1
24 C5260604024 Tubo rilsan 6/4 L=240 1
HTC EFFEMME
DENOMINAZIONE
080_1SAX/H/PG07/SL32/FA02/1V/600/B15/V09/V95/05/F751020_I
Foglio1
Collettore
V 09_05
B 15
V 95
F751020 - I
SL32
PG07 3,15cc
FA02
VU3
TC1
VMA1 H Max. 360 bar
VRF12 H 9 l/min
VRF12 D 5 l/min

WARTUNGSBUCH

AUSFÜLLUNG UND SENDEN DIESER FORMBLATT IST WESENTLICH FÜR DEN START DER GARANTIEZEIT

ERSTE PRÜFUNG

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Bodenbeständigkeit prüfen			
2	Sicherheitsabstände (von den Wänden, Säulen, Decke, andere Maschinen) prüfen			
3	Stromversorgungsleitung prüfen			
4	Druckluftversorgung prüfen			
5	Prüfen der Hebebühne Nivellierung			
6	Hebebühnenivellierung prüfen			
7	Hebebühnefunktionstest			
8	Scherenabhubfunktionstest			
9	Schwingplattenfunktionstest			
10	Mechanische Sicherheitseinrichtung prüfen			
11	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
12	Hebebebühnebetrieb prüfen			
13	Belastete Hebebühnebetrieb prüfen			
14	Belastetes Scherenabhubbetrieb prüfen			
15	Hebebühnebefestigungsprüfung			
16	Ölstand prüfen			
17	Hydraulische Fehler prüfen			
18	Pneumatische Fehler prüfen			
19	Betriebsanleitungen			

Bemerkungen:

Kunde: Stempel und Unterschrift.	Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle
Monteur: Stempel und Unterschrift	
Datum:	Nächste Prüfung am:

REGELMÄSSIGE ODER GELEGENTLICHE INSPEKTION

Die Testergebnisse der Inspektionen sollten korrekt berichtet werden auf diesen Formblatt und per Fax an +39 085 9462461 geschickt werden

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Hebebühne und Reinigung prüfen			
2	Mechanische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
3	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
4	Ölstand prüfen			
5	Schlittenführungen schmieren			
6	Bewegliche Teile schmieren			
7	Hochdruckschläuche prüfen			
8	Hydraulische Fehler prüfen			
9	Pneumatische Fehler prüfen			
10	Hebebühne/Scherenabhub Nivellierung Prüfen			
11	Belastete Hebebühne/Scherenabhub prüfen			
12	Drehplatten prüfen			
13	1. und 2. Positionsrücksetzung prüfen			
14	Haltefunktion prüfen			

Bemerkungen :
MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN - NUMMER:**

Ergebnis der Inspektion	**Positiv**	
	Negativ	

Kunde: **Stempel und Unterschrift.**	**Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle**
Monteur: **Stempel und Unterschrift**	
Datum:	**Nächste Prüfung am:**

REGELMÄSSIGE ODER GELEGENTLICHE INSPEKTION

Die Testergebnisse der Inspektionen sollten korrekt berichtet werden auf diesen Formblatt und per Fax an +39 085 9462461 geschickt werden

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Hebebühne und Reinigung prüfen			
2	Mechanische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
3	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
4	Ölstand prüfen			
5	Schlittenführungen schmieren			
6	Bewegliche Teile schmieren			
7	Hochdruckschläuche prüfen			
8	Hydraulische Fehler prüfen			
9	Pneumatische Fehler prüfen			
10	Hebebühne/Scherenabhub Nivellierung Prüfen			
11	Belastete Hebebühne/Scherenabhub prüfen			
12	Drehplatten prüfen			
13	1. und 2. Positionsrücksetzung prüfen			
14	Haltefunktion prüfen			

Bemerkungen :
MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN - NUMMER:**

Ergebnis der Inspektion	**Positiv**	
	Negativ	

Kunde: **Stempel und Unterschrift.**	**Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle**
Monteur: **Stempel und Unterschrift**	
Datum:	**Nächste Prüfung am:**

REGELMÄSSIGE ODER GELEGENTLICHE INSPEKTION

Die Testergebnisse der Inspektionen sollten korrekt berichtet werden auf diesen Formblatt und per Fax an +39 085 9462461 geschickt werden

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Hebebühne und Reinigung prüfen			
2	Mechanische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
3	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
4	Ölstand prüfen			
5	Schlittenführungen schmieren			
6	Bewegliche Teile schmieren			
7	Hochdruckschläuche prüfen			
8	Hydraulische Fehler prüfen			
9	Pneumatische Fehler prüfen			
10	Hebebühne/Scherenabhub Nivellierung Prüfen			
11	Belastete Hebebühne/Scherenabhub prüfen			
12	Drehplatten prüfen			
13	1. und 2. Positionsrücksetzung prüfen			
14	Haltefunktion prüfen			

Bemerkungen :
MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN - NUMMER:**

Ergebnis der Inspektion	**Positiv**	
	Negativ	

Kunde: **Stempel und Unterschrift.**	**Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle**
Monteur: **Stempel und Unterschrift**	
Datum:	**Nächste Prüfung am:**

REGELMÄSSIGE ODER GELEGENTLICHE INSPEKTION

Die Testergebnisse der Inspektionen sollten korrekt berichtet werden auf diesen Formblatt und per Fax an +39 085 9462461 geschickt werden

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Hebebühne und Reinigung prüfen			
2	Mechanische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
3	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
4	Ölstand prüfen			
5	Schlittenführungen schmieren			
6	Bewegliche Teile schmieren			
7	Hochdruckschläuche prüfen			
8	Hydraulische Fehler prüfen			
9	Pneumatische Fehler prüfen			
10	Hebebühne/Scherenabhub Nivellierung Prüfen			
11	Belastete Hebebühne/Scherenabhub prüfen			
12	Drehplatten prüfen			
13	1. und 2. Positionsrücksetzung prüfen			
14	Haltefunktion prüfen			

Bemerkungen :
MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN - NUMMER:**

Ergebnis der Inspektion	**Positiv**	
	Negativ	

Kunde: **Stempel und Unterschrift.**	**Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle**
Monteur: **Stempel und Unterschrift**	
Datum:	**Nächste Prüfung am:**

REGELMÄSSIGE ODER GELEGENTLICHE INSPEKTION

Die Testergebnisse der Inspektionen sollten korrekt berichtet werden auf diesen Formblatt und per Fax an +39 085 9462461 geschickt werden

N°	Testbeschreibung	JA	NEIN	Bemerkungen
1	Hebebühne und Reinigung prüfen			
2	Mechanische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
3	Elektrische Sicherheitseinrichtungen prüfen			
4	Ölstand prüfen			
5	Schlittenführungen schmieren			
6	Bewegliche Teile schmieren			
7	Hochdruckschläuche prüfen			
8	Hydraulische Fehler prüfen			
9	Pneumatische Fehler prüfen			
10	Hebebühne/Scherenabhub Nivellierung Prüfen			
11	Belastete Hebebühne/Scherenabhub prüfen			
12	Drehplatten prüfen			
13	1. und 2. Positionsrücksetzung prüfen			
14	Haltefunktion prüfen			

Bemerkungen :
MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN - NUMMER:**

Ergebnis der Inspektion	**Positiv**	
	Negativ	

Kunde: **Stempel und Unterschrift.**	**Stempel und Unterschrift der messtechnische Gebietstelle**
Monteur: **Stempel und Unterschrift**	
Datum:	**Nächste Prüfung am:**

EINSATZANFRAGE UND REPARATUR ERGEBNIS

MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN NUMMER:**	
FEHLER:	
AKTION:	
Datum	**Stempel und Unterschrift**

EINSATZANFRAGE UND REPARATUR ERGEBNIS

MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN NUMMER:**	
FEHLER:	
AKTION:	
Datum	**Stempel und Unterschrift**

EINSATZANFRAGE UND REPARATUR ERGEBNIS

MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN NUMMER:**	
FEHLER:	
AKTION:	
Datum	**Stempel und Unterschrift**

EINSATZANFRAGE UND REPARATUR ERGEBNIS

MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN NUMMER:**	
FEHLER:	
AKTION:	
Datum	**Stempel und Unterschrift**

EINSATZANFRAGE UND REPARATUR ERGEBNIS

MODEL DER HEBEBÜHNE: **SERIEN NUMMER:**	
FEHLER:	
AKTION:	
Datum	**Stempel und Unterschrift**

TESTE, DIE VOM BEDIENER AUSGEFÜHRT SOLLTEN

TESTE WÄHREND BETRIEB

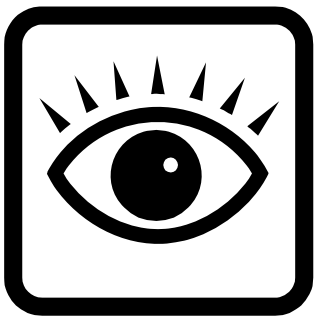
N.	Test Beschreibung
1	Hebebühne Nivellierung prüfen
2	Hydraulische Fehler prüfen
3	Pneumatische Fehler prüfen
4	Sicherheitseinrichtungsfunktion prüfen

MONATLICHE TESTE

N.	Test Beschreibung
1	Hebebühne reinigen
2	Schlittenführungen schmieren
3	Zylinder entlüften (falls nötig)
4	Hydraulik Kreislauf Ausgleich (falls nötig)

HALBJÄHRIGE

N.	Test Beschreibung
1	Ölstand prüfen
2	Hochdruckschläuche prüfen



FALLS UNREGELMÄSSIGES VERHALTEN, DIE HEBEBÜHNE SOFORT STOPPEN UND UNSER KUNDENDIENST ANMELDEN..

12. GARANTIE

Die HTC-Hebebühne verfügt über 60 Monate-Garantiezeit für die mechanische Teile, ab Rechnungsdatum von HTC Srl Unipersonale. Während der Garantiezeit, falls Material- oder Fertigungsfehler festgestellt werden, wird HTC Srl Unipersonale die defekte Teile auf eigene Kosten ersetzen (Versandkosten sind hier nicht inbegriffen). Die hydraulische Teile verfügen über 1 Jahr Garantie, vorausgesetzt, daß HTC Srl Unipersonale den Garantieanspruch im Voraus genehmigt hat und nachdem die Dokumentation über den Defekt vollständig ist.

Die Laborkosten und die Reisekosten für Techniker sind hier nicht inbegriffen.

Alle Labor- und technische Kosten für jegliche erforderliche Analyse, für die Feststellung der Fehlerursache, werden an Kunde berechnet.

Elektrische und elektronische Teile sind nicht in der Garantieleistung inbegriffen, wegen der Unmöglichkeit, die Fehlerursache genau festzustellen (Spannungsausfall, Hochspannungs-schlag, Überspannung, Blitz, Erhitzung, usw.).

Während der Abladung der Ware sollte der Kunde die Vollständigkeit, den Zustand und die Mengen der gelieferten Waren überprüfen, und daß diese dem Lieferdokumenten entsprechen. Eventuelle Schäden oder fehlende Teile sollten in höchstens 7 Tage ab Warenempfang an HTC Srl gemeldet werden.

Es ist die Aufgabe von Techniker / Verkäufer zu überprüfen, daß die Montage korrekt durchgeführt wurde und der Kunde sollte überprüfen, daß der Bericht „Anfangstest" aus dem Handbuch vollständig ausgefüllt wird und an HTC Srl in 3 Tage ab Montagedatum zugeschickt wird, um die Garantie zu aktivieren.

Die Garantie wird nichtig, falls eine der aufgelisteten Prozeduren in diesen Benutzerhandbuch nicht eingehalten wird.

Diese Garantie deckt nicht die gewöhnliche oder gelegentliche Wartungen der Hebebühne, die Beschädigungen, die von Fremdmitteln verursacht wurden, Störungen, die durch eine ungerechte Installation oder Vernachlässigung während des Betriebes verursacht wurden.

Die Garantie wird nicht anerkannt, falls die Hebebühne für andere Tätigkeiten, als die angegeben von Hersteller, eingesetzt wird.

HTC Srl ist nicht verantwortlich für jegliche Schäden und Folgen, die durch nicht sachgemäßen Gebrauch verursacht wurden, inklusiv die Verluste, die während dem Zeitraum der Unverfügbarkeit entstanden sind.

Diese vorliegende Garantiebedingungen wurden vollständig ab der Rücksendung von "Anfangstest" Protokoll akzeptiert.

Gerichtsstand ist TERAMO (Italien).